

Klimaanlagensteuersystem

Zentrale Steuerung

AE-200A/AE-50A

AE-200E/AE-50E

Anweisungshandbuch



Inhalte

1. Vorsichtsmaßnahmen	4
1-1. Allgemeine Vorkehrungen	4
1-2. Vorkehrungen für das Umstellen und das Reparieren der Einheit.....	5
1-3. Zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen	5
2. Einleitung	6
2-1. In diesem Handbuch verwendete Begriffe	6
2-2. Erforderliche Lizenzen	6
2-3. Definitionen von „Gruppe“, „Block“, „EM Block“ und „Stockwerk“	6
2-4. Über dieses Handbuch	6
3. Grundlegende Funktionen	7
3-1. Monitor/Betrieb	7
3-2. Energieverwaltung	22
3-3. Zeitplan	25
3-4. Status-liste	47
3-5. Störungsliste	51
4. Praktische Bedienungsvorgänge	53
4-1. Das Touch-Panel reinigen	53
5. Grundeinstellungen beim ersten Start	54
5-1. Vorgehen der Grundeinstellungen beim ersten Start.....	54
5-2. Grundeinstellungen.....	59
5-3. Umgebungseinstellungen für das Integrated Centralized Control Web.....	82
6. Wartung	86
6-1. Sicherung der Einstelldaten	86
6-2. Importieren der Einstelldaten	87
6-3. Software-Aktualisierung.....	88
6-4. Softwareinformationen.....	88
7. Technische Daten	89

Lesen Sie bitte vor der Verwendung der Steuerung dieses Anweisungshandbuch aufmerksam durch, um einen ordnungsgemäßen Betrieb zu gewährleisten.

Bewahren Sie dieses Handbuch zur zukünftigen Bezugnahme auf.



Inhalte

1. Vorsichtsmaßnahmen	4
1-1. Allgemeine Vorkehrungen	4
1-2. Vorkehrungen für das Umstellen und das Reparieren der Einheit.....	5
1-3. Zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen	5
2. Einleitung	6
2-1. In diesem Handbuch verwendete Begriffe	6
2-2. Erforderliche Lizenzen	6
2-3. Definitionen von „Gruppe“, „Block“, „EM Block“ und „Stockwerk“	6
2-4. Über dieses Handbuch	6
3. Grundlegende Funktionen.....	7
3-1. Monitor/Betrieb.....	7
3-1-1. Bildschirmsequenz	7
3-1-2. Gruppensymbole	9
3-1-3. Die Bedienkonditionen überprüfen	9
3-1-4. Auswählen des Symbols der Gruppen, die bedient werden sollen	14
3-1-5. Bildschirm Bedieneinstellungen.....	20
3-2. Energieverwaltung	22
3-2-1. Energieverbrauchsstatus.....	22
3-2-2. Rangfolge	23
3-2-3. Zielwert	24
3-3. Zeitplan	25
3-3-1. Wochenplan.....	27
3-3-2. Jahresplan	38
3-3-3. Tagesplan	44
3-4. Status-liste	47
3-4-1. Fehlerliste	47
3-4-2. Filterwarnungsliste.....	49
3-5. Störungsliste	51
3-5-1. Gerätefehler/Kommunikationsfehler	51
4. Praktische Bedienungsvorgänge	53
4-1. Das Touch-Panel reinigen.....	53
5. Grundeinstellungen beim ersten Start.....	54
5-1. Vorgehen der Grundeinstellungen beim ersten Start.....	54
5-1-1. Erster Start einer AE-200 für ein System ohne Anschluss an einen AE-50/EW-50 Controller	54
5-1-2. Erster Start einer AE-200 für ein System mit Anschluss an einen oder mehrere AE-50/EW-50 Controller	56
5-2. Grundeinstellungen.....	59
5-2-1. Sich am Grundeinstellungen Menü anmelden	59
5-2-2. Den Bildschirm sperren	61
5-2-3. Datum und Zeit.....	62
5-2-4. Registrierung von Lizenzen für Zusatzfunktionen	64

5-2-5. Geräteinfos	65
5-2-6. Netzwerk.....	69
5-2-7. Gruppen.....	72
5-2-8. Blöcke.....	74
5-2-9. Grundriss	75
5-2-10. Systemansicht	80
5-2-11. Grundrisseinstellungen im Integrated Centralized Control Web.....	81
5-3. Umgebungseinstellungen für das Integrated Centralized Control Web	82
5-3-1. Betriebsumgebung	82
5-3-2. Systemeinstellungen	83
5-3-3. Einstellen der IP-Adresse des PCs	84
5-3-4. Anmelden beim Integrated Centralized Control Web	85
6. Wartung.....	86
6-1. Sicherung der Einstelldaten	86
6-2. Importieren der Einstelldaten	87
6-3. Software-Aktualisierung	88
6-4. Softwareinformationen	88
7. Technische Daten.....	89

1. Vorsichtsmaßnahmen

- Beachten Sie diese Hinweise sorgfältig zur Gewährleistung der Sicherheit.
- Übergeben Sie dieses Handbuch dem Endbenutzer zur Aufbewahrung und zukünftigen Bezugnahme, nachdem Sie es gelesen haben.
- Der Benutzer sollte dieses Handbuch zur zukünftigen Bezugnahme aufbewahren und bei Bedarf darauf zurückgreifen. Dieses Handbuch sollte Personen zur Verfügung gestellt werden, die die Geräte reparieren oder transportieren. Stellen Sie sicher, dass das Handbuch etwaigen zukünftigen Benutzern des Klimagerätesystems übergeben wird.

 WARNUNG	: bezeichnet eine gefährliche Situation, die, wenn sie nicht vermieden wird, zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann.
 VORSICHT	: bezeichnet eine gefährliche Situation, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann.
VORSICHT	: bezeichnet Praktiken, die nicht mit Personenschäden im Zusammenhang stehen, wie Produkt- und/oder Sachschäden.

1-1. Allgemeine Vorkehrungen

WARNUNG

Installieren Sie die Steuerung nicht in Bereichen, in denen sich große Mengen von Öl, Dampf, organischen Lösemitteln oder ätzenden Gasen befinden (wie Ammoniak, Schwefelverbindungen oder Säuren), oder in Bereichen, in denen häufig Säure-/Baselösungen oder spezielle chemische Sprays verwendet werden. Diese Stoffe können die Leistung deutlich reduzieren und die Innenteile korrodieren, was zu Stromschlag, Fehlfunktion, Rauch oder Feuer führt.

Reinigen Sie die Steuerung nicht mit Wasser oder einer sonstigen Flüssigkeit, um das Risiko von Kurzschluss, Kriechstrom, Stromschlag, Funktionsstörungen, Rauch oder Feuer zu reduzieren.

Um die Gefahr von Stromschlag, Fehlfunktion, Rauch oder Feuer zu reduzieren, berühren Sie die elektrischen Teile, den USB-Speicher oder das Touch-Panel nicht mit nassen Fingern.

Beenden Sie vor dem Sprühen von Chemikalien in der Umgebung der Steuerung den Betrieb der Steuerung und decken Sie sie ab, um das Risiko von Verletzungen und Stromschlag zu vermeiden.

Halten Sie Kinder bei der Installation, Inspektion oder Reparatur der Steuerung fern, um das Verletzungsrisiko zu reduzieren.

Falls Sie irgend etwas Ungewöhnliches bemerken (z. Bsp. Brandgeruch) halten Sie den Betrieb an, schalten Sie den Controller aus und konsultieren Sie Ihren Händler. Den Betrieb fortzusetzen kann zu Stromschlag, Fehlfunktionen oder Feuer führen.

Achten Sie darauf, dass alle erforderlichen Abdeckungen ordnungsgemäß angebracht sind, um das Eindringen von Feuchtigkeit und Staub in die Steuerung zu verhindern. Staubablagerungen und Wasser können Stromschlag, Rauch oder Feuer verursachen.

VORSICHT

Lagern Sie keine feuergefährlichen Materialien und verwenden Sie keine feuergefährlichen Sprays in der Umgebung der Steuerung, um das Risiko von Feuer oder Explosionen zu reduzieren.

Um die Gefahr von Stromschlag oder Fehlfunktion zu reduzieren, berühren Sie das Touch-Panel, die Schalter oder Tasten nicht mit scharfen Gegenständen.

Um Verletzung durch Glasbruch zu vermeiden, wenden Sie nicht zu viel Kraft auf die Glasteile auf.

Vermeiden Sie den Kontakt mit scharfen Kanten von bestimmten Teilen, um das Risiko von Verletzung, Stromschlag und Fehlfunktion zu reduzieren.

Konsultieren Sie Ihren Händler für die sachgemäße Entsorgung des Controllers. Unsachgemäße Entsorgung stellt ein Risiko für Umweltverschmutzung dar.

1-2. Vorkehrungen für das Umstellen und das Reparieren der Einheit

WARNUNG

Die Steuerung sollte nur von qualifiziertem Personal repariert oder transportiert werden. Demontieren oder modifizieren Sie die Steuerung nicht. Eine unsachgemäße Installation oder Reparatur kann zu Verletzungen, Stromschlag oder Feuer führen.

1-3. Zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen

VORSICHT

Um Verfärbungen zu vermeiden, verwenden Sie kein Benzol, Verdünnungsmittel oder chemische Stoffe um den Controller zu reinigen. Wenn der Controller sehr verschmutzt ist, wischen Sie ihn mit einem gut ausgewrungenen Tuch ab, das in Wasser mit milden Reiniger getaucht wurde und dann mit einem trockenen Tuch.

Die Anwendung ist nicht für die Benutzung durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen und mentalen Fähigkeiten geeignet, ebenso wenig wie für Personen mit mangelnder Erfahrung und Know-how, bis sie unterwiesen oder über die Benutzung der Anwendung durch eine für Sicherheit verantwortliche Person belehrt wurden. Um sicherzustellen, dass Kinder nicht mit der Anlage spielen, sollten sie beaufsichtigt werden.

2. Einleitung

AE-200A/AE-50A/AE-200E/AE-50E ist eine zentrale Steuerung.

EW-50A/EW-50E ist ein komplettes Verwaltungssystem ohne LCD.

Die Bedienung und Überwachung aller angeschlossenen Klimageräte kann über das LCD an der AE-200A/AE-50A/AE-200E/AE-50E oder das Integrated Centralized Control Web erfolgen.

Bei Verwendung eines in die AE-200A/AE-50A/EW-50A/AE-200E/AE-50E/EW-50E integrierten PI controller kann ohne Verwendung eines PI controller (PAC-YG60MCA) der auf die Energieregulierung bezogene Status angezeigt und die Begrenzung der Spitzenlast durchgeführt werden.

Jede AE-200A/AE-50A/AE-200E/AE-50E kann bis zu insgesamt 50 Innengeräte und andere Geräte steuern. Durch Verbinden von AE-200A/AE-200E (Hauptsteuerung) und AE-50A/AE-50E/EW-50A/EW-50E (Erweiterungssteuerungen) können bis zu 200 Innengeräte und andere Geräte gesteuert werden.

2-1. In diesem Handbuch verwendete Begriffe

- Die „Zentrale Steuerung AE-200A/AE-200E“ wird als „AE-200“ bezeichnet.
- Die „Zentrale Steuerung AE-50A/AE-50E“ wird als „AE-50“ bezeichnet.
- Die „Zentrale Steuerung EW-50A/EW-50E“ wird als „EW-50“ bezeichnet.

2-2. Erforderliche Lizenzen

Welche Lizenz erforderlich ist, hängt von den Funktionen ab, die Sie verwenden möchten. Details finden Sie in der Lizenz-Klassifizierungsliste. Die Lizenzen können Sie bei Ihrem Verkäufer erwerben. Siehe Abschnitt 5-2-4 über die Registrierung von Lizenzen.

2-3. Definitionen von „Gruppe“, „Block“, „EM Block“ und „Stockwerk“

Die in diesem Handbuch verwendeten Begriffe „Gruppe“, „Block“, „EM Block“ und „Stockwerk“ sind wie folgt definiert:

- Gruppe:** Dieser Begriff bezieht sich auf eine Gruppe von Klimageräten und Steuerungen und stellt die kleinste mit der AE-200/AE-50 regelbare Einheit dar. Jede Gruppe kann maximal 16 Geräte enthalten.
- Block:** Jeder Block besteht aus einer oder mehreren Gruppen. Verschiedene Gruppen von Einheiten in einem bestimmten Block können gemeinsam überwacht oder betrieben werden.
- EM Block:** EM Block steht für Energieverwaltungsblock, d. h. es werden mehrere Blocks gruppiert. Wird beim Laden von Zuteilungsgeräten und für die Einstellungen von Blocks verwendet, die AE-200 und AE-50/EW-50 umfassen.
- Stockwerk:** Ein Stockwerk besteht aus einer oder mehreren Gerätegruppen auf jedem Stockwerk, die als ein Gerät behandelt werden.

2-4. Über dieses Handbuch

Dieses Handbuch erläutert die grundlegende Bedienung des LCD und des Integrated Centralized Control Web sowie das Vornehmen von Einstellungen, wenn die Steuerung installiert ist. Entnehmen Sie Details zu Einstellungsmethoden bei installiertem Controller Abschnitt 5 „Grundeinstellungen beim ersten Start“. Entnehmen Sie weitere Informationen über Bedienungsmethoden und Funktionseinstellungen, wie zum Beispiel zur Überwachung oder Bedienung anderer Einheiten als den Klimageräten, den folgenden Anweisungsbüchern. Fragen Sie Ihren Händler nach Bezugsmöglichkeiten für diese Anweisungsbücher.

- AE-200A/AE-50A/EW-50A AE-200E/AE-50E/EW-50E Anweisungsbuch –Initial Settings– (nur auf Englisch)
- AE-200A/AE-50A AE-200E/AE-50E Anweisungsbuch –Detailed operations– (nur auf Englisch)
- AE-200A/AE-50A/EW-50A AE-200E/AE-50E/EW-50E Anweisungsbuch –Integrated Centralized Control Web– (nur auf Englisch)

3. Grundlegende Funktionen

3-1. Monitor/Betrieb

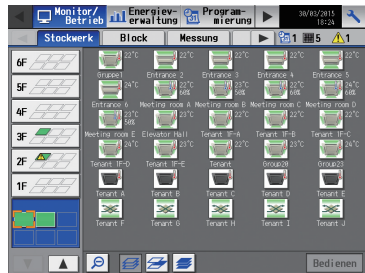
Gerätegruppen können am LCD der AE-200/AE-50 oder mit dem Integrated Centralized Control Web überwacht und bedient werden.

Dieser Abschnitt erklärt wie Gerätegruppen überwacht und bedient werden.

3-1-1. Bildschirmsequenz

3-1-1-1. LCD

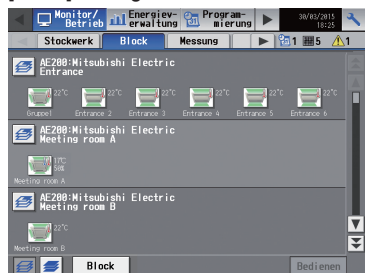
[Stockwerk] Anzeige (gezoomt)



Berühren Sie [Stockwerk].

Berühren Sie [Block].

[Block] Anzeige



Berühren Sie [🔍].

Berühren Sie [🔍].

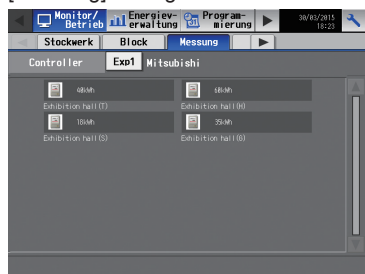
Wählen Sie eine Gruppe und berühren Sie [Bedienen].

Berühren Sie [OK] oder [Löschen].

Wählen Sie eine Gruppe und berühren Sie [Bedienen].

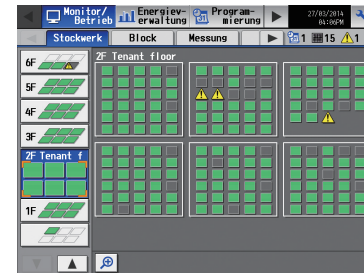
Berühren Sie [OK] oder [Löschen].

[Messung] Anzeige

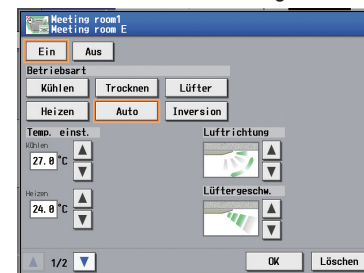


Berühren Sie [EM Block].

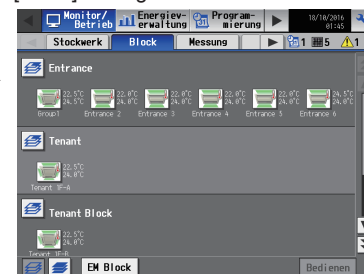
[Stockwerk] Anzeige (ohne Zoom)



Bildschirm Bedieneinstellungen



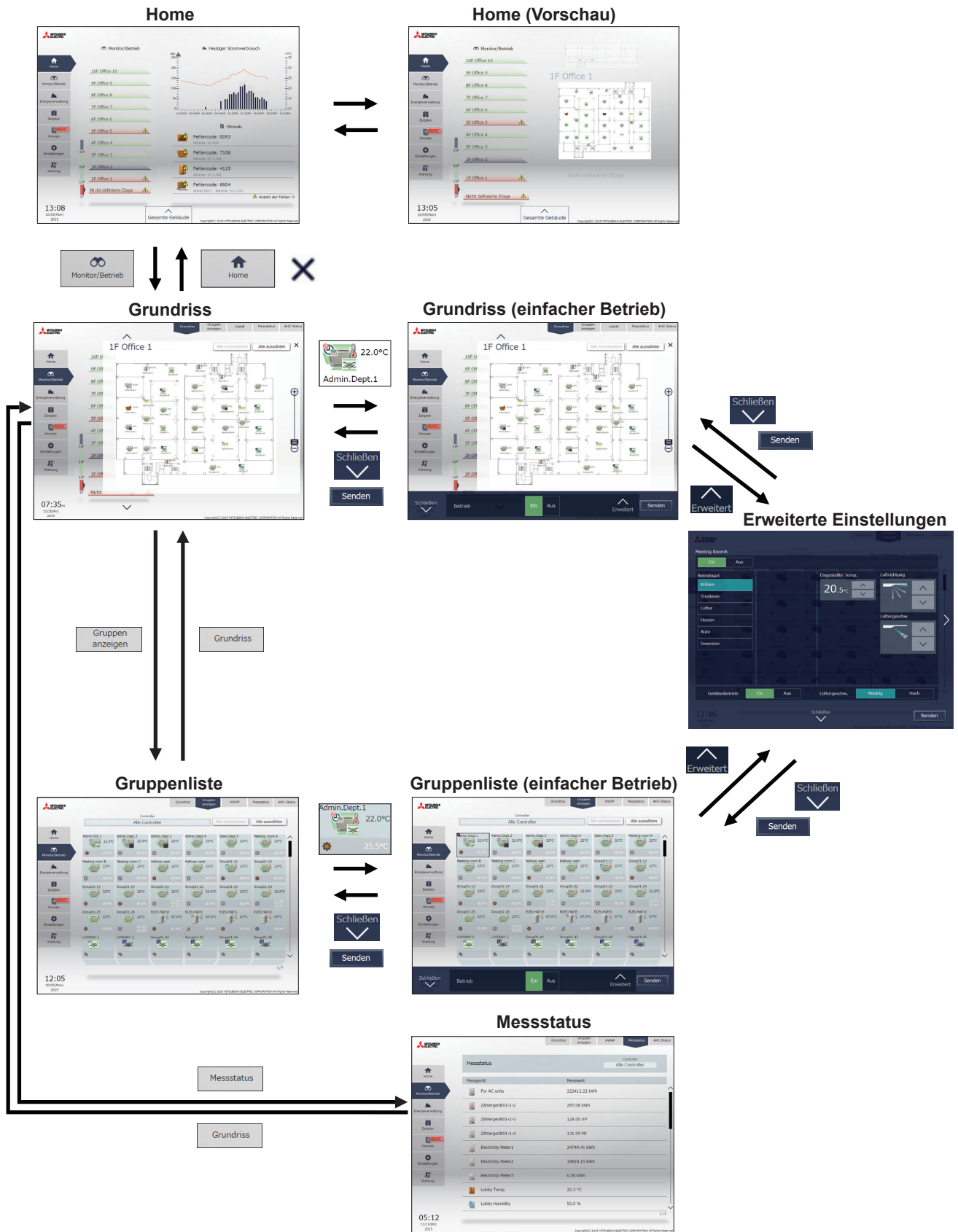
[Block] Anzeige



* Die Registerkarte [Messung] erscheint nur, wenn ein AI oder PI controller angeschlossen oder der AE-200 integrierte PI controller aktiviert ist.

Entnehmen Sie weitere Informationen über Bedienungsmethoden für jede Funktion dem Anweisungsbuch –Detailed operations– (nur auf Englisch).

3-1-1-2. Integrated Centralized Control Web



3-1-2. Gruppensymbole

An den Gruppensymbolen erkennen Sie den Betriebszustand der Gruppe. Berühren Sie das Symbol und dann [Bedienen], um den Bildschirm Bedieneinstellungen aufzurufen.

Klimagerätegruppe

EIN	AUS	Fehler	Zeitplan festgelegt

Hinweis: Nehmen Sie für Details und andere Symbole auf das Anweisungsbuch –Detailed operations– (nur auf Englisch) oder das Anweisungsbuch –Integrated Centralized Control Web– (nur auf Englisch) Bezug.

3-1-3. Die Bedienkonditionen überprüfen

Dieser Abschnitt erklärt wie die Bedienkonditionen von Einheiten angezeigt werden können.

3-1-3-1. LCD

[1] [Stockwerk] Anzeige

Berühren Sie [Monitor/Betrieb] in der Menüleiste und dann [Stockwerk].

Hinweis: Die von der AE-200, AE-50 und EW-50 gesteuerten Gruppen können angezeigt werden.

Nummer des Wochenplans

Anzahl der Geräte mit Fehler

Anzahl der Einheiten, deren Filterwarnung eingeschaltet ist

Raumtemperatur, eingestellte Temperatur oder Raumfeuchtigkeit

Gruppenname

Bedienen
Berühren Sie hier, um den Bildschirm „Bedieneinstellungen“ der gewählten Gruppe anzuzeigen.

Raumauswahl

Gruppensymbole
Am Symbol erkennen Sie den Betriebszustand der Gruppe.

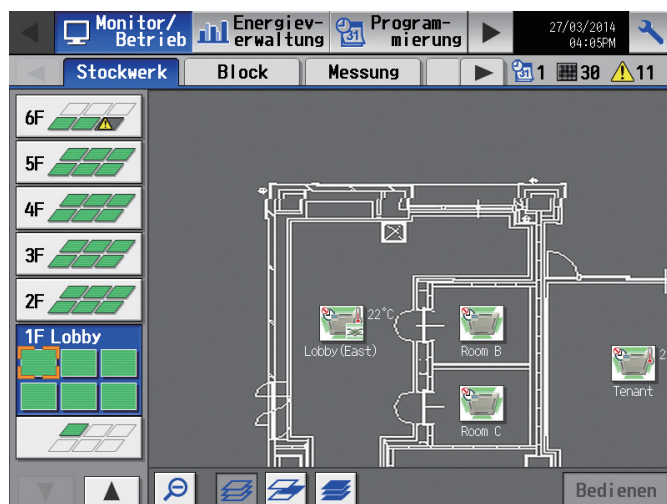
Gebietsauswahl



Auszoomen/Einzoomen

Alle-zurücksetzen

Alle-Gruppen-des Stockwerks-auswählen

Alle-Gruppen-auswählen

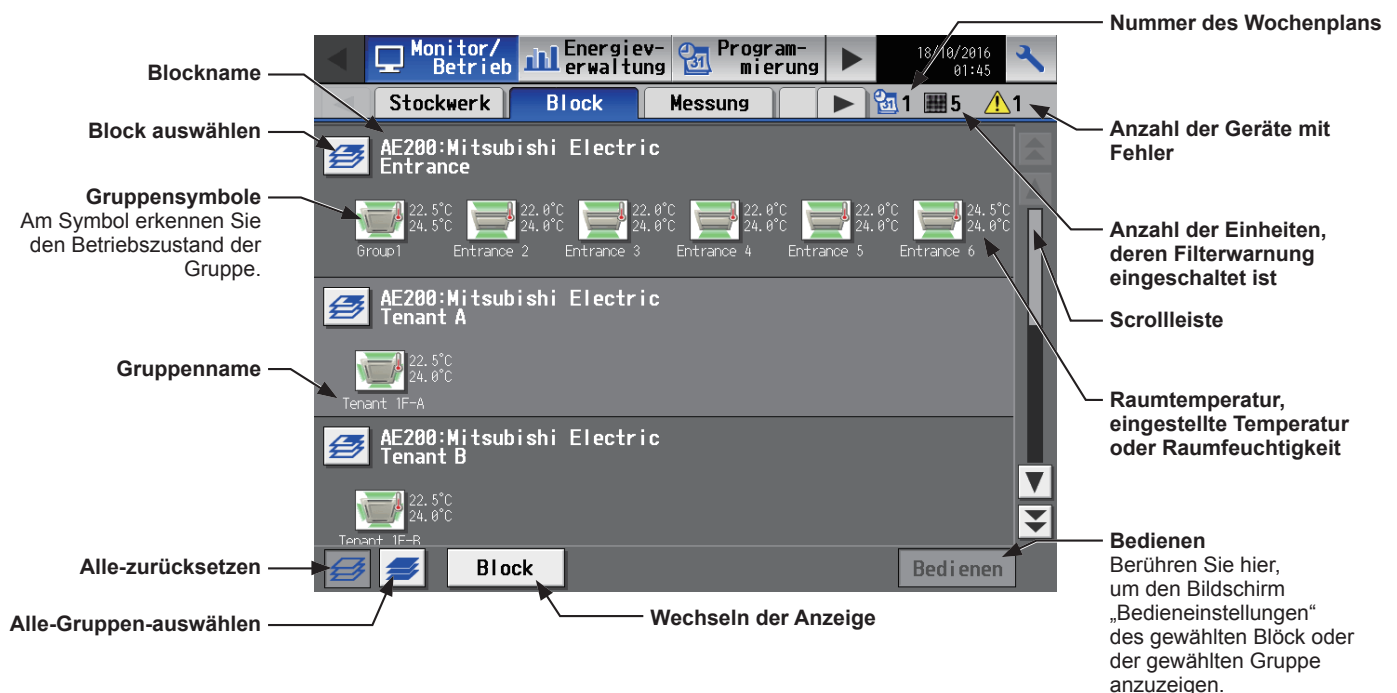


Punkt	Beschreibung
Raumauswahl	Wählen Sie einen Raum aus, den Sie überwachen möchten.
Gebietsauswahl	Wählen Sie das Gebiet des ausgewählten Stockwerks, das sie überwachen möchten.
Gruppenname	Es erscheint der Gruppenname.
Raumtemperatur, eingestellte Temperatur oder Raumfeuchtigkeit	Es wird die Rückluft-Temperatur der Innengeräte, die eingestellte Temperatur oder die Raumfeuchtigkeit angezeigt. Hinweis: Die Ablufttemperatur wird für die Raumtemperatur der Ablufttemperatur-Steuereinheiten angezeigt.
Nummer des Wochenplans	Die Nummer des aktuell wirksamen Wochenplans erscheint.
Anzahl der Einheiten, deren Filterwarnung eingeschaltet ist *1	Die Anzahl der Geräte, deren Filterwarnung aktuell eingeschaltet ist, erscheint. Beim Berühren von „  “ wird der Bildschirm [Filter] aufgerufen. (Siehe Abschnitt 3-4-2 „Filterwarnungsliste“.)
Anzahl der Einheiten mit Fehler *1	Es erscheint die aktuelle Anzahl der Geräte mit Fehlfunktion. Beim Berühren von „  “ wird der Bildschirm [Fehlerliste] aufgerufen. (Siehe Abschnitt 3-4-1 „Fehlerliste“.)
Alle-zurücksetzen	Berühren Sie hier, um jegliche Gruppenauswahl aufzuheben.
Alle-Gruppen-des Stockwerks-auswählen	Berühren Sie hier, um alle Gruppen des aktuell ausgewählten Stockwerks auszuwählen.
Alle-Gruppen-auswählen	Berühren Sie hier, um alle Gruppen auszuwählen.
Ansicht verkleinern	Berühren Sie hier, um den Status des gesamten Stockwerks anzuzeigen.
Ansicht vergrößern	Berühren Sie hier, um die Ansicht zu vergrößern.



*1 Dieses Symbol erscheint nicht, wenn die Anzahl der Einheiten „0“ ist.

[2] [Block] Anzeige

Berühren Sie [Monitor/Betrieb] in der Menüleiste und dann [EM Block].



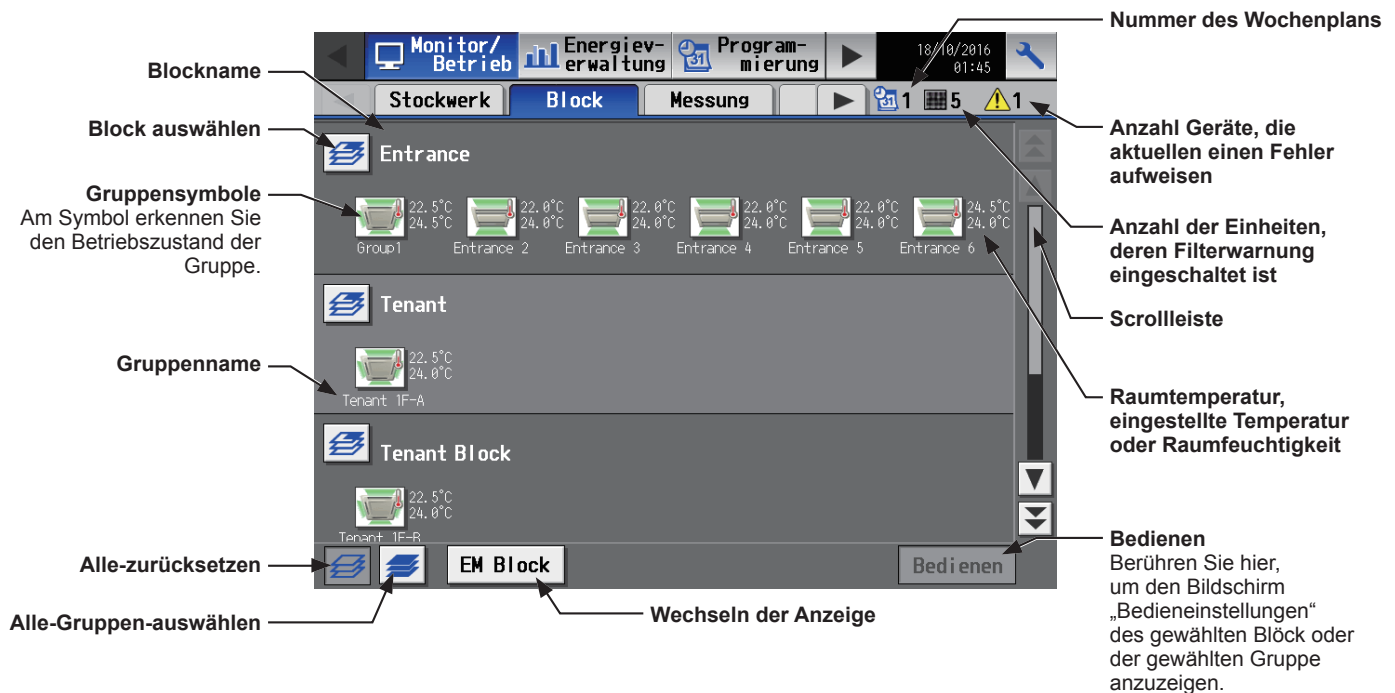
Punkt	Beschreibung
Block auswählen	Wählen Sie einen Block aus, den Sie überwachen möchten. (Entnehmen Sie Details dem Anweisungsbuch –Detailed operations– (nur auf Englisch).)
Gruppenname	Es erscheint der Gruppenname.
Blockname	Es erscheint der Blockname. Hinweis: [„Exp“ (AE-50/EW-50 Nr.): Blockname] erscheint für den Namen des an AE-50/EW-50 angeschlossenen Blocks.
Raumtemperatur, eingestellte Temperatur oder Raumfeuchtigkeit	Es wird die Rückluft-Temperatur der Innengeräte, die eingestellte Temperatur oder die Raumfeuchtigkeit angezeigt. Hinweis: Die Ablufttemperatur wird für die Raumtemperatur der Ablufttemperatur-Steuereinheiten angezeigt.
Nummer des Wochenplans	Die Nummer des aktuell wirksamen Wochenplans erscheint.



Punkt	Beschreibung
Anzahl der Einheiten, deren Filterwarnung eingeschaltet ist *1	Die Anzahl der Geräte, deren Filterwarnung aktuell eingeschaltet ist, erscheint. Beim Berühren von „  “ wird der Bildschirm [Filter] aufgerufen. (Siehe Abschnitt 3-4-2 „Filterwarnungsliste“.)
Anzahl der Einheiten mit Fehler *1	Es erscheint die aktuelle Anzahl der Geräte mit Fehlfunktion. Beim Berühren von „  “ wird der Bildschirm [Fehlerliste] aufgerufen. (Siehe Abschnitt 3-4-1 „Fehlerliste“.)
Alle-zurücksetzen	Berühren Sie hier, um jegliche Gruppenauswahl aufzuheben.
Alle-Gruppen-auswählen	Berühren Sie hier, um alle Gruppen auszuwählen.
Wechseln der Anzeige	Schalter zwischen Block-Bildschirm und EM Block-Bildschirm.

*1 Dieses Symbol erscheint nicht, wenn die Anzahl der Einheiten „0“ ist.

[3] [Block] Anzeige

Berühren Sie [Monitor/Betrieb] in der Menüleiste und dann [Block].



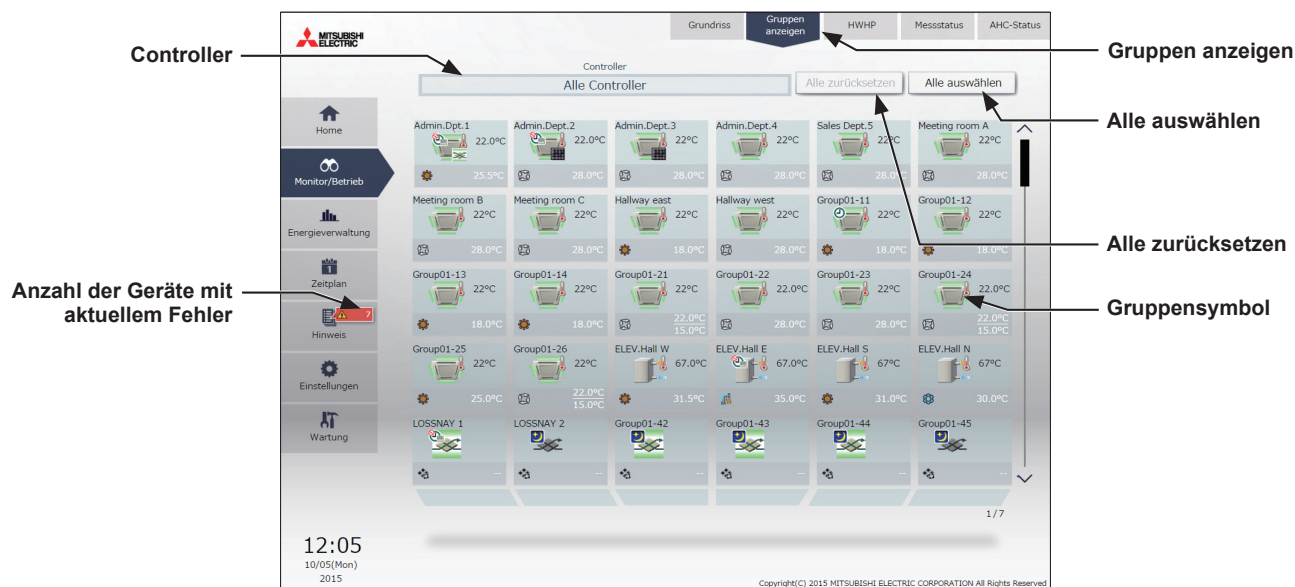
Punkt	Beschreibung
Block auswählen	Wählen Sie einen Block aus, den Sie überwachen möchten.
Gruppenname	Es erscheint der Gruppenname.
Blockname	Es erscheint der Blockname.
Raumtemperatur, eingestellte Temperatur oder Raumfeuchtigkeit	Es wird die Rückluft-Temperatur der Innengeräte, die eingestellte Temperatur oder die Raumfeuchtigkeit angezeigt. Hinweis: Die Ablufttemperatur wird für die Raumtemperatur der Ablufttemperatur-Steuerungen angezeigt.
Nummer des Wochenplans	Die Nummer des aktuell wirksamen Wochenplans erscheint.
Anzahl der Einheiten, deren Filterwarnung eingeschaltet ist *1	Die Anzahl der Geräte, deren Filterwarnung aktuell eingeschaltet ist, erscheint. Beim Berühren von „  “ wird der Bildschirm [Filter] aufgerufen. (Siehe Abschnitt 3-4-2 „Filterwarnungsliste“.)
Anzahl Geräte, die aktuellen einen Fehler aufweisen *1	Es erscheint die aktuelle Anzahl der Geräte mit Fehlfunktion. Beim Berühren von „  “ wird der Bildschirm [Fehlerliste] aufgerufen. (Siehe Abschnitt 3-4-1 „Fehlerliste“.)
Alle-zurücksetzen	Berühren Sie hier, um jegliche Gruppenauswahl aufzuheben.
Alle-Gruppen-auswählen	Berühren Sie hier, um alle Gruppen auszuwählen.
Wechseln der Anzeige	Schalter zwischen Block-Bildschirm und EM Block-Bildschirm.

*1 Dieses Symbol erscheint nicht, wenn die Anzahl der Einheiten „0“ ist.

3-1-3-2. Integrated Centralized Control Web

[1] Gruppenanzeige

Klicken Sie auf [Monitor/Betrieb] im Menü und dann auf [Gruppen anzeigen], um den Betriebsstatus von Gerätegruppen anzuzeigen.



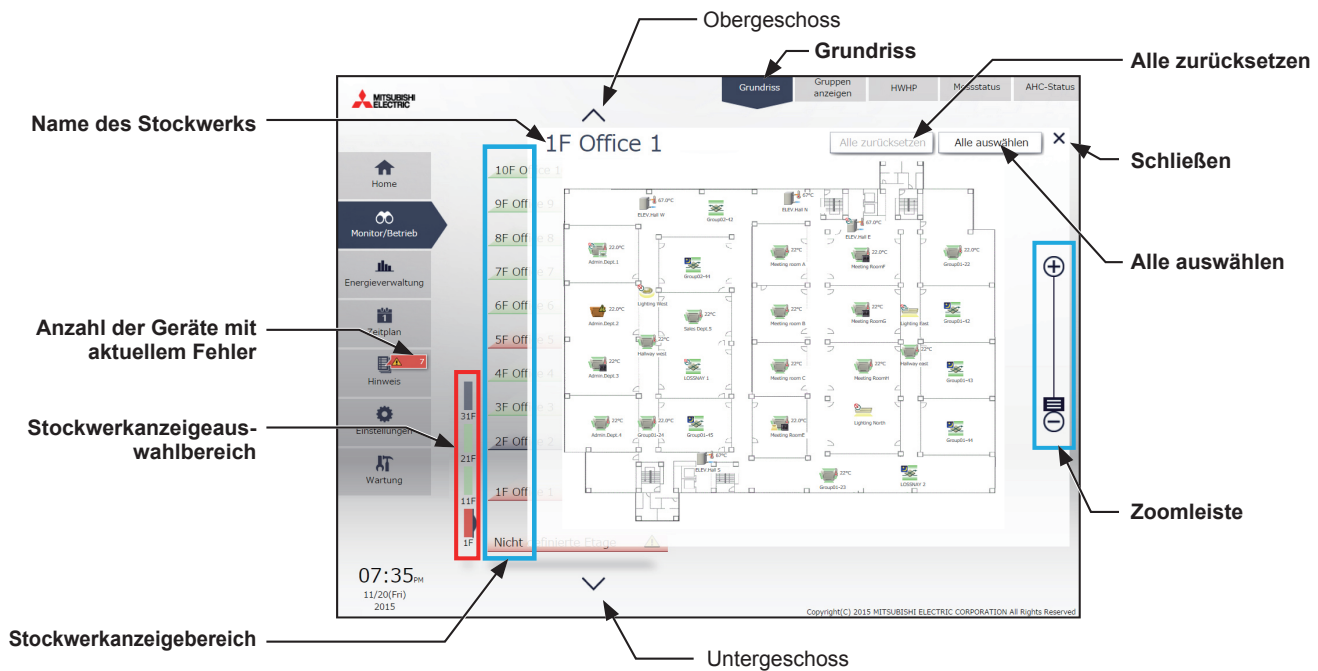
Punkt	Beschreibung
Controller	Klicken Sie hier, um die anzuzeigenden Gerätegruppen auf „zentrale Steuerungen“, „Blöcke“ oder „Energieverwaltungsblöcke“ einzuschränken.
Anzahl der Geräte mit aktuellem Fehler	Es erscheint die Anzahl der von der AE-200/AE-50/EW-50 gesteuerten Geräte, die gegenwärtig einen Fehler aufweisen. Durch Klicken auf [Hinweis] > [Fehlerliste] wird der Bildschirm Fehlerliste angezeigt. (Siehe Abschnitt 3-4-1 „Fehlerliste“.)
Alle auswählen	Klicken Sie hier, um alle angezeigten Gerätegruppen zu wählen.
Alle zurücksetzen	Klicken Sie hier, um die gesamte getroffene Auswahl aufzuheben.
Gruppensymbol	Es erscheinen der Typ und Status der zu der Gruppe gehörenden Geräte.

[2] Grundrissanzeige

Klicken Sie auf [Monitor/Betrieb] im Menü und dann auf [Grundriss] oder den „Stockwerkanzeigebereich“, um den Betriebsstatus von Gerätegruppen anzuzeigen. Der anzuzeigende Grundriss kann durch Klicken auf den „Stockwerkanzeigebereich“ und „Stockwerkanzeigeauswahlbereich“ während der Anzeige des Grundrisses ausgewählt werden.

Hinweis: Wenn Sie auf den „Stockwerkanzeigebereich“ im Home-Bildschirm klicken, ändert sich das Menü zu [Monitor/Betrieb] und der Grundriss des angeklickten Stockwerks wird angezeigt.

Hinweis: Wenn ein Grundriss nicht registriert ist, wird kein Grundriss angezeigt.



Punkt	Beschreibung
Stockwerkanzeigeauswahlbereich	Wechselt die im Stockwerkanzeigebereich angezeigten Stockwerke in Einheiten von 10 Stockwerken. Er zeigt einfach den Status der für die Stockwerke registrierten Klimageräte an. <div> <div style="display: inline-block; width: 10px; height: 10px; background-color: green; border: 1px solid black;"></div> (Grün): Ein oder mehrere Geräte auf dem Stockwerk sind in Betrieb. <div style="display: inline-block; width: 10px; height: 10px; background-color: gray; border: 1px solid black;"></div> (Grau): Alle Geräte auf dem Stockwerk sind gestoppt. <div style="display: inline-block; width: 10px; height: 10px; background-color: red; border: 1px solid black;"></div> (Rot): An einem oder mehreren Geräten auf dem Stockwerk liegt ein Fehler vor. Hinweis: Die Anzahl der Schaltflächen zum Wechseln angezeigter Stockwerke variiert abhängig von den Einstellungen, die unter „Etageneinstellungen“ des Werkzeugs für die Grundeinstellung sind. </div>
Stockwerkanzeigebereich	Zeigt den Betriebsstatus der Klimageräte für 10 Stockwerke an. Er zeigt einfach den Status der für die Stockwerke registrierten Klimageräte an. <div> <div style="display: inline-block; width: 10px; height: 10px; background-color: green; border: 1px solid black;"></div> Grün : Ein oder mehrere Geräte auf dem Stockwerk sind in Betrieb. <div style="display: inline-block; width: 10px; height: 10px; background-color: gray; border: 1px solid black;"></div> Grau : Alle Geräte auf dem Stockwerk sind gestoppt. <div style="display: inline-block; width: 10px; height: 10px; background-color: red; border: 1px solid black;"></div> Rot : An einem oder mehreren Geräten auf dem Stockwerk liegt ein Fehler vor. </div>
Anzahl der Geräte mit aktuellem Fehler	Es erscheint die Anzahl der von der AE-200/AE-50/EW-50 gesteuerten Geräte, die gegenwärtig einen Fehler aufweisen. Durch Klicken auf [Hinweis] > [Fehlerliste] wird der Bildschirm Fehlerliste angezeigt. (Siehe Abschnitt 3-4-1 „Fehlerliste“.)
Name des Stockwerks	Der Name des angezeigten Stockwerks wird angezeigt.
Obergeschoss	Hier klicken, um zu Obergeschoss zu wechseln.
Untergeschoss	Hier klicken, um zu Untergeschoss zu wechseln.
Alle auswählen	Klicken Sie hier, um alle angezeigten Gerätegruppen zu wählen.
Alle zurücksetzen	Klicken Sie hier, um die gesamte getroffene Auswahl aufzuheben.
Schließen	Hier klicken, um den Bildschirm Grundriss zu schließen.
Zoomleiste	Hier zum Ein- oder Auszoomen des Grundrisses klicken.

3-1-4. Auswählen des Symbols der Gruppen, die bedient werden sollen

Wählen Sie im Bildschirm [Stockwerk] oder [Block] im Menü [Monitor/Betrieb] die Symbol(e) der Gruppe(n), die wie unten beschrieben bedient werden sollen und berühren Sie dann [Bedienen] (klicken Sie auf [Erweitert] im Integrated Centralized Control Web), um den Bildschirm Bedieneinstellungen aufzurufen.

3-1-4-1. LCD

[1] Gruppensymbole auswählen

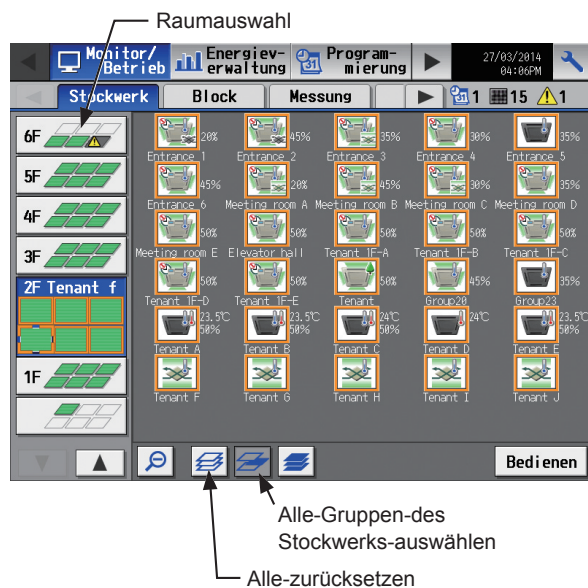
(1) Eine Gruppe auswählen

Berühren Sie im Bildschirm [Stockwerk] oder [Block] die Symbole der Gruppen, die Sie bedienen möchten. Die gewählten Gruppensymbole erscheinen in einem orangenen Rahmen. Berühren Sie erneut, um die Auswahl aufzuheben. Um die Auswahl aller Gruppen aufzuheben, berühren Sie die Schaltfläche „Alle-zurücksetzen“.



(2) Alle Gruppen des ausgewählten Stockwerks auswählen

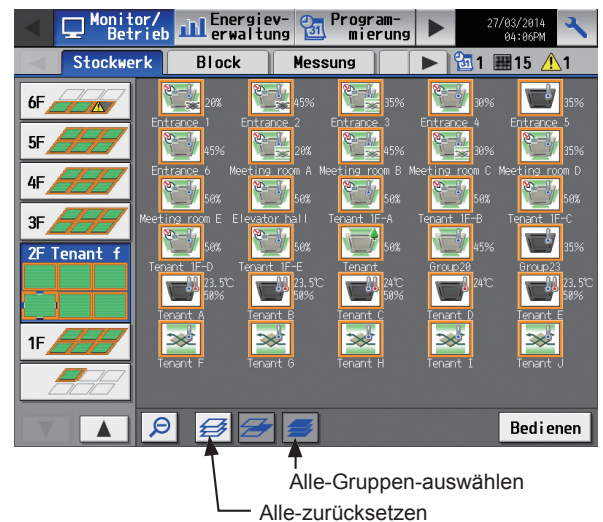
Im Bildschirm [Stockwerk] berühren Sie die Stockwerke, die Sie bedienen möchten und berühren Sie dann die Schaltfläche „Alle-Gruppen-des Stockwerks-auswählen“. Die gewählten Stockwerk- und Gruppensymbole erscheinen in einem orangenen Rahmen. Um die Auswahl aller Gruppen aufzuheben, berühren Sie die Schaltfläche „Alle-zurücksetzen“.



(3) Alle Gruppen aller Stockwerke auswählen

Berühren Sie im Bildschirm [Stockwerk] oder [Block] die Schaltfläche „Alle-Gruppen-auswählen“. Alle Stockwerk- und Gruppensymbole erscheinen in einem orangenen Rahmen.

Um die Auswahl aller Gruppen aufzuheben, berühren Sie die Schaltfläche „Alle-zurücksetzen“.

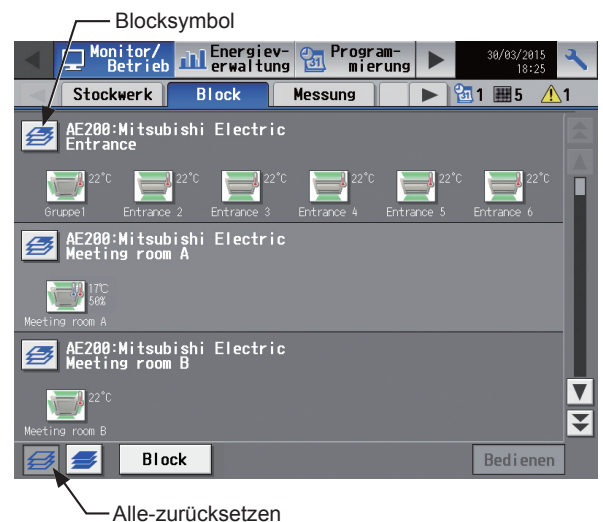


(4) Alle Gruppen im ausgewählten Block auswählen

Berühren Sie im Bildschirm [Block] oder im Bildschirm [EM Block] die Symbole des Blocks/der Blöcke, die Sie bedienen möchten. Die gewählten Block- und Gruppensymbole erscheinen in einem orangenen Rahmen.

Berühren Sie erneut, um die Auswahl aufzuheben.

Um die Auswahl aller Gruppen aufzuheben, berühren Sie die Schaltfläche „Alle-zurücksetzen“.



[2] Einen Gerätetyp auswählen

(1) Wenn die Gerätetypen aller ausgewählten Gruppen dieselben sind

Wenn Sie die Gruppensymbole wählen und [Bedienen] berühren, erscheint der Bildschirm Bedieneinstellungen für die gewählten Gruppen.

Siehe Abschnitt 3-1-5 „Bildschirm Bedieneinstellungen“ für Einzelheiten zu den Bedieneinstellungen.

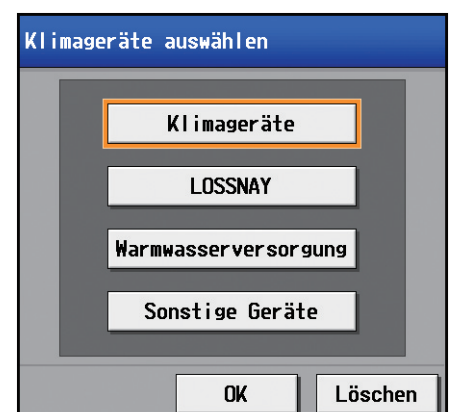
(2) Wenn die Gerätetypen aller ausgewählten Gruppen verschieden sind

Wenn Sie die Gruppensymbole auswählen und [Bedienen] berühren, erscheint der Bildschirm „Gerätetypauswahl“.

Berühren Sie die Gerätetypen, die Sie bedienen möchten und dann [OK], um den Bildschirm „Bedieneinstellungen“ für die ausgewählten Gerätegruppen aufzurufen.

Siehe Abschnitt 3-1-5 „Bildschirm Bedieneinstellungen“ für Einzelheiten zu den Bedieneinstellungen.

Hinweis: Wenn zwei oder mehrere Gerätetypen ausgewählt sind, erscheinen nur die [EIN/AUS], [Zeitplan] und [Sperrung] Einstellungen auf dem Bildschirm Bedieneinstellungen.



3-1-4-2. Integrated Centralized Control Web

[1] Gruppensymbole auswählen

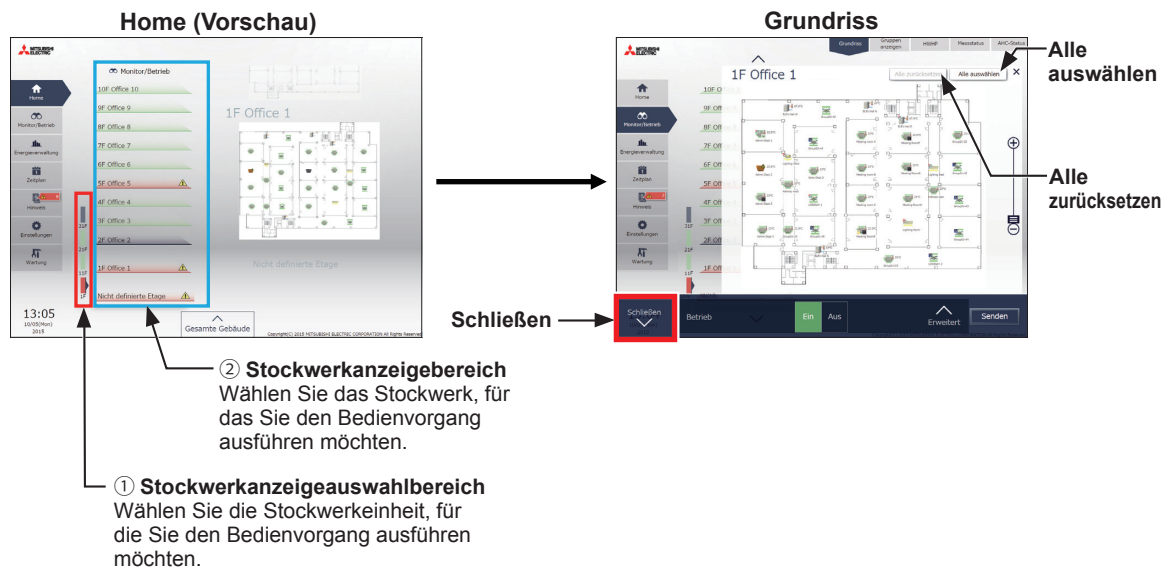
(1) Gerätegruppe(n) auswählen

- (1) Klicken Sie im Bildschirm Grundriss oder Gruppenliste die Symbole der Gruppen, die Sie bedienen möchten.
Die gewählten Gruppensymbole erscheinen mit einem Häkchen und einem dunkelblauen Rahmen.
Klicken Sie erneut, um die Auswahl aufzuheben.
Klicken Sie zum Aufheben der gesamten Gruppenauswahl auf [Alle zurücksetzen] oder auf [Schließen] in der Taskleiste.



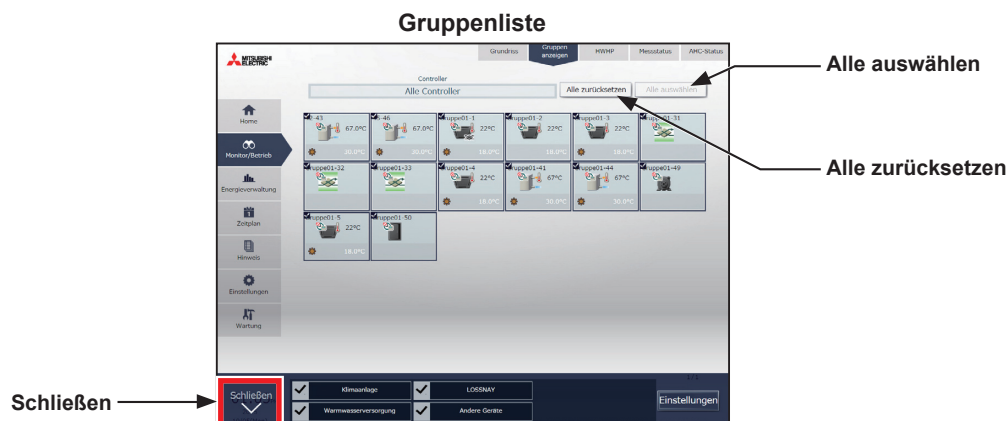
(2) Alle Gerätegruppen des ausgewählten Stockwerks auswählen

- (1) Wählen Sie das Stockwerk, für das Sie den Bedienvorgang ausführen möchten, zunächst durch eine Auswahl im „Stockwerkanzeigeauswahlbereich“ und dann im „Stockwerkanzeigebereich“ im Bildschirm Home (Vorschau) und klicken Sie dann auf [Alle auswählen] im Bildschirm [Grundriss].
Alle gewählten Symbole des gewählten Stockwerks erscheinen mit einem Häkchen und einem dunkelblauen Rahmen.
Klicken Sie zum Aufheben der gesamten Gruppenauswahl auf [Alle zurücksetzen] oder auf [Schließen] in der Taskleiste.



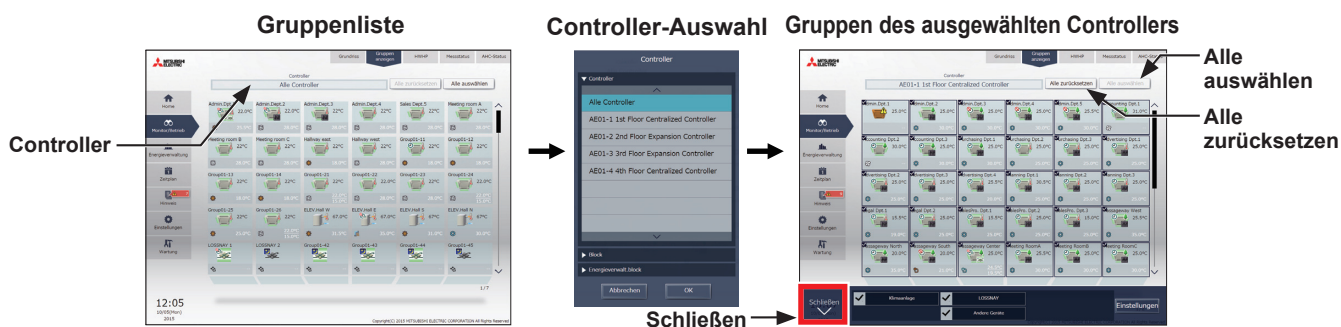
(3) Alle Gruppen auswählen

- (1) Klicken Sie in der Gruppenliste auf [Alle auswählen].
Alle Symbole erscheinen mit einem Häkchen und einem dunkelblauen Rahmen.
Klicken Sie zum Aufheben der gesamten Gruppenauswahl auf [Alle zurücksetzen] oder auf [Schließen] in der Taskleiste.



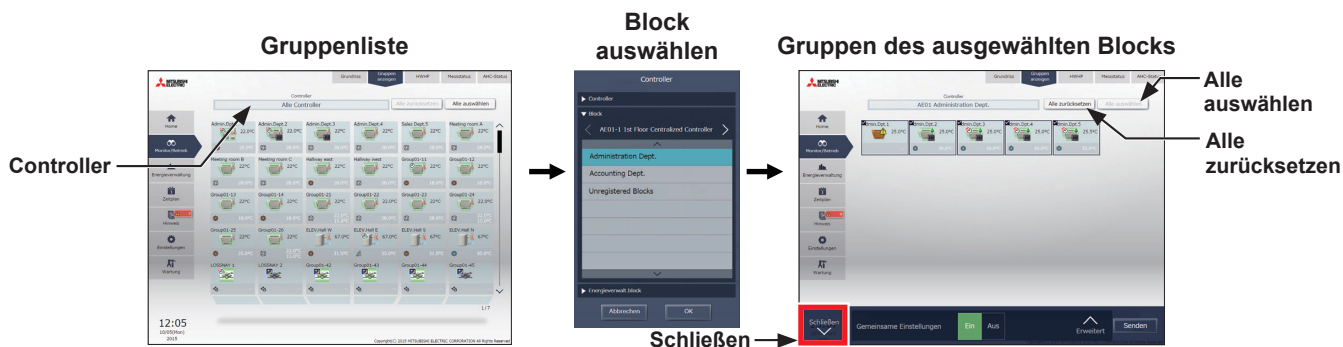
(4) Alle Gruppen einer gegebenen zentralen Steuerung auswählen

- (1) Klicken Sie in der Gruppenliste auf [Controller]. Wählen Sie im Controller-Auswahlbildschirm eine zentrale Steuerung.
Es erscheinen die Gerätegruppen, die von der ausgewählten zentralen Steuerung gesteuert werden.
Klicken Sie in der Gruppenliste (zentrale Steuergeräte) auf [Alle auswählen]. Alle Symbole erscheinen mit einem Häkchen und einem dunkelblauen Rahmen.
Klicken Sie zum Aufheben der gesamten Gruppenauswahl auf [Alle zurücksetzen] oder auf [Schließen] in der Taskleiste.



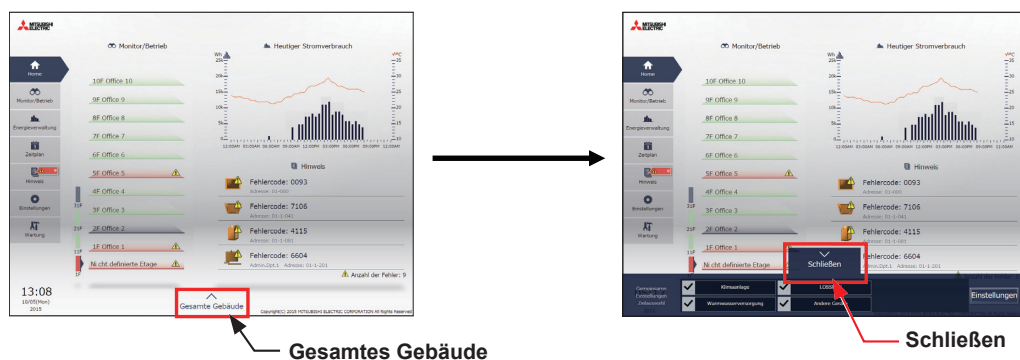
(5) Alle Gruppen in einem gegebenen Block/Energieverwaltungsblock auswählen

- (1) Klicken Sie in der Gruppenliste auf [Controller]. Wählen Sie im Block-Auswahlbildschirm einen Block.
Es erscheinen die Gerätegruppen, die zum ausgewählten Block gehören.
Klicken Sie in der Gruppenliste (Blockgeräte) auf [Alle auswählen]. Alle Symbole erscheinen mit einem Häkchen und einem dunkelblauen Rahmen.
Klicken Sie zum Aufheben der gesamten Gruppenauswahl auf [Alle zurücksetzen] oder auf [Schließen] in der Taskleiste.



(6) Alle Gruppen im gesamten Gebäude auswählen

- (1) Klicken Sie im Home-Bildschirm auf [Gesamte Gebäude].
Klicken Sie zum Aufheben der gesamten Gruppenauswahl auf [Schließen] in der Taskleiste.

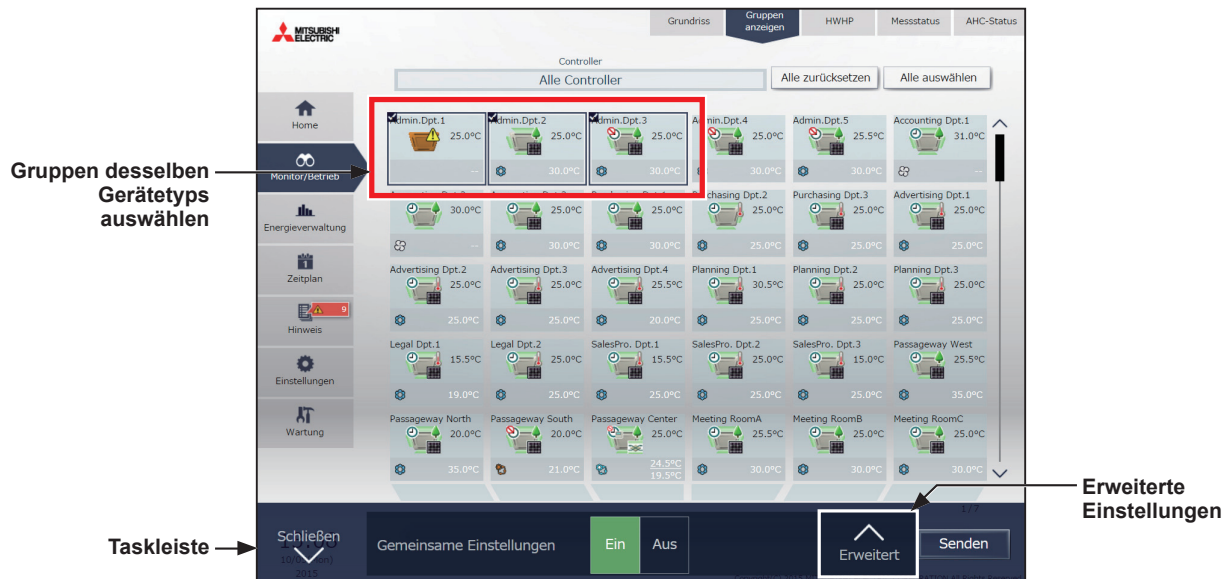


[2] Einen Gerätetyp auswählen

(1) Wenn die Gerätetypen aller ausgewählten Gruppen dieselben sind

Wenn Sie die zu bedienenden Gruppensymbole wählen und auf [Erweitert] klicken, erscheint der Bildschirm Bedieneinstellungen für die gewählten Gruppen.

Siehe Abschnitt 3-1-5 „Bildschirm Bedieneinstellungen“ für Einzelheiten zu den erweiterten Einstellungen.



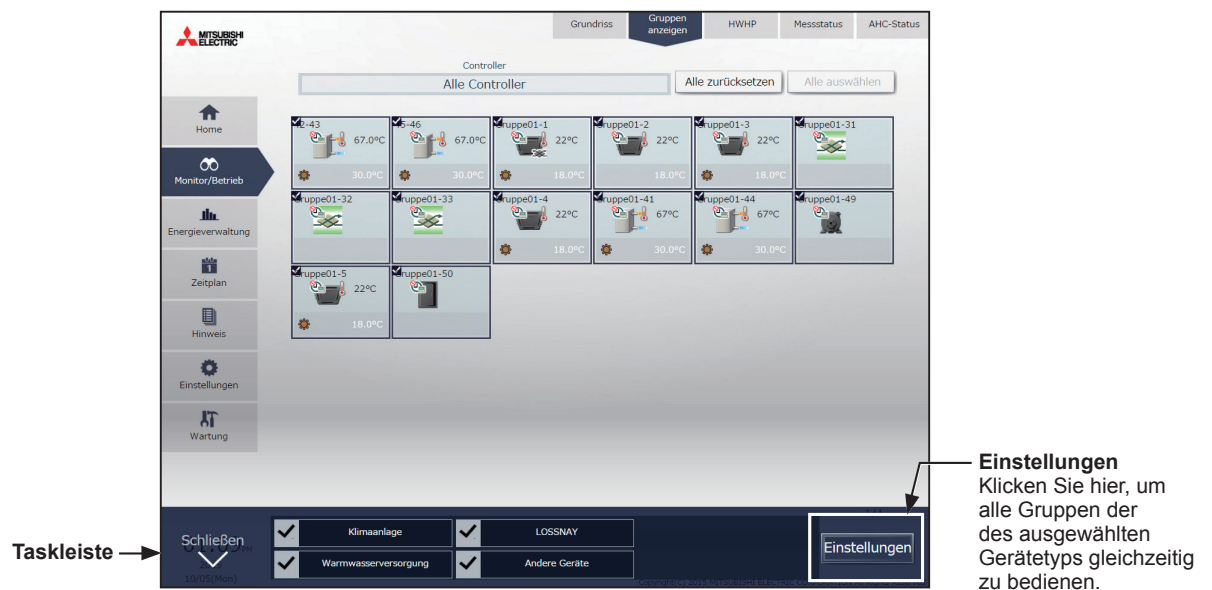
Hinweis: [Ein]- und [Aus]-Bedienvorgänge können in der Taskleiste für die gewählten Gerätegruppen ausgeführt werden.

(2) Wenn die Gerätetypen aller ausgewählten Gruppen verschieden sind

Wenn Sie die zu bedienenden Gruppensymbole auswählen, werden die Auswahloptionen für den Gerätetyp in der Taskleiste aufgerufen.

Wählen Sie einen Gerätetyp und klicken Sie auf [Einstellungen], um den Bildschirm Bedieneinstellungen anzuzeigen.

Siehe Abschnitt 3-1-5 „Bildschirm Bedieneinstellungen“ für Einzelheiten zu den erweiterten Einstellungen.



Hinweis: Wenn zwei oder mehrere Gerätetypen ausgewählt sind, können nur die [Ein/Aus]- und [Zeitplan]-Einstellungen konfiguriert werden.

Hinweis: [Andere Geräte] in der Taskleiste verweist auf externe Geräte.

3-1-5. Bildschirm Bedieneinstellungen

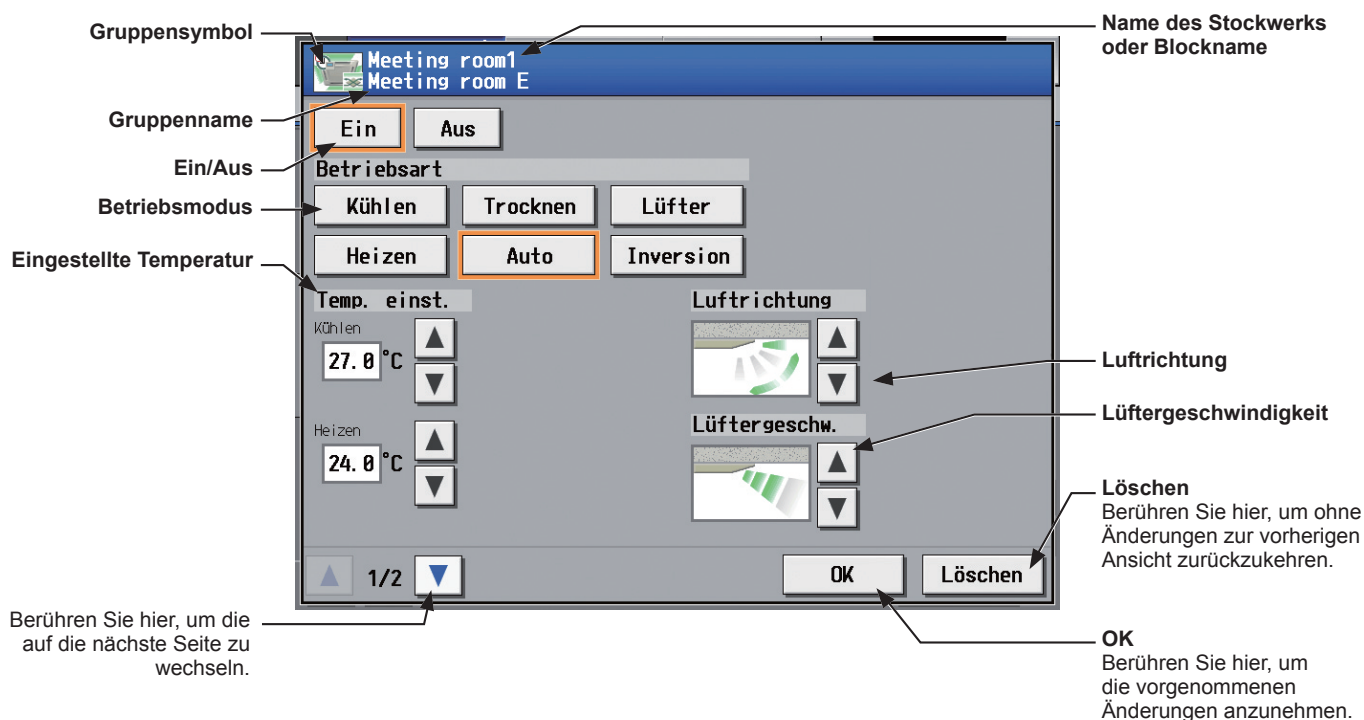
Im Bildschirm unter dem Menü [Monitor/Betrieb] wählen Sie das Gruppensymbol und berühren Sie [Bedienen] (auf [Erweitert] im Integrated Centralized Control Web klicken), um den Bildschirm Bedieneinstellungen für die gewählte Gruppe aufzurufen. Es erscheinen die aktuellen Bedienkonditionen.

Ändern Sie die erforderlichen Bedienungseinstellungen und berühren Sie dann [OK] (auf [Senden] im Integrated Centralized Control Web klicken), um die Einstellungen zu speichern. Berühren Sie [Löschen] (auf [Schließen] im Integrated Centralized Control Web klicken), um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren, ohne Änderungen vorzunehmen.

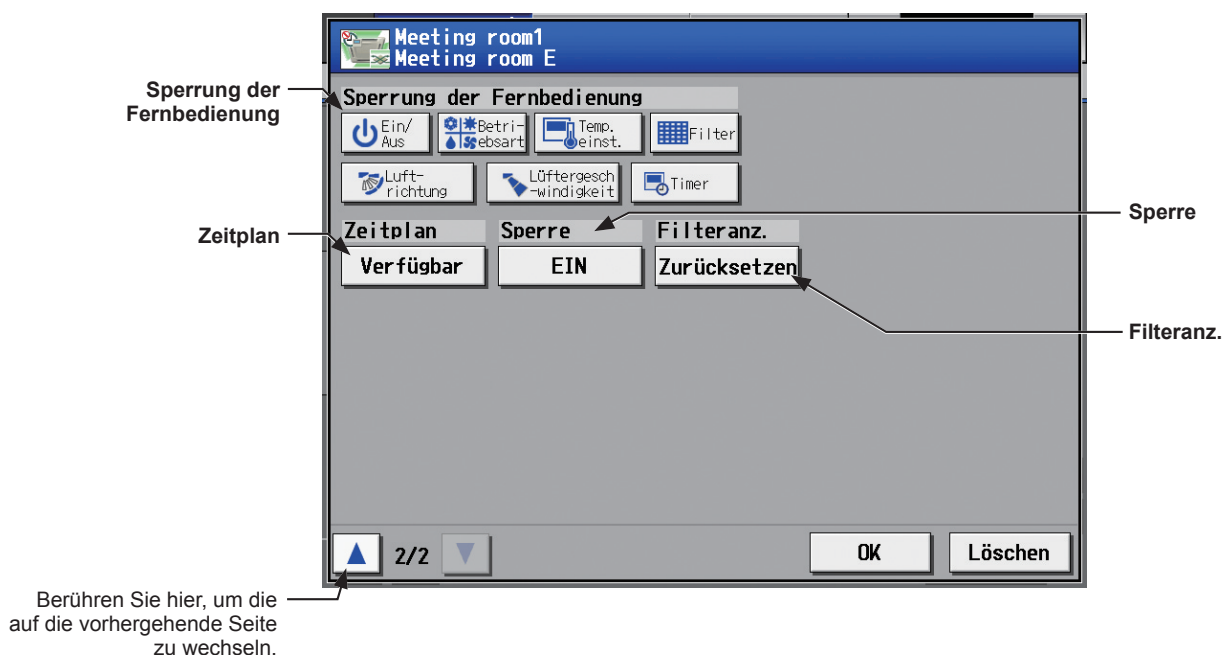
Hinweis: Wenn die Einstellung von anderen Controllern geändert wird, werden die Bedienkonditionen auf dem Bildschirm nicht aktualisiert während der Bildschirm geöffnet ist.

3-1-5-1. LCD

1. Seite



2. Seite



Hinweis: Der Inversionsmodus kann auf der AE-200A/AE-50A, jedoch nicht auf der AE-200E/AE-50E gewählt werden.

Hinweis: Die Sperren-Funktion kann auf der AE-200A/AE-50A, jedoch nicht auf der AE-200E/AE-50E verwendet werden.

3-1-5-2. Integrated Centralized Control Web

Gruppenname → Meeting Room A

Ein/Aus →

Betriebsmodus → Betriebsart

- Kühlen
- Trocknen
- Lüfter
- Heizen
- Auto
- Inversion

Eingestellte Temperatur → Eingestellte Temp. 20.5°C

Lufrichtung → Lufrichtung

Lüftergeschwindigkeit → Lüftergeschw. Niedrig

Schließen → Hier klicken, um den Einstellungsbildschirm zu schließen, ohne Änderungen vorzunehmen.

Senden → Hier klicken, um die vorgenommenen Änderungen anzunehmen.

Zeitplan → Zeitplan

Sperre → Verfügbar

Sperrung der Fernbedienung → Sperrung der Fernbedienung

- ☐ Ein/Aus
- ☐ Betriebsart
- ☐ Eingestellte Temp.
- ☐ Filteranzeige zurücksetzen
- ☐ Lufrichtung
- ☐ Lüftergeschwindigkeit
- ☐ Timer

Filteranzeige zurücksetzen → Hier klicken, um die Filteranzeige zurückzusetzen.

Schließen → Hier klicken, um den Einstellungsbildschirm zu schließen, ohne Änderungen vorzunehmen.

Senden → Hier klicken, um die vorgenommenen Änderungen anzunehmen.

Hinweis: Der Inversionsmodus kann auf der AE-200A/AE-50A, jedoch nicht auf der AE-200E/AE-50E gewählt werden.
 Hinweis: Die Sperren-Funktion kann auf der AE-200A/AE-50A, jedoch nicht auf der AE-200E/AE-50E verwendet werden.

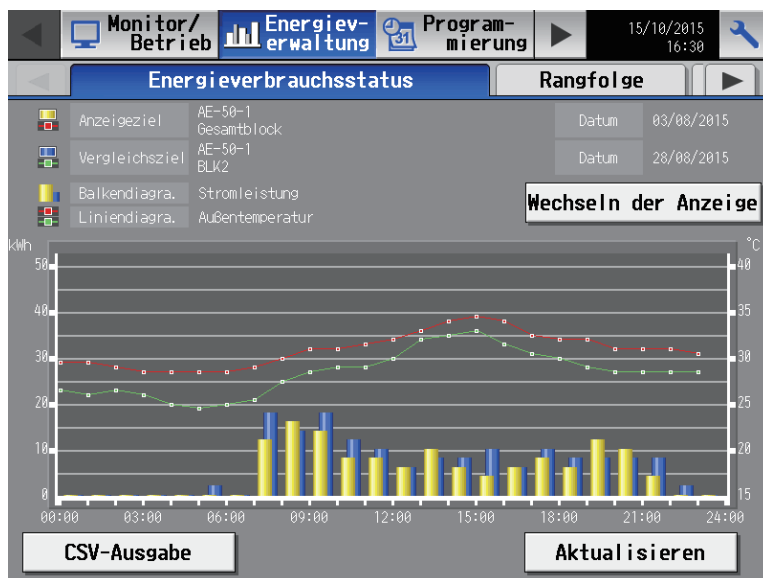
3-2. Energieverwaltung

Die Energieverwaltungsfunktion wird in diesem Handbuch nur umrissen. Entnehmen Sie Einzelheiten zur Verwendung der Funktion dem AE-200/AE-50 Anweisungsbuch –Detailed operations– (nur auf Englisch) oder dem AE-200/AE-50/EW-50 Anweisungsbuch –Integrated Centralized Control Web– (nur auf Englisch).

3-2-1. Energieverbrauchsstatus

Im Bildschirm [Energieverbrauchsstatus] wird der Energiestatus wie Stromleistung, Betriebszeit und Außentemperatur in einem Diagramm angezeigt.

3-2-1-1. LCD



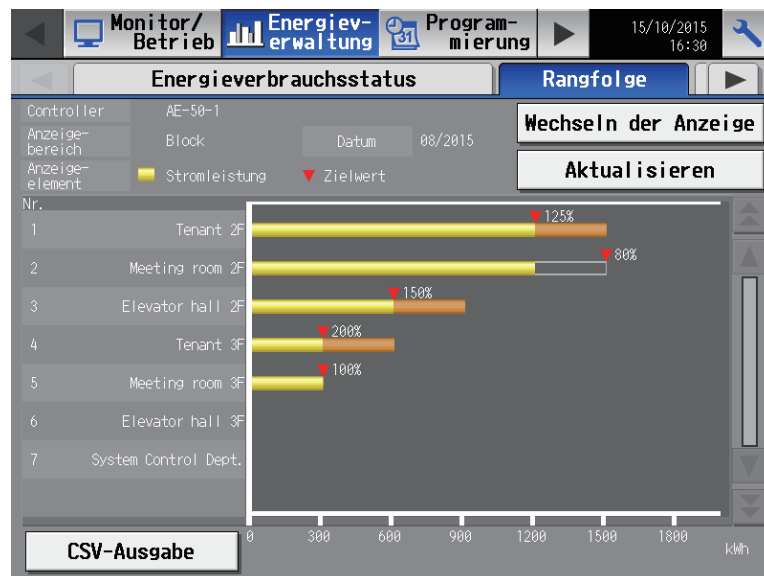
3-2-1-2. Integrated Centralized Control Web



3-2-2. Rangfolge

Im Bildschirm Rangfolge können die Rangfolgen für den Stromverbrauch, LÜFTER-Betriebsdauer und Thermodauer EIN (Gesamt/Kühlen/Heizen) eines Innengeräts nach Block, Gruppe und Geräteadresse in absteigender Reihenfolge im Balkendiagramm angezeigt werden.

3-2-2-1. LCD



3-2-2-2. Integrated Centralized Control Web



3-2-3. Zielwert

In diesem Abschnitt wird erklärt, wie die Zieldatenwerte der Stromleistung für das gesamte System und für das aktuelle Jahr, jeden Monat, jeden Wochentag und für jeden Block eingestellt werden.

3-2-3-1. LCD

The LCD interface shows the 'Zielwert' (Target Value) screen for the AE200 controller. It is divided into two main sections: 'Gesamtzielwert' (Overall Target Value) and 'Zielwert für jeden Block' (Target Value for each Block).

Gesamtzielwert:

Jahresziel	Vergleich mit Vorjahr	Nutz. verhäl.
125000 kWh	98 %	
Monatsziel		
Jan.	10000 kWh	8.0 %
Feb.	10000 kWh	8.0 %
Mrz.	2500 kWh	2.0 %
Apr.	2500 kWh	2.0 %
Mai	2500 kWh	2.0 %
Jun.	7500 kWh	6.0 %
Juli.	25000 kWh	20.0 %
Aug.	25000 kWh	20.0 %
Sep.	25000 kWh	20.0 %
Okt.	2500 kWh	2.0 %
Nov.	2500 kWh	2.0 %
Dez.	10000 kWh	8.0 %

Zielwert für jeden Block:

Blockname	Nutz. verhäl.	Jahresziel
Entrance	5.0 %	6250 kWh
Meeting room A	2.0 %	2500 kWh
Meeting room B	5.0 %	6250 kWh
Meeting room C	2.0 %	2500 kWh
Meeting room D	4.0 %	5000 kWh
Meeting room E	2.0 %	2500 kWh
Elevator hall	2.0 %	2500 kWh
Tnant 1F-A	1.0 %	1250 kWh
Tnant 1F-B	1.0 %	1250 kWh
Tnant 1F-C	1.0 %	1250 kWh

Buttons: **Bearbeiten** (Edit), **Einstellung speichern** (Save Settings).

3-2-3-2. Integrated Centralized Control Web



Hinweis: Zielwerte können nur im Integrated Centralized Control Web angezeigt werden.

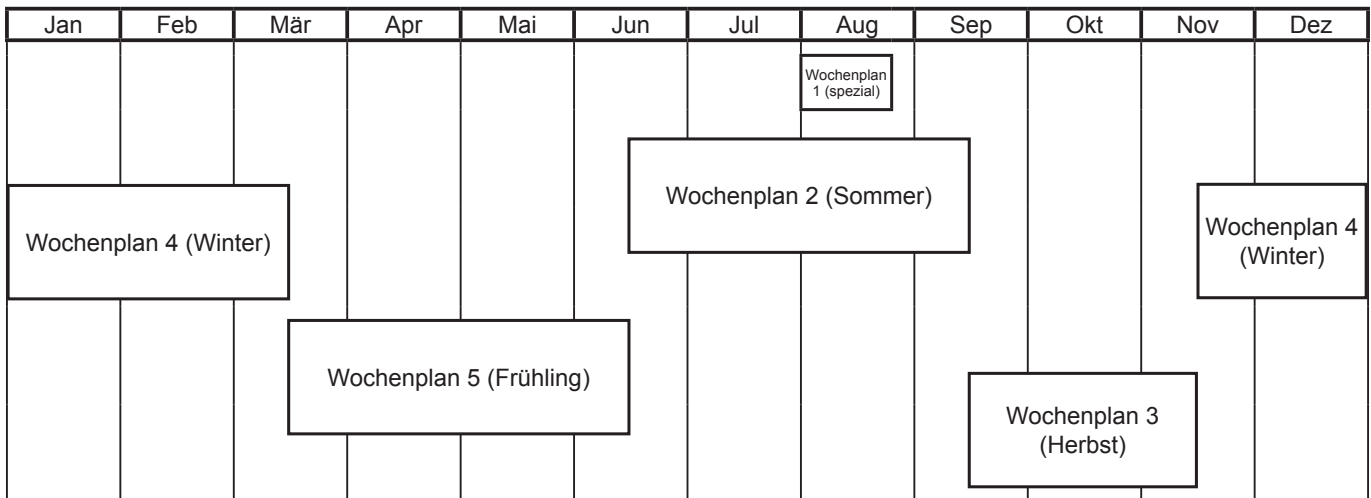
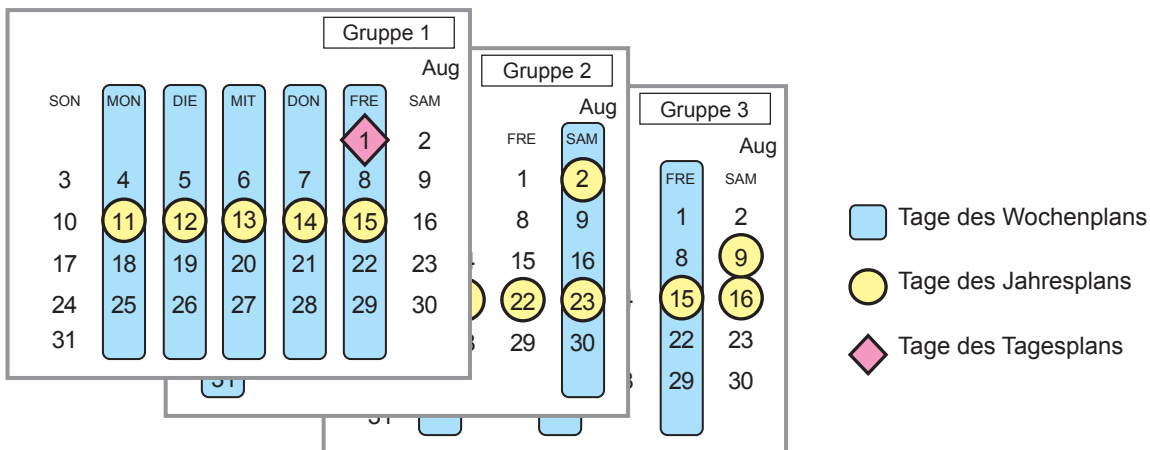
3-3. Zeitplan

Ein wöchentlicher (5 Arten), jährlicher (5 Arten) und ein Zeitplan für den aktuellen Tag sind verfügbar. Es können Zeitpläne für jede Gruppe, jedes Stockwerk, jeden Block oder alle Gruppen festgelegt werden.

Wichtig

- Wenn eine oder mehrere AE-50/EW-50 Steuereinheiten angeschlossen sind, müssen die Zeitplaneinstellungen vorgenommen werden, wenn die AE-50/EW-50 ordnungsgemäß angeschlossen ist, um die richtigen Einstellungen zu gewährleisten.
- Stellen Sie die [Zeitplan]-Einstellung auf dem Bildschirm für Betriebseinstellungen auf [Verfügbar], um die geplanten Vorgänge zu aktivieren. (Siehe Abschnitt 3-1-5 „Bildschirm Bedieneinstellungen“ für Details.)

Beispiel für Zeitplan-Einstellung



Hinweis: Auf dem Bild oben ist das Beispiel eines Wochenplans zu sehen, für den die folgenden Festlegungen getroffen wurden.

Wochenplan 1: 1. Aug - 20. Aug

Wochenplan 2: 16. Jun - 15. Sep

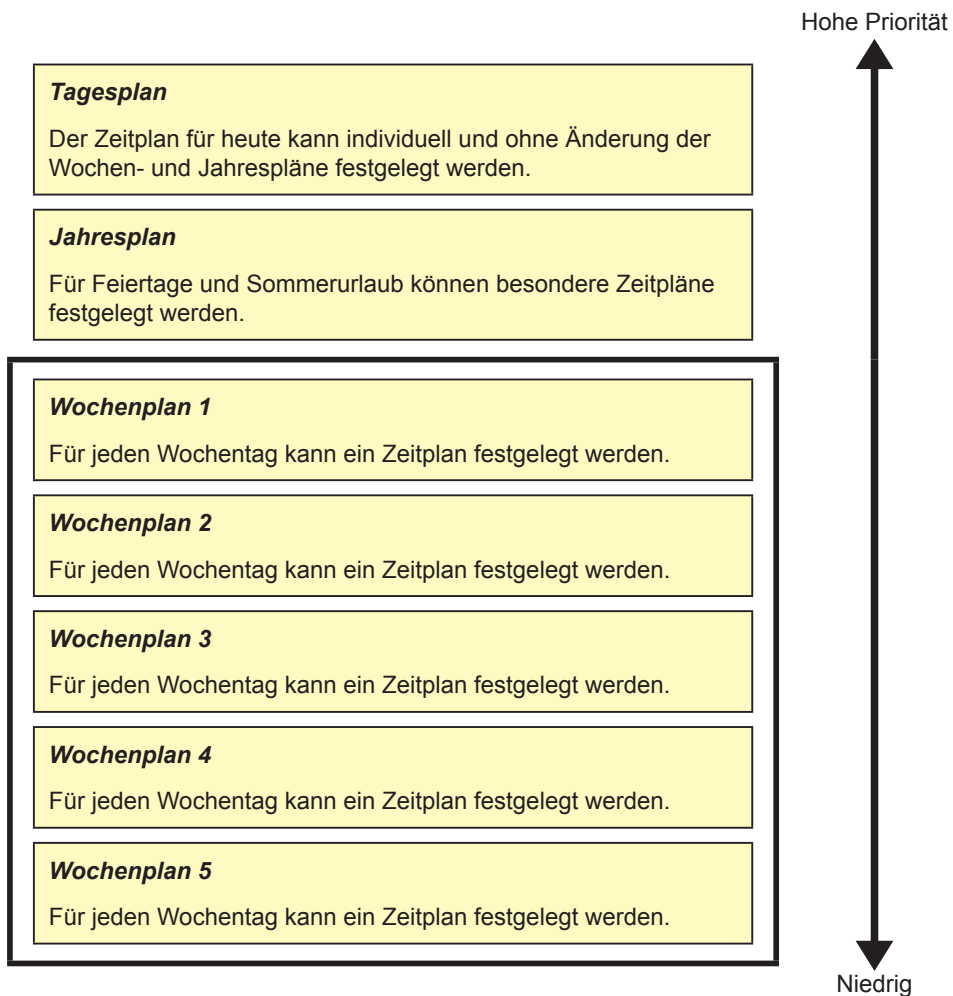
Wochenplan 3: 16. Sep - 15. Nov

Wochenplan 4: 16. Nov - 15. Mär

Wochenplan 5: 16. Mär - 15. Jun

Hinweis: Überschneiden sich die Wochenpläne 1, 2, 3, 4 und 5, hat der Wochenplan mit der kleinsten Ziffer Vorrang. Der Wochenplan1 beispielsweise hat Vorrang vor dem Wochenplan 2.

Hinweis: Überschneiden sich die Zeitpläne, wird der Zeitplan angezeigt, der Vorrang hat, wie unten zu sehen.



3-3-1. Wochenplan

Für jeden Wochentag kann ein Zeitplan festgelegt werden.

Hinweis: Wenn ein Tagesplan und Wochenplan für den gleichen Tag festgelegt sind, haben die Grundeinstellungen des Tagesplans Vorrang gegenüber den Grundeinstellungen des Wochenplans.

Hinweis: Wenn der „Zeitplan: Jahreszeitbedingte Einstellungen“ auf [Verfügbar] (Grundeinstellung) eingestellt ist, können Datumsbereichseinstellungen für den wöchentlichen Zeitplan konfiguriert werden. Achten Sie darauf, den „Zeitplan: Jahreszeitbedingte Einstellungen“ mit der AE-200 auf [Verfügbar] oder [Nicht verfügbar] einzustellen. (Nehmen Sie die Einstellung nicht mit der Erweiterungssteuerung (AE-50/EW-50) vor.) Nehmen Sie für den „Zeitplan: Jahreszeitbedingte Einstellungen“ auf das Anweisungsbuch –Initial Settings– (nur auf Englisch) Bezug.

3-3-1-1. LCD

Berühren Sie [Programmierung] in der Menüleiste und dann [Wochenplan 1], [Wochenplan 2], [Wochenplan 3], [Wochenplan 4] oder [Wochenplan 5].

Im Bildschirm Grundeinstellungen der Woche können Sie den Zeitplan für jeden Wochentag festlegen.

[1] Zeiträume einstellen

- (1) Berühren Sie die Schaltfläche „Jahreszeitbedingte Einstellungen“ im Bildschirm [Stockwerk] oder [Block].

Hinweis: Für das Integrated Centralized Control Web erfolgt die Einstellung im Bildschirm „Datumsbereichseinstellung“.



Jahreszeitbedingte Einstellungen

- (2) Geben Sie die Zeiträume ein, für die jeder Wochenplan gelten soll. Berühren Sie die Schaltflächen „Aktiviert/Deaktiviert“ auf der linken Seite, um den Wochenplan zu aktivieren oder zu deaktivieren.

☐ : Aktiviert

☒ : Deaktiviert (voreingestellt)

Hinweis: Überschneiden sich die Wochenpläne 1, 2, 3, 4 und 5, hat der Wochenplan mit der kleinsten Ziffer Vorrang. Der Wochenplan 1 beispielsweise hat Vorrang vor dem Wochenplan 2.

Hinweis: Der Zeitraum kann bis in das nächste Jahr hinein gesetzt werden (z.B. 1.11.-3.31.).

Hinweis: Die in diesem Bildschirm an der AE-200 vorgenommenen Einstellungen werden für die AE-50/EW-50 übernommen.

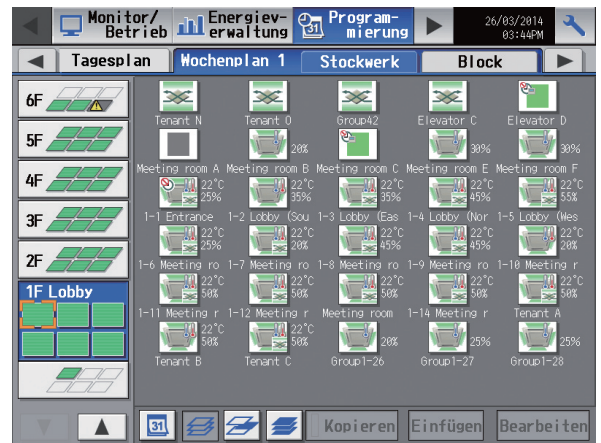


Nächste Seite

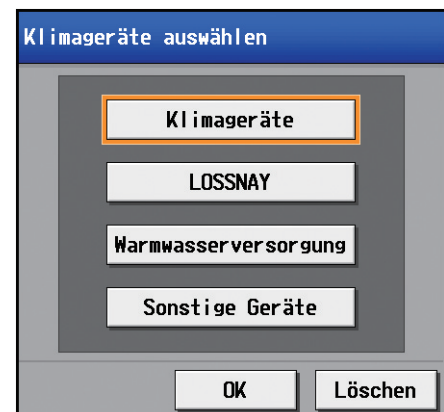
Vorherige Seite

[2] Einen Zielwert auswählen, für den ein Zeitplan eingerichtet werden soll

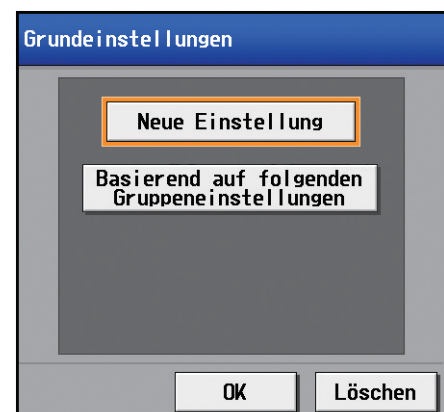
- (1) Wählen Sie im Bildschirm [Stockwerk] oder [Block] eine Gruppe(n), Block(s) oder Stockwerk(e) für die der Zeitplan gelten sollen. (Siehe 3-1-4 „Auswählen des Symbols der Gruppen, die bedient werden sollen“ für Einzelheiten.)



- (2) Falls verschiedene Gerätetypen vorhanden sind, erscheint ein Bildschirm zur Auswahl des Gerätetyps. Berühren Sie einen Gerätetyp, um den Zeitplan festzulegen.



- (3) Ein Bildschirm für [Grundeinstellungen] wird geöffnet. Berühren Sie [Neue Einstellung] und dann [OK], um einen neuen Zeitplan für den Block zu erstellen. Um einen Zeitplan basierend auf den Einstellungen einer anderen Gruppe festzulegen, berühren Sie [Basierend auf folgenden Gruppeneinstellungen], wählen Sie den Gruppennamen mit den entsprechenden Einstellungen und berühren Sie [OK]. Der „Inhalt des Zeitplans“ der ausgewählten Gruppe wird im Abschnitt Inhalt des Zeitplans, im Bildschirm, der als nächstes erscheint, angezeigt.





Hinweis: [Basierend auf folgenden Gruppeneinstellungen] können sie nicht ausgewählt werden, wenn die Betriebsgruppe sowohl Free-plan-Einheiten als auch Ablufttemperatur-Steuereinheiten aufweist.

[3] Einen Wochentag auswählen

- (1) Berühren Sie den Tag, um den Zeitplan festzulegen.
Die Symbole der Vorgänge, die für die ausgewählte Gruppe eingestellt wurden, wird im Abschnitt „Inhalt des Zeitplans“ angezeigt.

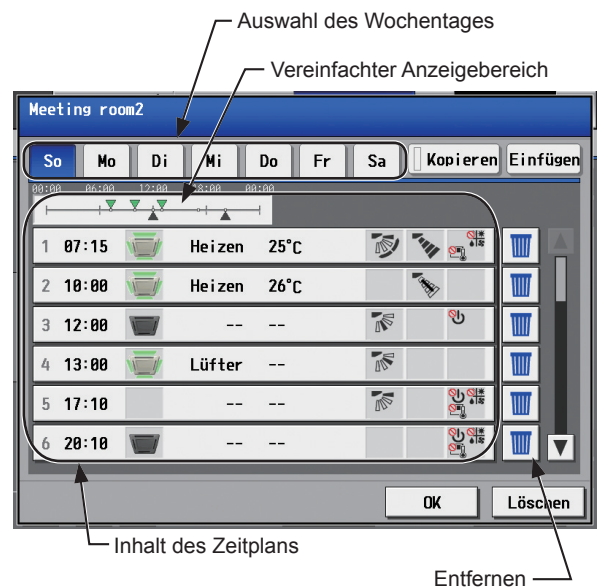
Symbole im vereinfachten Anzeigebereich

 : EIN

 : AUS

 : Andere geplante Vorgänge

Hinweis: Um einen geplanten Vorgang zu löschen, berühren Sie die Schaltfläche „Entfernen“ in der Reihe des Zeitplans, der gelöscht werden soll.



Vereinfachter Anzeigebereich



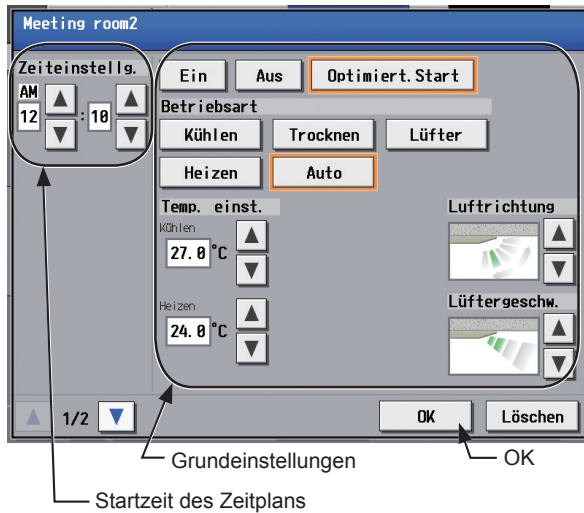
[4] Inhalt des Zeitplans festlegen

- (1) Berühren Sie in „Inhalt des Zeitplans“ die Reihe des Zeitplans der eingestellt werden soll, um die Grundeinstellungen anzuzeigen.
Setzen Sie eine Startzeit für den Zeitplan fest sowie die geplanten Bedienungsvorgänge und berühren Sie [OK].
Hinweis: Wurde [Optimiert.Start] ausgewählt, müssen auch Betriebsmodus und eingestellte Temperatur ausgewählt werden.

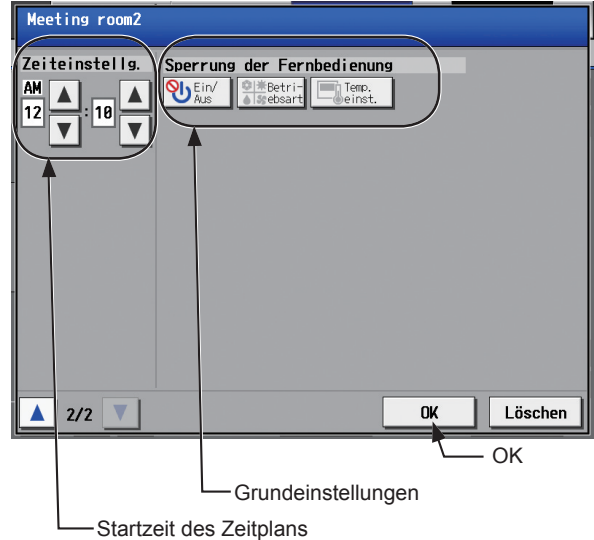
Siehe [7] unten, um die Grundeinstellungen zwischen Gruppen zu kopieren.

Siehe [5] unten, um die Grundeinstellungen zwischen Wochentagen zu kopieren.

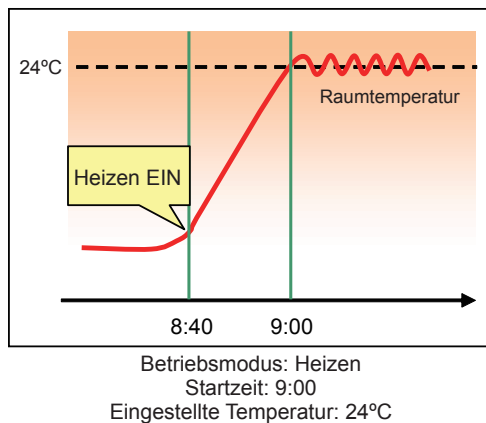
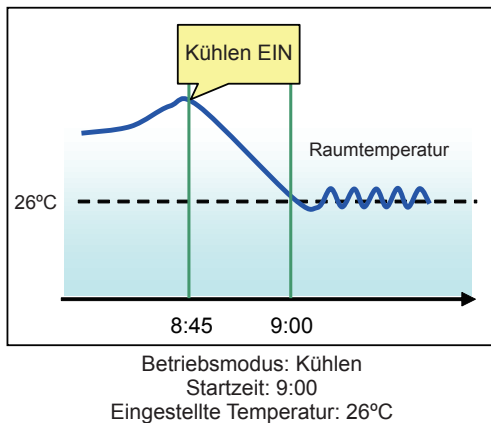
1te Seite (Klimagerätegruppe)



2te Seite (Klimagerätegruppe)



Hinweis: Über die Funktion „Optimierter Start“

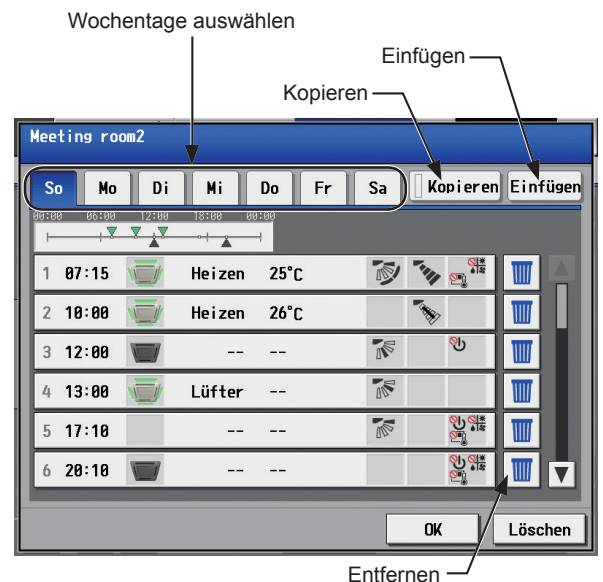


- Wurde [Optimiert.Start] ausgewählt ist, müssen auch die Betriebsart und die eingestellte Temperatur festgelegt werden. Die Funktion „Optimierter Start“ schaltet die Einheiten 5 bis 60 Minuten vor der geplanten Startzeit an, um die eingestellte Temperatur zur geplanten Startzeit entsprechend der vorherigen Betriebsdaten zu erreichen. (Nach einem Neustart schaltet sich die Einheit 30 Minuten vor der geplanten Startzeit ein.)
- [Optimiert.Start] kann für die Klimageräte und Warmwasserversorgungs-Einheiten, jedoch nicht für die Ablufttemperatur-Steureinheiten ausgewählt werden.
- Wird die Raumtemperatur vom Rückluft-Tempersensor des Klimageräts gemessen, spiegelt der gemessene Wert die Raumtemperatur eventuell nicht exakt wider. Die angezeigte Temperatur kann insbesondere dann von der tatsächlichen Temperatur abweichen, wenn das Gerät im Heizen-Modus gestoppt wird. Verwenden Sie in diesem Fall einen Außentempersensor (PAC-SE40TSA) oder einen Fernbedienung zur Messung der Raumtemperatur.
- Bei gleichzeitiger Wahl von [Optimiert.Start] und Sperren oder Freigeben in der Einstellung [Sperrung der Fernbedienung] wird die Fernbedienung zur geplanten Startzeit gesperrt oder freigegeben.

[5] Einen Zeitplan auf einen Wochentag kopieren.

- Um die Grundeinstellungen eines existierenden Tagesplanes auf die Grundeinstellungen für einen anderen Wochentag zu übertragen, wählen Sie den Tag der zu übertragenden Grundeinstellungen aus und berühren Sie [Kopieren]. Wählen Sie den Tag, auf den Sie die Grundeinstellungen übertragen möchten und berühren Sie [Einfügen].

Hinweis: Um einen geplanten Vorgang zu löschen, berühren Sie die Schaltfläche „Entfernen“ in der Reihe des Zeitplans, der gelöscht werden soll.

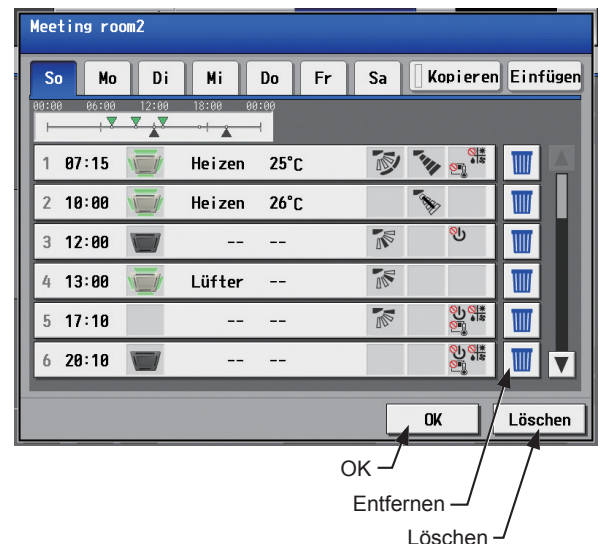


[6] Zeitpläne speichern

- Berühren Sie vor dem Speichern [Löschen], wenn Sie vorgenommene Veränderungen rückgängig machen möchten.

Berühren Sie [OK], nachdem Sie die Einstellungen vorgenommen haben, um den Zeitplan zu speichern.

Hinweis: Um einen geplanten Vorgang zu löschen, berühren Sie die Schaltfläche „Entfernen“ in der Reihe des Zeitplans, der gelöscht werden soll.

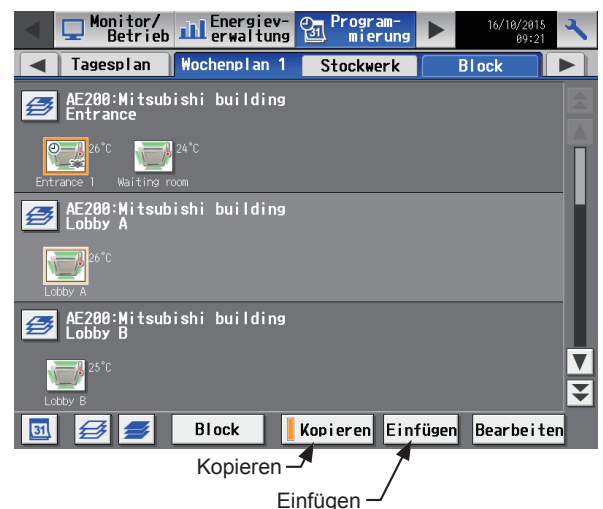


[7] Einen Zeitplan in eine andere Gruppe kopieren

- Um die Grundeinstellungen einer Gruppe auf die Einstellungen einer anderen Gruppe zu übertragen, wählen Sie die Gruppe mit den zu übertragenden Einstellungen aus und berühren [Kopieren]. Wählen Sie die Gruppe aus, auf die Sie die Einstellungen übertragen möchten und berühren Sie [Einfügen].

Hinweis: Die Zeitpläne einer Gruppe können nicht auf einen anderen Gruppentyp übertragen werden. Der Zeitplan einer Klimagerätegruppe kann nicht in den Zeitplan der LOSSNAY-Gerätegruppe kopiert werden.

Hinweis: Eventuell können Betriebsmodus und eingestellte Temperatur nicht kopiert werden, weil diese Betriebsmodi nicht verfügbar sind oder der operative eingestellte Temperaturbereich der Geräte unterschiedlich ist. Wenn die Gruppe, deren Betriebsmodus auf „Optimiert.Start“ eingestellt ist, in die Ablufttemperatur-Steuereinheit kopiert wird, steht die EIN/AUS Betriebseinstellung auf „Ein“.

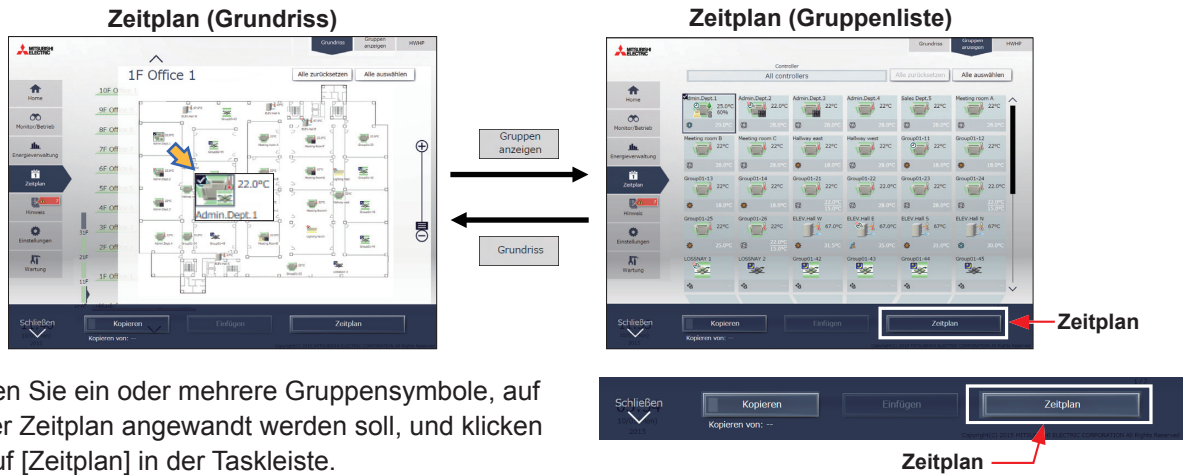


3-3-1-2. Integrated Centralized Control Web

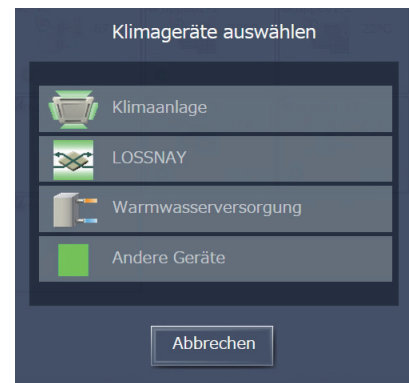
[1] Einen Zielwert auswählen, für den ein Zeitplan eingerichtet werden soll

Wählen Sie im Bildschirm Grundriss oder in der Gruppenliste ein oder mehrere Gruppensymbole, auf die der Zeitplan angewandt werden soll, und klicken Sie auf [Zeitplan]. Es erscheint ein Bildschirm zum Einstellen eines Zeitplans für die gewählten Gruppen.

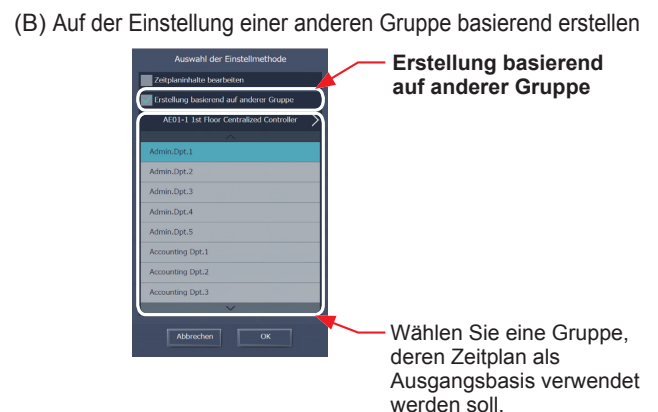
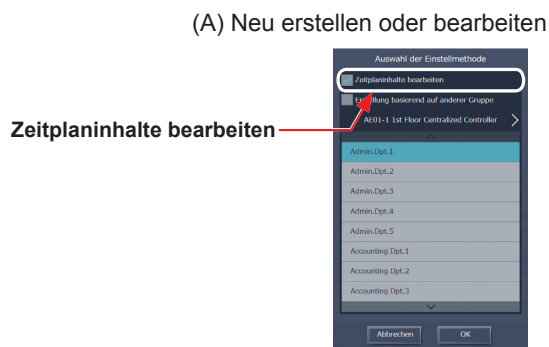
Siehe Abschnitt 3-1-4 „Auswählen des Symbols der Gruppen, die bedient werden sollen“ zur Auswahl von Gruppensymbolen.



- (1) Wählen Sie ein oder mehrere Gruppensymbole, auf die der Zeitplan angewandt werden soll, und klicken Sie auf [Zeitplan] in der Taskleiste.
- (2) Falls verschiedene Gerätetypen vorhanden sind, erscheint ein Bildschirm zur Auswahl des Gerätetyps. Wählen Sie einen Gerätetyp, um den Zeitplan festzulegen.



- (3) Wählen Sie eine Einstellmethode.
 - (A) Klicken Sie zum Erstellen eines neuen Zeitplans oder zum Bearbeiten eines vorhandenen Zeitplans auf [Zeitplaninhalte bearbeiten] und dann auf [OK].
 - (B) Um einen Zeitplan basierend auf den Einstellungen einer anderen Gruppe festzulegen, wählen Sie [Erstellung basierend auf anderer Gruppe], wählen Sie die Gruppe, die als Ausgangsbasis verwendet werden soll, und klicken Sie auf [OK]. Der Inhalt des für die ausgewählte Gruppe festgelegten Zeitplans wird im nachfolgend angezeigten Bildschirm angezeigt.



Hinweis: Wenn die Gruppe, deren Zeitplan als Ausgangsbasis verwendet werden soll, keine Zeitplaneinstellungen hat, erscheint auf dem nachfolgend angezeigten Bildschirm kein Zeitplaninhalt.

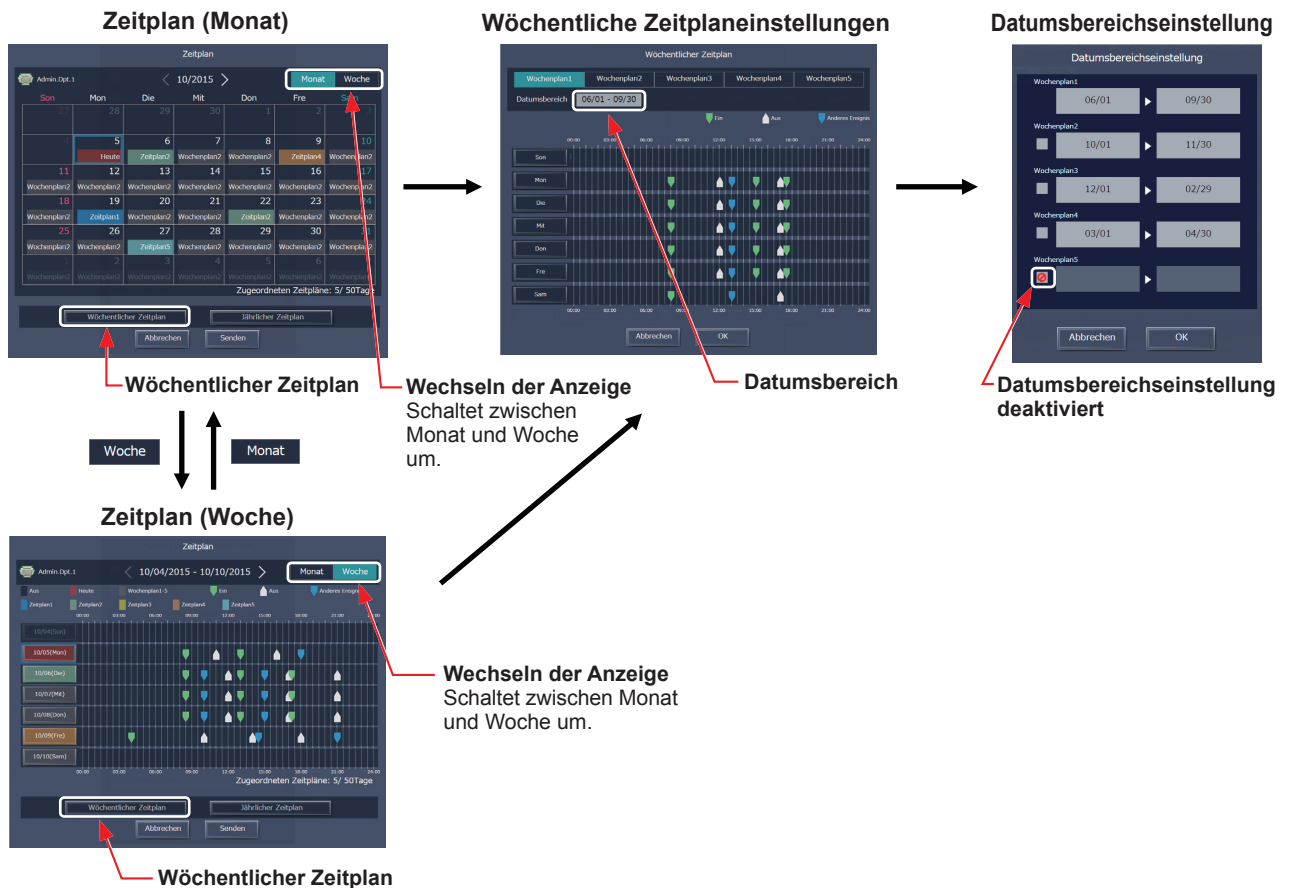
[2] Festlegen des Datumsbereichs für jeden Zeitplan

Es können fünf Arten von wöchentlichen Zeitplänen festgelegt werden. (Ein Jahr wird in maximal fünf Zeiträume unterteilt.)

Hinweis: Diese Einstellung entspricht „Jahreszeitbedingte Einstellungen“ auf dem LCD.

Hinweis: Die Datumsbereiche für den wöchentlichen Zeitplan werden für jede zentrale Steuerung (AE-200/AE-50/EW-50) eingestellt. Wenn die Datumsbereiche für den wöchentlichen Zeitplan mit dem Integrated Centralized Control Web eingestellt werden, werden dieselben Einstellungen an alle zentralen Steuerungen, die Steuerziele des Integrated Centralized Control Web sind, übertragen.

- (1) Klicken Sie im Bildschirm Zeitplan (Monats- oder Wochenanzeige) auf [Wöchentlicher Zeitplan].
- (2) Klicken Sie im Bildschirm Wöchentlicher Zeitplan auf [Datumsbereich].
- (3) Geben Sie im Bildschirm Datumsbereichseinstellung die Datumsbereiche ein, in denen jeder Wochenplan (Wochenplan 1 bis 5) in Kraft sein wird.



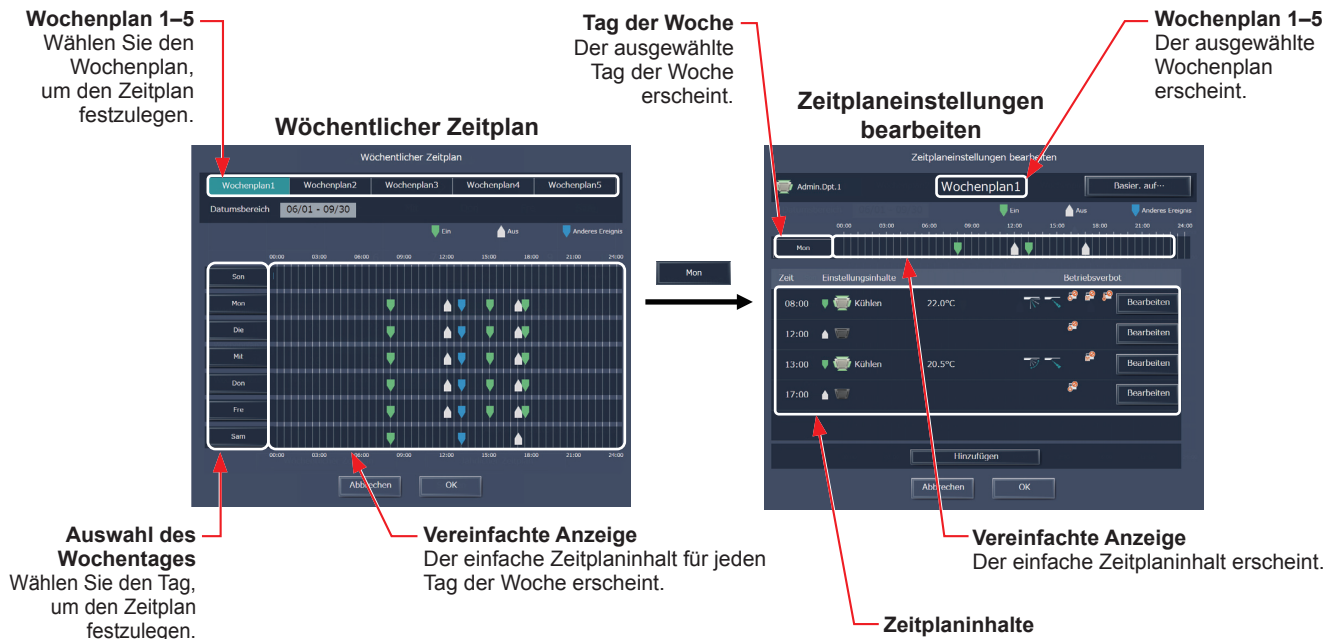
Hinweis: Aktivieren Sie im Bildschirm Datumsbereichseinstellung das Kontrollkästchen (☑), um die Datumsbereichseinstellung des aktivierten Wochenplans zu deaktivieren.

Hinweis: Wenn die Einstellung „Zeitplan: Jahreszeitbedingte Einstellung“ in den Grundeinstellungen auf „Nicht verfügbar“ eingestellt ist, können die Datumsbereichseinstellungen nicht verwendet werden. Nehmen Sie für Grundeinstellungen auf das Anweisungsbuch –Initial Settings– (nur auf Englisch) Bezug.

[3] Einen Wochentag auswählen

Zeitpläne können für jeden Tag der Woche jedes Wochenplans (Wochenplan 1 bis 5) festgelegt werden.

- (1) Wählen Sie im Bildschirm Zeitplan einen der Wochenpläne (Wochenplan 1 bis 5).
- (2) Klicken Sie auf den Tag, um den Zeitplan festzulegen.
Ein Bildschirm zum Bearbeiten des ausgewählten Wochenplans und des ausgewählten Tages der Woche erscheint.

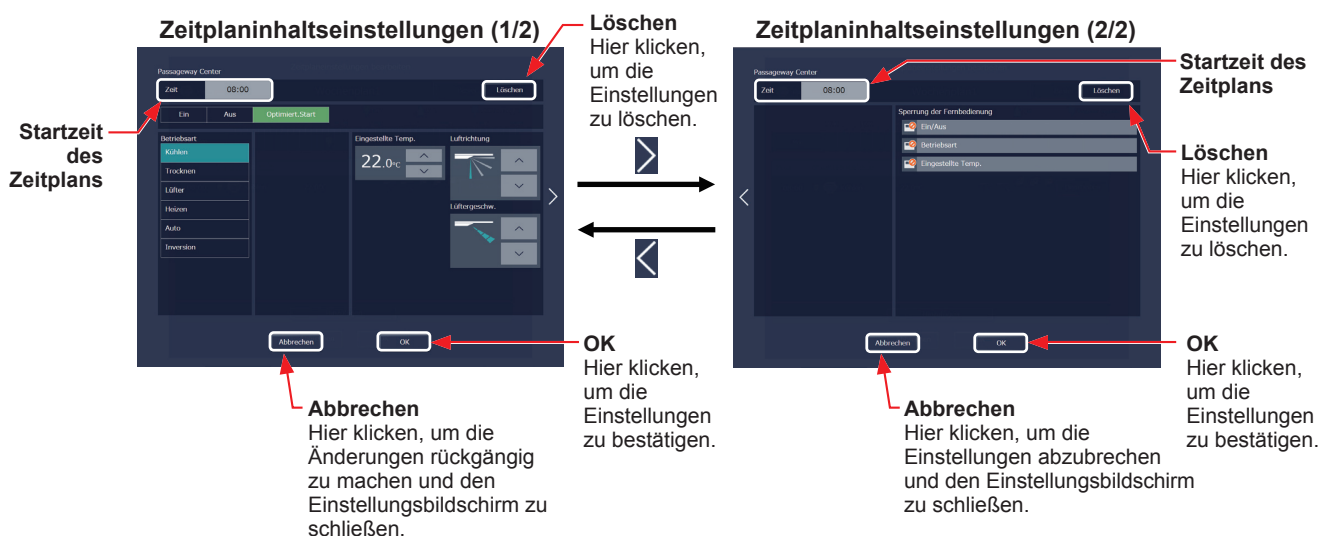


[4] Erstellen oder Ändern des Zeitplaninhalts

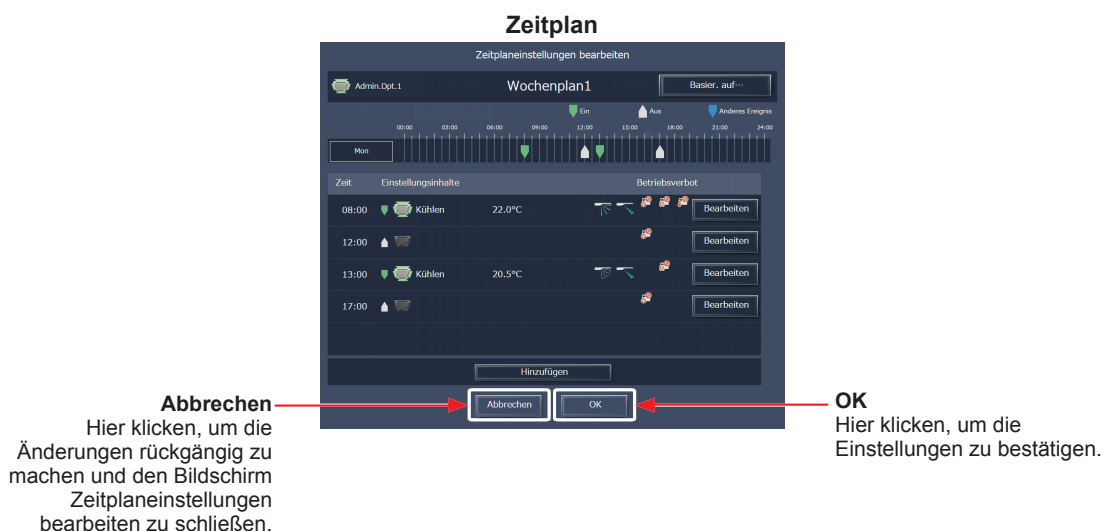
- (1) Klicken Sie im Bildschirm Zeitplaneinstellungen bearbeiten zum Erstellen eines neuen Zeitplans auf [Hinzufügen] oder zum Ändern eines vorhandenen Zeitplans auf [Bearbeiten]. Ein Bildschirm mit dem Zeitplaninhalt erscheint.



- (2) Legen Sie im Bildschirm mit dem Zeitplaninhalt die Startzeit für den Zeitplan fest, legen sie die geplanten Bedienungsvorgänge fest und klicken Sie dann auf [OK].
Wurde [Optimiert.Start] ausgewählt ist, müssen auch die Betriebsart und die eingestellte Temperatur festgelegt werden.



- (3) Klicken Sie auf [OK] im Bildschirm Zeitplaneinstellungen bearbeiten, nachdem alle Zeitplaneinstellungen abgeschlossen sind.



Hinweis: Wird ein Zeitplan für einen Block oder alle Gruppen kollektiv festgelegt, sind alle Betriebsarten des jeweiligen Modells zur Auswahl verfügbar, die verfügbaren Betriebsarten sind jedoch vom Gerätemodell abhängig. Die Geräte können nicht in der ausgewählten Betriebsart arbeiten, wenn sie diese nicht unterstützen.

Hinweis: Es ist nicht erforderlich, Zeitpläne für alle Bedienvorgänge festzulegen. Legen Sie einen oder mehrere erforderliche Bedienvorgänge fest.

Hinweis: Die Einträge für die geplanten Bedienungsvorgänge variieren je nach Gerätetyp.

Hinweis: Entnehmen Sie Details zu Einstellungen für jeden Bedienvorgang dem Abschnitt 3-1-5 „Bildschirm Bedieneinstellungen“.

[5] Zeitpläne speichern

- (1) Klicken Sie im Bildschirm Zeitplan auf [Senden], nachdem alle Zeitplaneinstellungen abgeschlossen sind, um die Einstellungen an die zentralen Steuerungen zu übertragen und zu speichern. Klicken Sie auf [Abbrechen], um die vorgenommenen Einstellungen rückgängig zu machen.

Zeitplan

Abbrechen
Hier klicken, um die Änderungen rückgängig zu machen und den Bildschirm Zeitplan zu schließen.

Senden
Hier klicken, um die Einstellungen zu speichern.

Hinweis: Durch Klicken auf [Senden] werden die Zeitplaneinstellungen an die zentralen Steuerungen (AE-200/AE-50/EW-50) übertragen. Die Übertragung kann je nach Umfang der Zeitplaninhalte einige Minuten dauern.

[6] Vorhandene Einstellungen einer anderen Gruppe kopieren

Die Zeitplaneinstellungen können zwischen Gruppen kopiert werden.

- (1) Wählen Sie im Bildschirm Grundriss oder in der Gruppenliste die Gruppe, deren Zeitplaneinstellungen kopiert werden sollen, und Sie dann auf [Kopieren] in der Taskleiste.
- (2) Die Zeitplaninhalte der gewählten Gruppe werden kopiert und das Gruppensymbol erscheint mit einem orangenen Rahmen.
- (3) Wählen Sie die Gruppe, in die die kopierten Zeitplaneinstellungen eingefügt werden sollen, und klicken Sie auf [Einfügen].
Der Name der Gruppe, deren Zeitplaneinstellungen kopiert wurden, erscheint unter der [Kopieren].

• Grundrissbildschirm

Verfahren (1) **Verfahren (2)** **Verfahren (3)**

Kopieren
Hier klicken, um die Zeitplaninhalte der gewählten Gruppe zu kopieren.

Gruppensymbol
Wählen Sie die Gruppe, deren Zeitplaneinstellungen kopiert werden sollen.

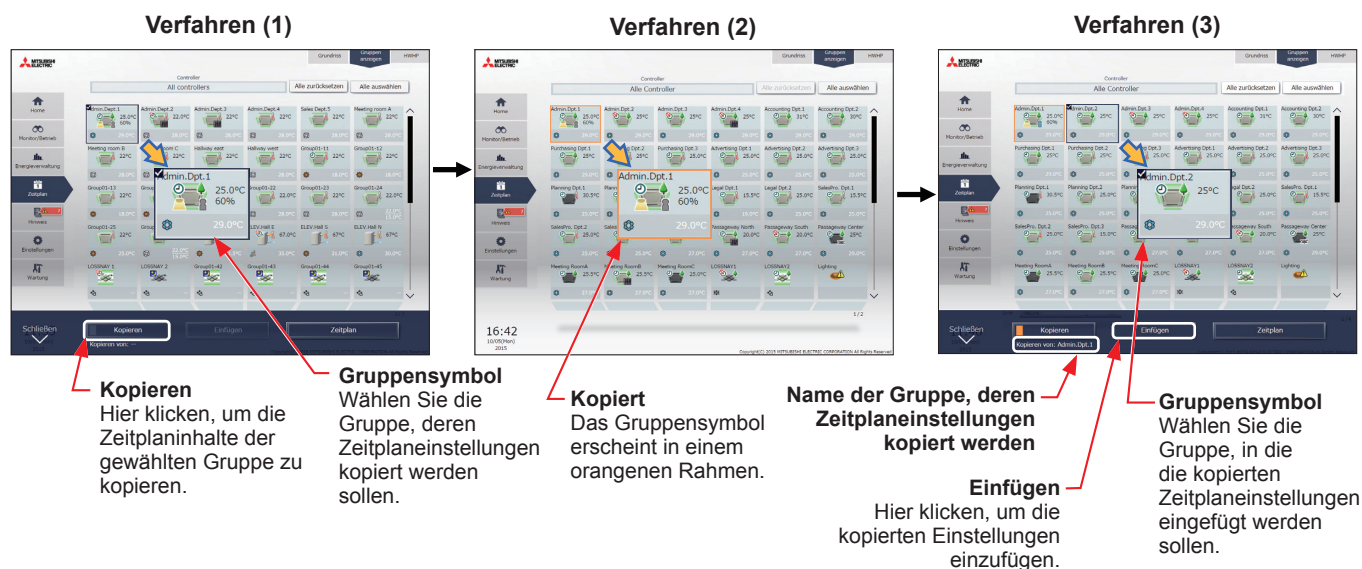
Kopiert
Das Gruppensymbol erscheint in einem orangenen Rahmen.

Name der Gruppe, deren Zeitplaneinstellungen kopiert werden
Hier klicken, um die kopierten Einstellungen einzufügen.

Einfügen
Hier klicken, um die kopierten Einstellungen einzufügen.

Gruppensymbol
Wählen Sie die Gruppe, in die die kopierten Zeitplaneinstellungen eingefügt werden sollen.

- Gruppenliste



Hinweis: Die Zeitpläne einer Gruppe werden eventuell nicht identisch in einen anderen Gruppentyp kopiert. Wenn die Gruppe, deren Betriebsmodus auf „Optimiert.Start“ eingestellt ist, in die Ablufttemperatur-Steuereinheit kopiert wird, steht die EIN/AUS Betriebseinstellung auf „Ein“.

[7] Erstellen eines Zeitplans auf Basis vorhandener Einstellungen eines anderen Tages der Woche

Beim Festlegen von Zeitplänen für jeden Tag der Woche des wöchentlichen Zeitplans können die Zeitplaneinstellungen auf Basis vorhandener Einstellungen eines anderen Tages der Woche erstellt werden.

- (1) Klicken Sie im Bildschirm Zeitplaneinstellungen bearbeiten auf [Basier. auf...].
- (2) Wählen Sie im Bildschirm [Basier. auf...] die Vorlage bzw. den Tag der Woche, dessen Zeitplan als Ausgangsbasis verwendet werden soll.
- (3) Die Inhalte des Zeitplans, die für die gewählte Vorlage bzw. den Tag der Woche festgelegt wurden, erscheinen im Bildschirm Zeitplaneinstellungen bearbeiten.
- (4) Fügen Sie Zeitplaninhalte erforderlichenfalls hinzu oder ändern Sie sie.

- Wöchentlicher Zeitplan



3-3-2. Jahresplan

Im Bildschirm Grundeinstellungen des Jahrs können Sie den Zeitplan für Feiertage und Sommerurlaub festlegen. Sie können für 24 Monate, einschließlich des aktuellen Monats, zwischen bis zu fünf Vorlagen wählen (Zeitplan A bis E) und insgesamt 50 Tage können den Vorlagen zu gewiesen werden.

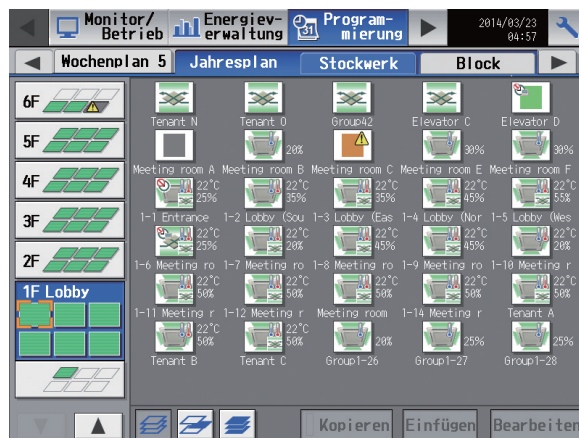
Hinweis: Wenn ein Tagesplan und Jahresplan für den gleichen Tag festgelegt sind, haben die Grundeinstellungen des Tagesplans Vorrang gegenüber den Grundeinstellungen des Jahresplans.

3-3-2-1. LCD

Berühren Sie [Programmierung] in der Menüleiste und dann [Jahresplan].

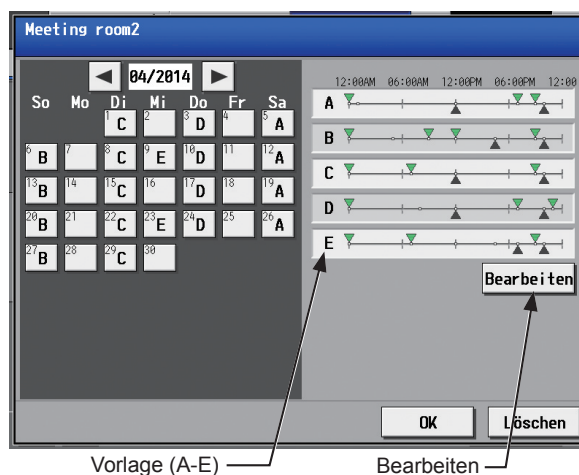
[1] Einen Zielwert auswählen, für den ein Zeitplan eingerichtet werden soll

- Wählen Sie im Bildschirm [Stockwerk] oder [Block] eine Gruppe(n), Block(s) oder Stockwerk(e) für die der Zeitplan gelten sollen. (Siehe 3-1-4 „Auswählen des Symbols der Gruppen, die bedient werden sollen“ für Einzelheiten.)



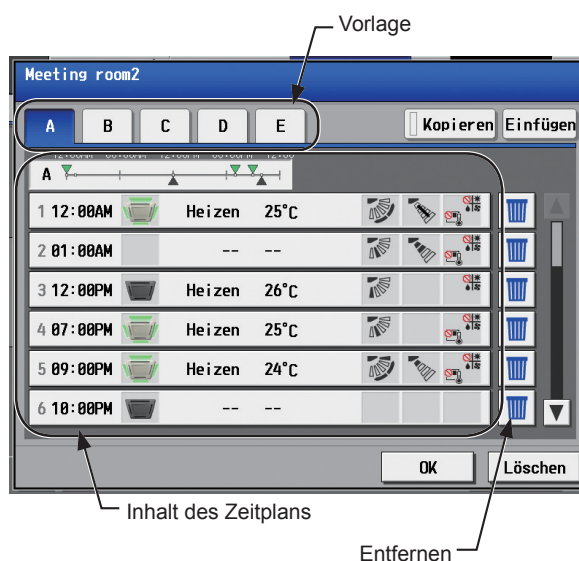
[2] Eine Zeitplanvorlage auswählen

- Berühren Sie eine Vorlage oder [Bearbeiten], um den Bildschirm Vorlageneinstellungen anzuzeigen.



- Berühren Sie die Registerkarte Vorlage, um den Zeitplan festzulegen.

Hinweis: Um einen geplanten Vorgang zu löschen, berühren Sie die Schaltfläche „Entfernen“ in der Reihe des Zeitplans, der gelöscht werden soll.



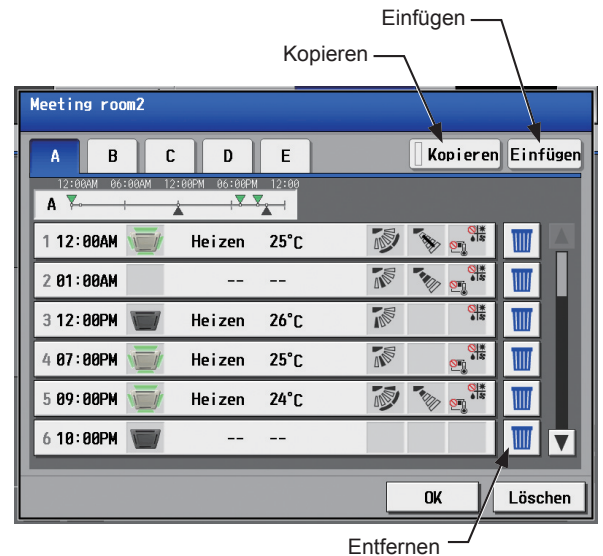
[3] Inhalt des Zeitplans festlegen

- (1) Berühren Sie in „Inhalt des Zeitplans“ die Reihe des Zeitplans der eingestellt werden soll, um die Grundeinstellungen anzuzeigen.
Setzen Sie eine Startzeit für den Zeitplan fest sowie die geplanten Bedienungsvorgänge und berühren Sie [OK].
(Siehe Abschnitt 3-3-1-1 [4] „Inhalt des Zeitplans festlegen“ für Details.)

[4] Einen Zeitplan in eine andere Vorlage kopieren

- (1) Um die Grundeinstellungen einer Vorlage auf die Einstellungen einer anderen Vorlage zu übertragen, wählen Sie die Vorlage mit den zu übertragenden Einstellungen aus und berühren [Kopieren]. Wählen Sie die Vorlage aus, auf die Sie die Einstellungen übertragen möchten und berühren Sie [Einfügen].

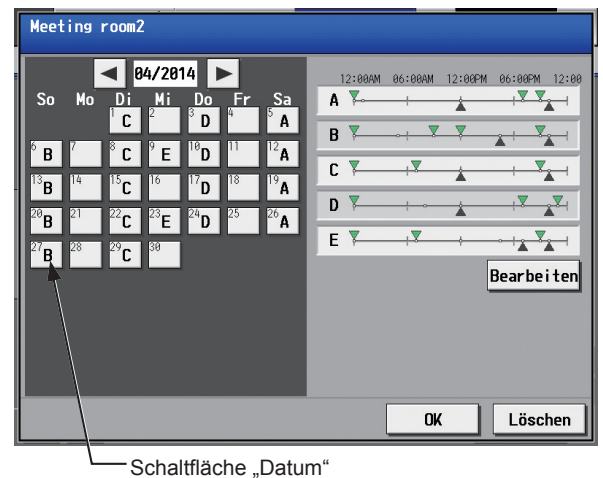
Hinweis: Um einen geplanten Vorgang zu löschen, berühren Sie die Schaltfläche „Entfernen“ in der Reihe des Zeitplans, der gelöscht werden soll.



[5] Zeitplanvorlagen bestimmten Tagen zuweisen

- (1) Alle Zeitplanvorlagen können einem bestimmten Datum zugeordnet werden.
Nach der Auswahl erscheinen die Schaltflächen „Datum“ mit dem Alphabet, das zugeordnet wurde.
Durch Berühren der Schaltflächen „Datum“ wechseln Sie zwischen den folgenden Einstellungen: A, B, C, D, E, und leer.

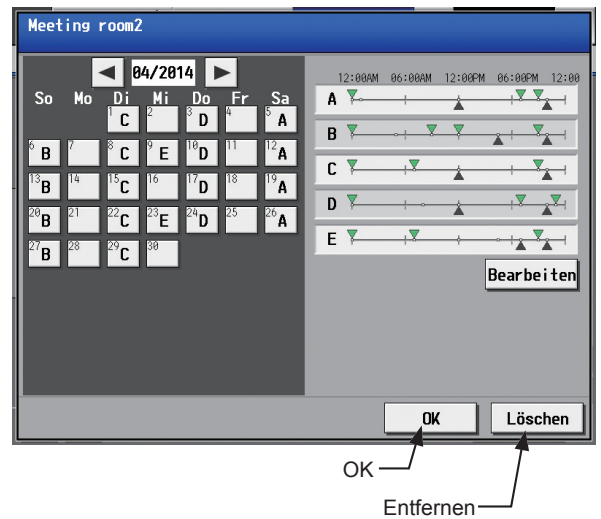
Um die Zuweisung einer Vorlage aufzuheben, wählen Sie leer.



Schaltfläche „Datum“

[6] Zeitpläne speichern

- (1) Berühren Sie vor dem Speichern [Löschen], wenn Sie vorgenommene Veränderungen rückgängig machen möchten.
Berühren Sie [OK], nachdem Sie die Einstellungen vorgenommen haben, um den Zeitplan zu speichern.



[7] Einen Zeitplan in eine andere Gruppe kopieren

- (1) Siehe 3-3-1-1 [7] „Einen Zeitplan in eine andere Gruppe kopieren“ für Details.

3-3-2-2. Integrated Centralized Control Web

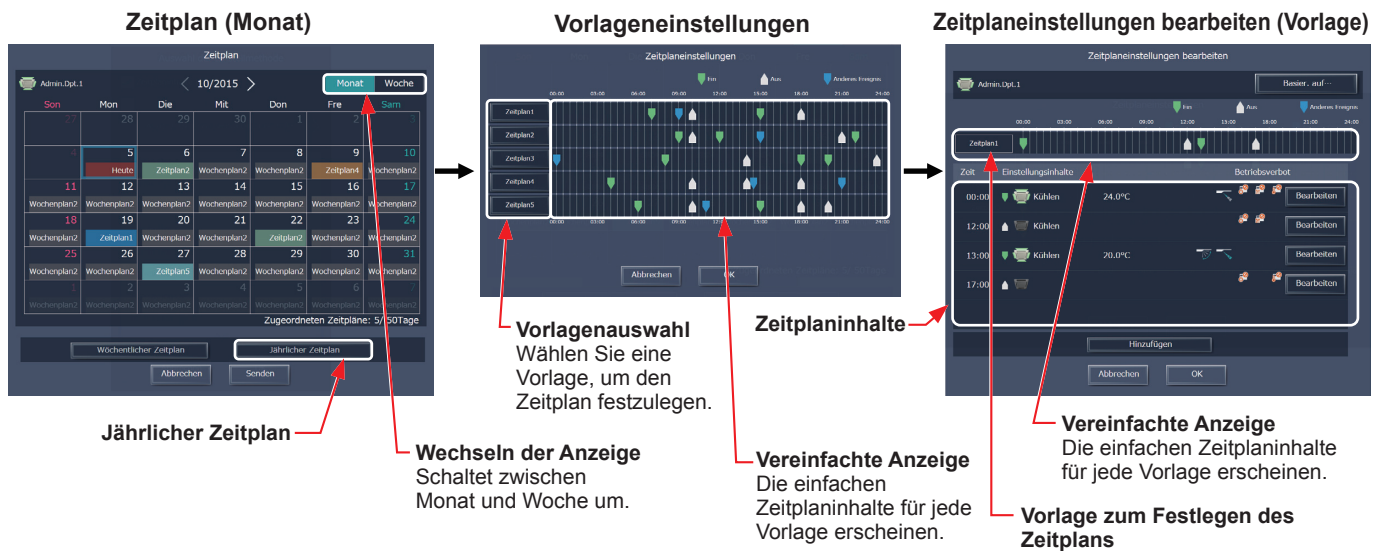
[1] Einen Zielwert auswählen, für den ein Zeitplan eingerichtet werden soll

- (1) Wählen Sie im Bildschirm Grundriss oder in der Gruppenliste ein oder mehrere Gruppensymbole, auf die der Zeitplan angewandt werden soll.
Siehe 3-3-1-2 [1] „Einen Zielwert auswählen, für den ein Zeitplan eingerichtet werden soll“ für Details.

[2] Eine Zeitplanvorlage auswählen

Es können bis zu fünf Betriebszeitpläne festgelegt werden.

- (1) Klicken Sie im Bildschirm Zeitplan (Monats- oder Wochenanzeige) auf [Jährlicher Zeitplan].
- (2) Wählen Sie im Bildschirm Zeitplaneinstellungen eine Zeitplanvorlage zum Festzulegen des Zeitplans.
- (3) Ein Bildschirm zum Bearbeiten der Zeitplaneinstellungen wird geöffnet.



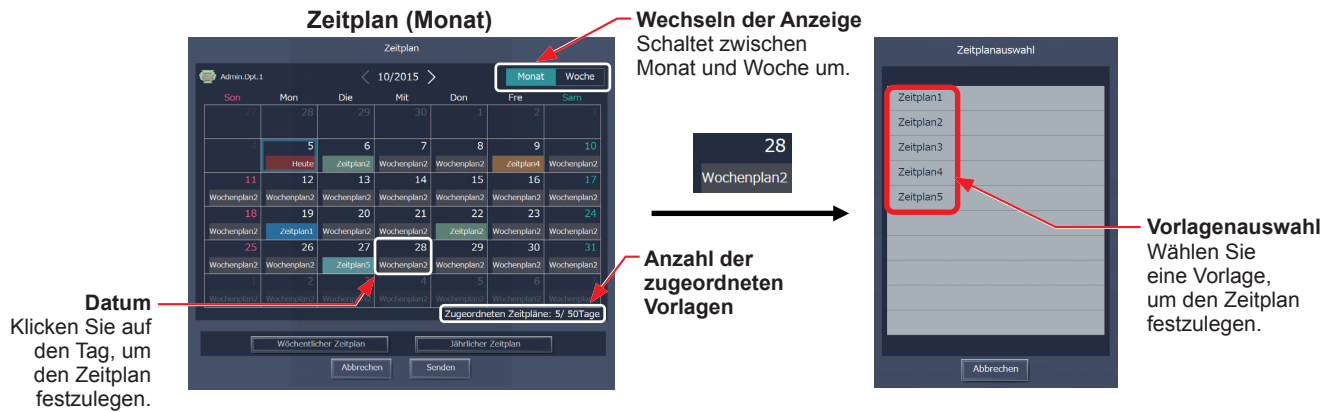
[3] Erstellen oder Ändern des Zeitplaninhalts

- (1) Legen Sie im Bildschirm Zeitplaneinstellungen bearbeiten die Startzeit für den Zeitplan fest, legen sie die geplanten Bedienungsvorgänge fest und klicken Sie dann auf [OK].
Siehe 3-3-1-2 [4] „Erstellen oder Ändern des Zeitplaninhalts“ für Details.

[4] Zeitplanvorlagen bestimmten Tagen zuweisen

Jede Zeitplanvorlage kann spezifischen Tagen wie zum Beispiel Feiertagen und dem Sommerurlaub zugewiesen werden.

- (1) Klicken Sie im Bildschirm Zeitplan (Monats- oder Wochenanzeige) auf das Datum, dem eine Vorlage zugewiesen werden soll.
- (2) Wählen Sie die Vorlage, die dem gewählten Datum zugewiesen werden soll.



[5] Zeitpläne speichern

- (1) Klicken Sie im Bildschirm Zeitplan auf [Senden], nachdem alle Zeitplaneinstellungen abgeschlossen sind, um die Einstellungen an die zentralen Steuerungen zu übertragen und zu speichern. Klicken Sie auf [Abbrechen], um die vorgenommenen Einstellungen rückgängig zu machen.



Hinweis: Durch Klicken auf [Senden] werden die Zeitplaneinstellungen an die zentralen Steuerungen (AE-200/AE-50/EW-50) übertragen. Die Übertragung kann je nach Umfang der Zeitplaninhalte einige Minuten dauern.

[6] Vorhandene Einstellungen einer anderen Gruppe kopieren

- (1) Die Jahreszeitplaneinstellungen können zwischen Gruppen kopiert werden. Siehe 3-3-1-2 [6] „Vorhandene Einstellungen einer anderen Gruppe kopieren“ für Details.

[7] Erstellen eines Zeitplans auf Basis vorhandener Einstellungen einer anderen Vorlage

Beim Festlegen eines jährlichen Zeitplans können die Zeitplaneinstellungen auf Basis vorhandener Einstellungen anderer Vorlagen erstellt werden.

- (1) Klicken Sie im Bildschirm Zeitplaneinstellungen bearbeiten auf [Basier. auf...].
- (2) Wählen Sie im Bildschirm [Basier. auf...] die Vorlage bzw. den Tag der Woche, dessen Zeitplan als Ausgangsbasis verwendet werden soll.
- (3) Die Inhalte des Zeitplans, die für die gewählte Vorlage bzw. den Tag der Woche festgelegt wurden, erscheinen im Bildschirm Zeitplaneinstellungen bearbeiten.
- (4) Fügen Sie Zeitplaninhalte erforderlichenfalls hinzu oder ändern Sie sie.

- Jahresplan



3-3-3. Tagesplan

Im Bildschirm für die Tagesplaneinstellungen können Zeitpläne für den aktuellen Tag und ohne Änderung der Wochen- und Jahrespläne festgelegt werden.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass der Inhalt des Zeitplans sich nicht auf den Betrieb am nächsten Tag auswirken. Wird beispielsweise die Sperrung der Fernbedienung um 17:00 Uhr geplant, dann sollte die Freigabe nicht später als 23:59 Uhr, also vor dem Beginn des nächsten Tages, eingeplant werden.

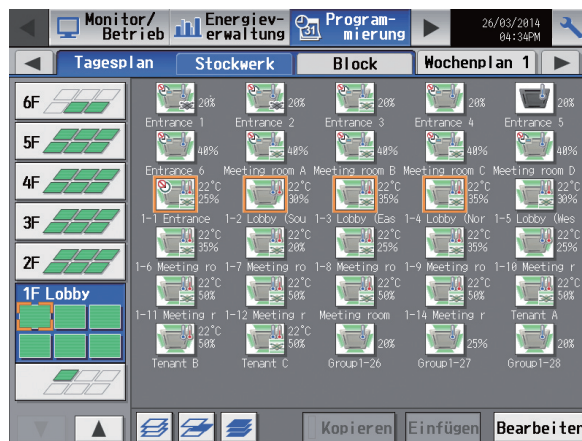
Hinweis: Selbst wenn der Tagesplan für einen bestimmten Tag gelöscht wird, läuft der Wochen- oder Jahresplan für diesen Tag nicht.

3-3-3-1. LCD

Berühren Sie [Programmierung] in der Menüleiste und dann auf [Tagesplan].

[1] Einen Zielwert auswählen, für den ein Zeitplan eingerichtet werden soll

- Wählen Sie im Bildschirm [Stockwerk] oder [Block] eine Gruppe(n), Block(s) oder Stockwerk(e) für die der Zeitplan gelten sollen. (Siehe 3-1-4 „Auswählen des Symbols der Gruppen, die bedient werden sollen“ für Einzelheiten.)



[2] Inhalt des Zeitplans festlegen

- Berühren Sie in „Inhalt des Zeitplans“ die Reihe des Zeitplans der eingestellt werden soll, um die Grundeinstellungen anzuzeigen. Setzen Sie eine Startzeit für den Zeitplan fest sowie die geplanten Bedienungsvorgänge und berühren Sie [OK]. (Siehe Abschnitt 3-3-1-1 [4] „Inhalt des Zeitplans festlegen“ für Details.)

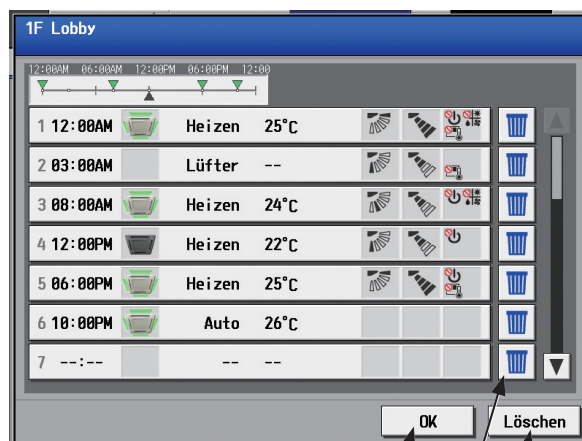
[3] Zeitpläne speichern

Berühren Sie vor dem Speichern [Löschen], wenn Sie vorgenommene Veränderungen rückgängig machen möchten.

Berühren Sie [OK], nachdem Sie die Einstellungen vorgenommen haben, um den Zeitplan zu speichern.

Hinweis: Um einen geplanten Vorgang zu löschen, berühren Sie die Schaltfläche „Entfernen“ in der Reihe des Zeitplans, der gelöscht werden soll.

Hinweis: Wenn keine Zeitplaneinstellung erfolgt und [OK] berührt wird, werden die Wochen- oder Jahrespläne für denselben Tag nicht ausgeführt.



OK
Entfernen
Löschen

[4] Einen Zeitplan in eine andere Gruppe kopieren

- Siehe 3-3-1-1 [7] „Einen Zeitplan in eine andere Gruppe kopieren“ für Details.

3-3-3-2. Integrated Centralized Control Web

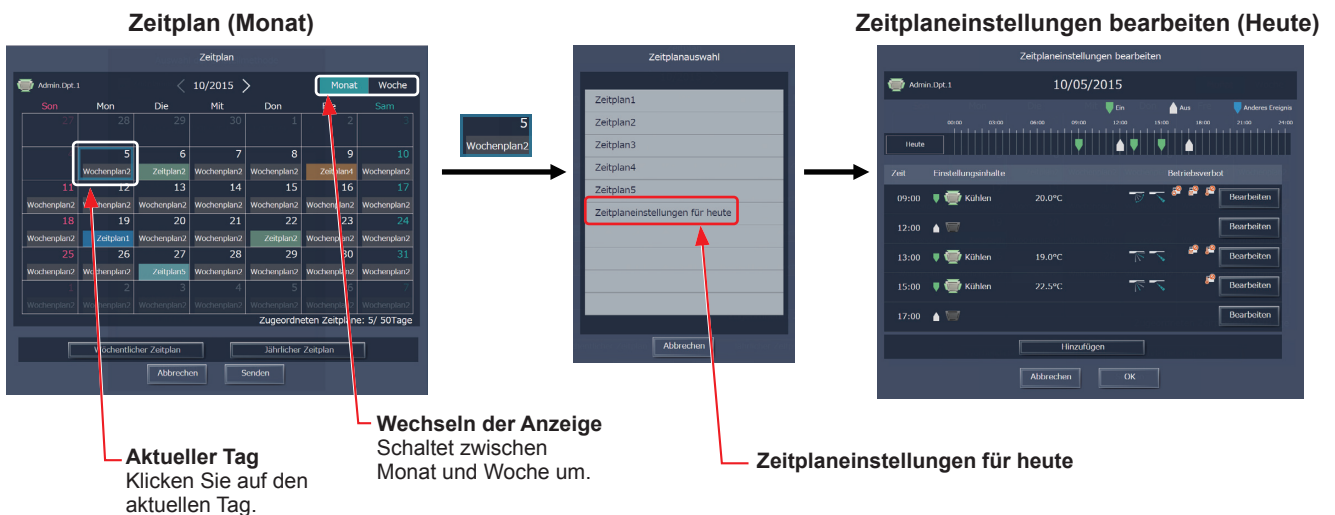
[1] Einen Zielwert auswählen, für den ein Zeitplan eingerichtet werden soll

- (1) Wählen Sie im Bildschirm Grundriss oder in der Gruppenliste ein oder mehrere Gruppensymbole, auf die der Zeitplan angewandt werden soll.
Siehe 3-3-1-2 [1] „Einen Zielwert auswählen, für den ein Zeitplan eingerichtet werden soll“ für Details.

[2] Inhalt des Zeitplans festlegen oder ändern

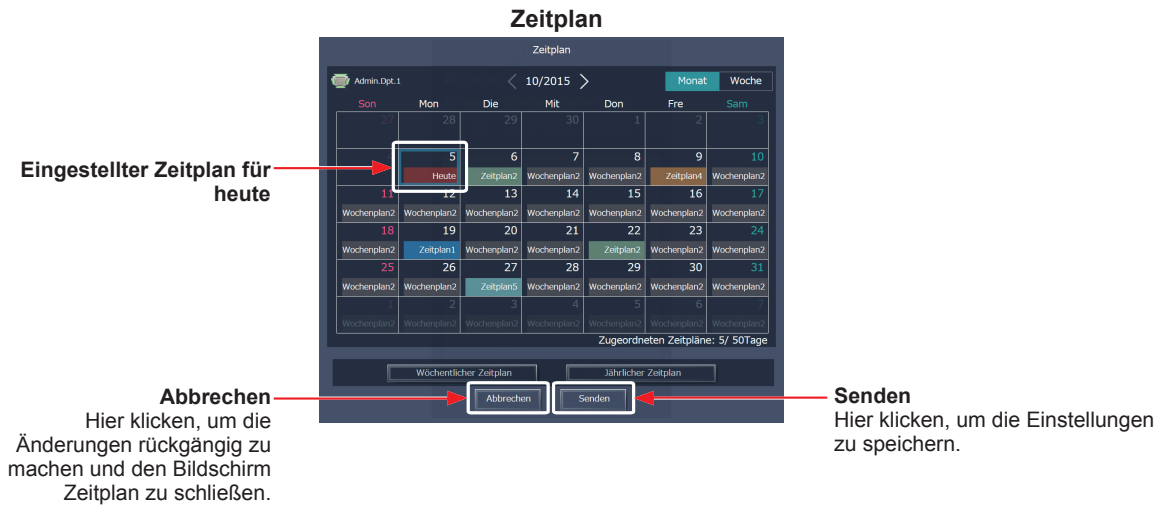
- (1) Klicken Sie im Bildschirm Zeitplan (Monats- oder Wochenanzeige) auf das Datum des aktuellen Tags. Der aktuelle Tag wird mit einem blauen Rahmen angezeigt.
- (2) Klicken Sie auf [Zeitplaneinstellungen für heute].
- (3) Legen Sie im Bildschirm Zeitplaneinstellungen bearbeiten die Startzeit für den Zeitplan fest, legen sie die geplanten Bedienungsvorgänge fest und klicken Sie dann auf [OK].
Siehe 3-3-1-2 [4] „Erstellen oder Ändern des Zeitplaninhalts“ für Details.

Hinweis: Im Bildschirm Zeitplan wird am Datum des aktuellen Tags, auf den der heutige Zeitplan festgelegt ist, „Heute“ () angezeigt.



[3] Zeitpläne speichern

- (1) Klicken Sie im Bildschirm Zeitplan auf [Senden], nachdem alle Zeitplaneinstellungen abgeschlossen sind, um die Einstellungen an die zentralen Steuerungen zu übertragen und zu speichern. Klicken Sie auf [Abbrechen], um die vorgenommenen Einstellungen rückgängig zu machen.



Hinweis: Durch Klicken auf [Senden] werden die Zeitplaneinstellungen an die zentralen Steuerungen (AE-200/AE-50/EW-50) übertragen. Die Übertragung kann je nach Umfang der Zeitplaninhalte einige Minuten dauern.

[4] Vorhandene Einstellungen einer anderen Gruppe kopieren

- (1) Die Zeitplaneinstellungen für heute können zwischen Gruppen kopiert werden. Siehe 3-3-1-2 [6] „Vorhandene Einstellungen einer anderen Gruppe kopieren“ für Details.

3-4. Status-liste

3-4-1. Fehlerliste

3-4-1-1. LCD

Berühren Sie [Statusliste] in der Menüleiste und dann [Fehlerliste].

Es erscheint eine aktuelle Liste der Geräte mit Fehlfunktion.

Hinweis: Die Einstellung [Controller] wird (nur am LCD der AE-200) angezeigt, wenn die Einstellung [Systemerweit.] im Bildschirm [Geräteinfos] auf [Erweitern] gestellt ist. Schalten Sie die Einstellung [Controller] zwischen [AE200] und [Exp1] bis [Exp4] um, um die Liste für jede AE-200, AE-50 und EW-50 einzeln anzuzeigen.

Hinweis: Wenn ein Fehler auftritt, prüfen Sie die Adresse des fehlerhaften Geräts, den Fehlercode und seine Definition und kontaktieren Sie dann Ihren Händler.

The screenshot shows the 'Status-liste' screen with the 'Fehlerliste' tab selected. The top bar includes 'Status-liste', 'Störungen', and 'Wartung' icons, along with a date/time display (30/03/2015 19:37). Below the tabs, there are buttons for 'Controller' (set to 'Exp1') and 'Mitsubishi'. A list of five error entries is displayed, each with a number, a group name (e.g., '1F Lobby Tenant A'), a device address (e.g., '1-031'), and an error code (e.g., '7106'). Annotations point to various elements: 'Controller' points to the 'Exp1' button; 'Name des Stockwerks oder Blockname' points to the group name; 'Gruppenname' points to the group name; 'Geräteadresse' points to the device address; 'Anzahl der Geräte mit Fehler' points to the number '5' in the top right; 'Anzahl der Einheiten, deren Filterwarnung eingeschaltet ist' points to the number '1' in the top right; 'Fehlercode' points to the error code '7106'; and 'Alle Zurücksetzen' points to the 'Alle Zurücksetzen' button at the bottom right.

Punkt	Beschreibung
Name des Stockwerks oder Blockname	Es erscheint der Name der Gruppe oder des Block des Gerätes mit Fehlfunktion. Hinweis: Dieser Bereich bleibt leer, wenn das Gerät mit Fehlfunktion ein Außengerät oder eine Systemsteuerung ist. Hinweis: Dieser Bereich bleibt leer, wenn das Gerät mit Fehlfunktion zu keinem Block oder Stockwerk gehört.
Gruppenname	Es erscheint der Gruppenname des Gerätes mit Fehlfunktion. Hinweis: Dieser Bereich bleibt leer, wenn das Gerät mit Fehlfunktion ein Außengerät oder eine Systemsteuerung ist.
Geräteadresse	Es erscheint die Adresse der Einheit mit Fehlfunktion. Hinweis: Wenn [1], [2], [3] oder [4] als [Controller] gewählt ist, erscheinen die Nummer und Geräteadresse der AE-50/EW-50. (Wenn die Nummer der AE-50/EW-50 1 und die Geräteadresse 012 ist, erscheint „1-012“.)
Anzahl der Geräte mit Fehler	Es erscheint die Anzahl der Geräte mit Fehlfunktion.
Fehlercode	Es wird der Fehlercode des Fehlers angezeigt. Berühren Sie den Fehlercode, um dessen Beschreibung anzuzeigen. <div data-bbox="467 1599 936 1971" data-label="Image"> </div>
Alle Zurücksetzen	Berühren Sie hier, um alle Fehler gleichzeitig zurückzusetzen. Hinweis: Die Einheiten, deren Fehler zurückgesetzt werden, stoppen. Hinweis: Beim Zurücksetzen der Fehler können die nicht fehlerhaften Geräte stoppen. Entnehmen Sie Details dem Anweisungsbuch –Detailed operations– (nur auf Englisch) Hinweis: Die Meldung „Zurücks“ wird angezeigt, während der Fehler zurückgesetzt wird.

3-4-1-2. Integrated Centralized Control Web

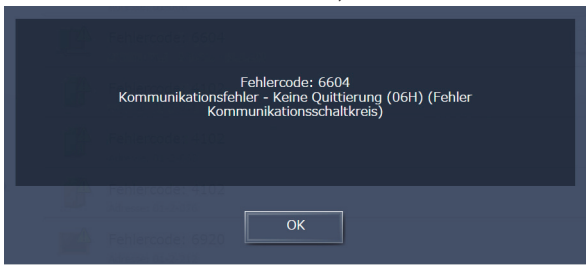
Klicken Sie auf [Hinweis] im Menü und dann auf [Fehlerliste], um den Bildschirm Fehlerliste zu öffnen.

Es erscheint eine aktuelle Liste der Geräte mit Fehlfunktion.

Hinweis: Wenn ein Fehler auftritt, prüfen Sie die Adresse des fehlerhaften Geräts, den Fehlercode und seine Definition und kontaktieren Sie dann Ihren Händler.

The screenshot shows the 'Fehlerliste' (Error List) screen. The sidebar menu on the left includes 'Hinweis' (Note) which is highlighted. The main area displays a list of error entries. Annotations indicate the following elements:

- Alle zurücksetz.:** A button at the top right of the error list.
- Controller:** A dropdown menu at the top of the error list.
- Gruppenname:** The header for the 'Gruppenname' column.
- Geräteadresse:** The header for the 'Adresse' column.
- Fehlercode:** The header for the 'Fehlercode' column.

Punkt	Beschreibung
Controller	Anzeigezielgeräte können durch die Auswahl einer zentralen Steuerung eingeschränkt werden.
Gruppenname	Es erscheint der Gruppenname des Gerätes mit Fehlfunktion. Hinweis: Dieser Gruppenname wird nicht angezeigt, wenn das Gerät mit Fehlfunktion ein Außengerät oder eine Systemsteuerung ist.
Geräteadresse	Es erscheint die Nummer der zentralen Steuerung und die Adresse des fehlerhaften Geräts.
Fehlercode	Es wird der Fehlercode des Fehlers angezeigt. Klicken Sie auf den Fehlercode, um dessen Beschreibung anzuzeigen. 
Alle zurücksetz.	Hier klicken, um alle Fehler gleichzeitig zurückzusetzen. Hinweis: Die Einheiten, deren Fehler zurückgesetzt werden, stoppen. Hinweis: Es werden nur die Fehler der unter [Controller] gewählten zentralen Steuerung zurückgesetzt.

* Beim Zurücksetzen von Fehlern könnten nicht fehlerhafte Geräte stoppen. Entnehmen Sie Details zur AE-200/AE-50 dem Anweisungsbuch –Detailed operations– (nur auf Englisch).

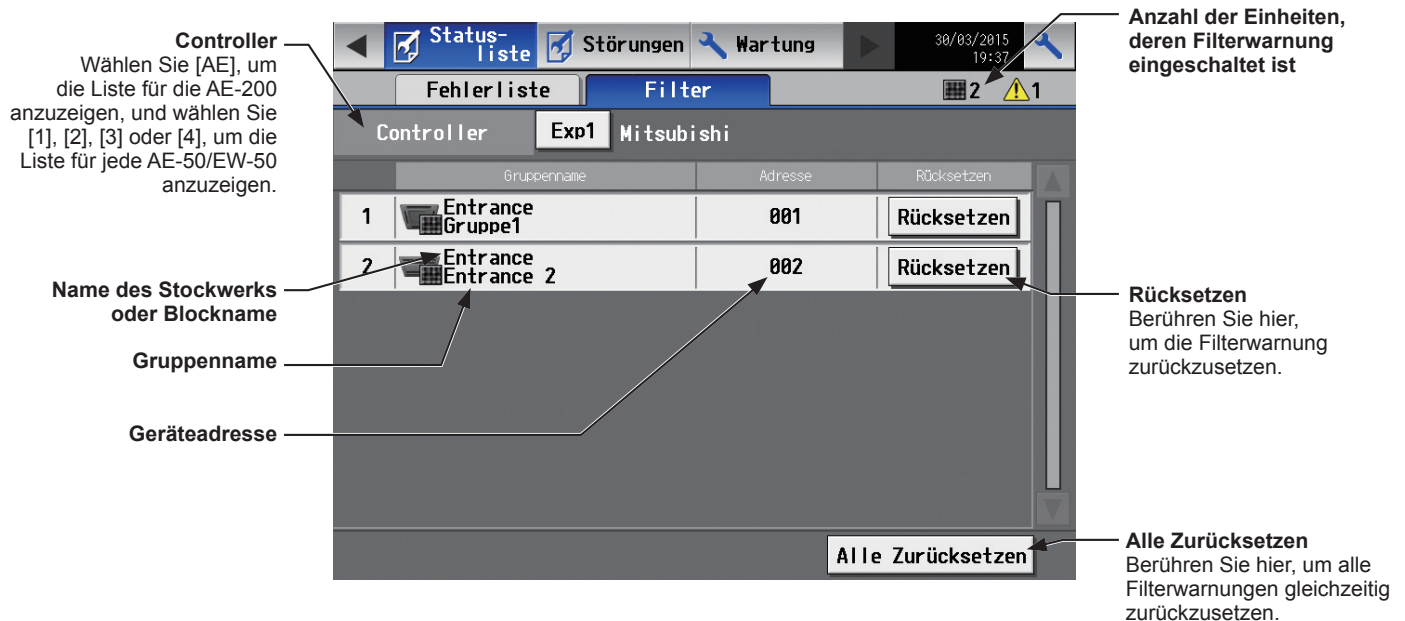
3-4-2. Filterwarnungsliste

3-4-2-1. LCD

Es kann eine Liste aller Geräte mit eingeschalteter Filterwarnung angezeigt werden.

Berühren Sie [Status-liste] in der Menüleiste und dann auf [Filter].

Hinweis: Die Einstellung [Controller] wird (nur am LCD der AE-200) angezeigt, wenn die Einstellung [Systemerweit.] im Bildschirm [Geräteinfos] auf [Erweitern] gestellt ist. Schalten Sie die Einstellung [Controller] zwischen [AE200] und [Exp1] bis [Exp4] um, um die Liste für jede AE-200, AE-50 und EW-50 einzeln anzuzeigen.

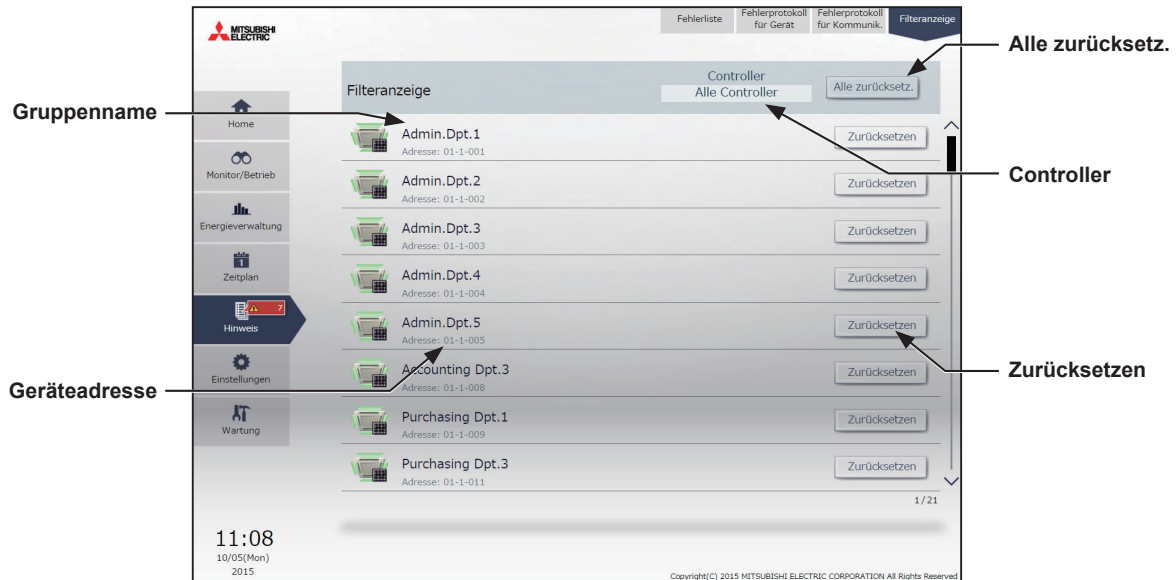


Punkt	Beschreibung
Anzahl der Einheiten, deren Filterwarnung eingeschaltet ist	Die Anzahl der Geräte, deren Filterwarnung aktuell eingeschaltet ist, erscheint.
Name des Stockwerks oder Blockname	Es erscheint der Name der Gruppe oder des Block des Gerätes dessen Filterwarnung an ist. Hinweis: Dieses Feld bleibt leer, wenn die Einheit, dessen Filterwarnung an ist, nicht zu einem Stockwerk oder Block gehört.
Gruppenname	Es erscheint der Gruppenname der Gruppe des Gerätes.
Geräteadresse	Die Adresse des Gerätes, dessen Filterwarnung aktuell eingeschaltet ist, wird angezeigt. Hinweis: Wenn [1], [2], [3] oder [4] als [Controller] gewählt ist, erscheinen die Nummer und Geräteadresse der AE-50/EW-50. (Beispiel: 1-012)
Rücksetzen	Berühren Sie hier, um jede Filterwarnung zurückzusetzen. Hinweis: Setzen Sie die Filteranzeige nach dem Reinigen des Filters zurück. Hinweis: Nach dem Zurücksetzen der Filteranzeige kann es bis zu einer Stunde dauern, bis die Filteranzeige an den lokalen Fernbedienungen gelöscht werden. (Wenn die Filteranzeige von den lokalen Fernbedienungen aus zurückgesetzt wird, dauert es bis zu einer Stunde, bis die Filteranzeige im LCD der AE-200/AE-50 gelöscht wird.) Hinweis: Die Meldung „Zurücks“ wird angezeigt, während die Filteranzeige zurückgesetzt wird.
Alle Zurücksetzen	Berühren Sie hier, um alle Filterwarnungen gleichzeitig zurückzusetzen. Hinweis: Setzen Sie die Filteranzeigen nach dem Reinigen der Filter zurück. Hinweis: Nach dem Zurücksetzen der Filteranzeigen kann es bis zu einer Stunde dauern, bis die Filteranzeigen an den lokalen Fernbedienungen gelöscht werden. (Wenn die Filteranzeigen von den lokalen Fernbedienungen aus zurückgesetzt werden, dauert es bis zu einer Stunde, bis die Filteranzeige im LCD der AE-200/AE-50 gelöscht wird.) Hinweis: Die Meldung „Zurücks“ wird angezeigt, während die Filteranzeige zurückgesetzt wird.

3-4-2-2. Integrated Centralized Control Web

Es kann eine Liste aller Geräte mit eingeschalteter Filterwarnung angezeigt werden.

Klicken Sie auf [Hinweis] im Menü und dann auf [Filteranzeige], um den Bildschirm Filteranzeige zu öffnen.



Punkt	Beschreibung
Controller	Anzeigezielgerätegruppen können durch die Auswahl einer zentralen Steuerung eingeschränkt werden.
Gruppenname	Es erscheint der Name der Gruppe, der das Gerät, dessen Filteranzeige eingeschaltet ist, zugehört.
Geräteadresse	Es erscheint die Nummer der zentralen Steuerung, deren Filteranzeige eingeschaltet ist.
Zurücksetzen	Hier klicken, um die Filteranzeige der Gruppe, der das Gerät, dessen Filteranzeige eingeschaltet ist, zugehört, zurückzusetzen. Hinweis: Setzen Sie die Filteranzeige nach dem Reinigen des Filters zurück. Hinweis: Das Löschen der kumulativen Filterverwendungszeit bei einem Gerät, bei dem die Filteranzeige nicht erscheint, kann am erweiterten Einstellungsbildschirm vorgenommen werden. Informationen hierzu sind im Anweisungshandbuch –Integrated Centralized Control Web– (nur auf Englisch) für AE-200/AE-50/EW-50 zu finden.
Alle zurücksetz.	Hier klicken, um alle Filteranzeigen der unter [Controller] gewählten zentralen Steuerung gleichzeitig zurückzusetzen. Hinweis: Setzen Sie die Filteranzeige nach dem Reinigen des Filters zurück. Hinweis: Nach dem Zurücksetzen der Filteranzeigen kann es bis zu einer Stunde dauern, bis die Filteranzeigen an den lokalen Fernbedienungen gelöscht werden. Wenn die Filteranzeigen von den lokalen Fernbedienungen aus zurückgesetzt werden, dauert es bis zu einer Stunde, bis die Filteranzeige auf diesem Bildschirm gelöscht wird.

3-5. Störungsliste

3-5-1. Gerätefehler/Kommunikationsfehler

3-5-1-1. LCD

Berühren Sie in der Menüleiste [Störungen] und dann [Gerätefehler], um sich Gerätefehler anzeigen zu lassen, oder berühren Sie [Kommunikat.-Fehler], um sich M-NET Kommunikationsfehler anzeigen zu lassen.

Hinweis: Die Einstellung [Controller] wird (nur am LCD der AE-200) angezeigt, wenn die Einstellung [Systemerweit.] im Bildschirm [Geräteinfos] auf [Erweitern] gestellt ist. Schalten Sie die Einstellung [Controller] zwischen [AE200] und [Exp1] bis [Exp4] um, um die Störungsliste für jede AE-200, AE-50 und EW-50 einzeln anzuzeigen.

Hinweis: Wenn kein Fehler auftritt, erscheint kein Fehlerprotokoll.

Gerätefehler
Lassen Sie sich das Gerätefehlerprotokoll durch Berühren des Displays anzeigen.

Kommunikationsfehler
Berühren Sie hier, um sich das M-NET Kommunikationsfehlerprotokoll anzeigen zu lassen.

Controller
Wählen Sie [AE], um die Liste für die AE-200 anzuzeigen, und wählen Sie [1], [2], [3] oder [4], um das Protokoll für jede AE-50/EW-50 anzuzeigen.

Datum und Zeit des Auftretens des Fehlers

Geräteadresse der Fehlerquelle

Geräteadresse der Fehlermeldung

Datum und Zeit der Fehlerbehebung

Fehlercode

Störungsliste leeren
Berühren Sie hier, um das Fehlerprotokoll zu löschen.

	Störzeitpunkt	Geräteadresse (Entdeckt)	Fehlercode	Freigabezeit
1	27/03/2014 01:10PM	1-008 (1-008)	6204	27/03/2014 01:25PM
2	27/03/2014 12:50PM	1-004 (1-004)	6204	27/03/2014 01:06PM
3	27/03/2014 12:20PM	1-007 (1-007)	6204	27/03/2014 12:41PM
4	27/03/2014 11:50AM	1-005 (1-005)	6204	27/03/2014 12:11PM
5	27/03/2014 11:20AM	1-002 (1-002)	6204	27/03/2014 11:41AM
6	27/03/2014 11:10AM	1-004 (1-004)	6204	27/03/2014 11:17AM

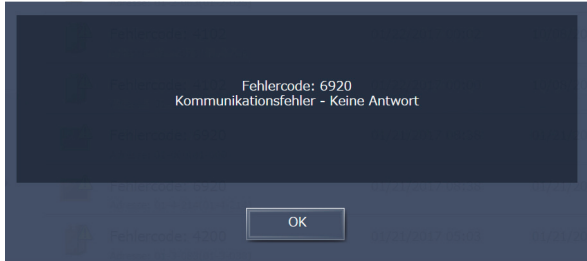
Punkt	Beschreibung
Gerätefehler	Lassen Sie sich das Gerätefehlerprotokoll durch Berühren des Displays anzeigen. Hinweis: Die letzten 64 Gerätefehler jeder AE-200/AE-50/EW-50 werden angezeigt.
Kommunikationsfehler	Berühren Sie hier, um sich das M-NET Kommunikationsfehlerprotokoll anzeigen zu lassen. Hinweis: Die letzten 64 Kommunikationsfehler jeder AE-200/AE-50/EW-50 werden angezeigt.
Störungsliste leeren	Berühren Sie hier, um das Fehlerprotokoll zu löschen.
Datum und Zeit des Auftretens des Fehlers	Es werden der Datum und Zeit, wann der Fehler aufgetreten ist, angezeigt.
Geräteadresse der Fehlerquelle	Es erscheint die Adresse der Einheit mit Fehlfunktion. Hinweis: Wenn [1], [2], [3] oder [4] als [Controller] gewählt ist, erscheinen die Nummer und Geräteadresse der AE-50/EW-50. (Beispiel: 1-012)
Geräteadresse der Fehlermeldung	Es erscheint die Adresse der Einheit, die den Fehler gemeldet hat. Hinweis: Wenn [1], [2], [3] oder [4] als [Controller] gewählt ist, erscheinen die Nummer und Geräteadresse der AE-50/EW-50. (Beispiel: 1-012)
Datum und Zeit der Fehlerbehebung	Datum und Zeit der Fehlerbehebung werden angezeigt.
Fehlercode	Es wird der Fehlercode des Fehlers angezeigt. Berühren Sie den Fehlercode, um dessen Beschreibung anzuzeigen. <div data-bbox="513 1727 992 2107"> <p>Fehlercodeanzeige</p> <p>7106</p> <p>Systemfehler - Attributeinstellungsfehler</p> <p>OK</p> </div>

3-5-1-2. Integrated Centralized Control Web

Klicken Sie auf [Hinweis] im Menü und dann auf [Fehlerprotokoll für Gerät], um den Bildschirm Fehlerprotokoll für Gerät zu öffnen.


Hinweis: Die letzten 64 Gerätefehler jeder AE-200/AE-50/EW-50 werden angezeigt.

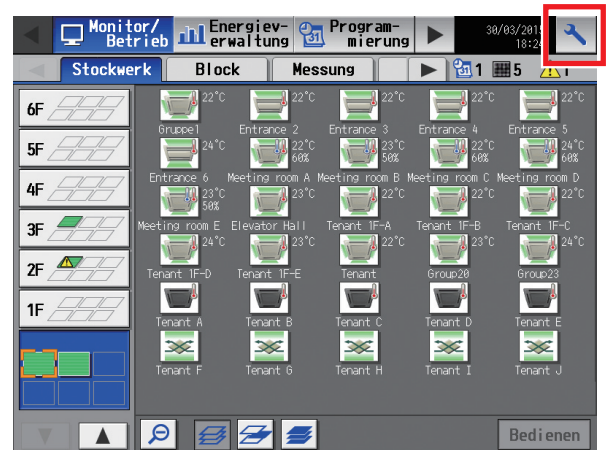
Hinweis: Gerätefehler aller AE-200/AE-50/EW-50 Controller werden in einer Liste angezeigt.

Punkt	Beschreibung
Controller	Das Anzeigezielfehlerprotokoll kann durch die Auswahl einer zentralen Steuerung eingeschränkt werden.
Datum und Zeit des Auftretens des Fehlers	Es werden der Datum und Zeit, wann der Fehler aufgetreten ist, angezeigt.
Datum und Zeit der Fehlerbehebung	Datum und Zeit der Fehlerbehebung werden angezeigt.
Fehlercode	Es wird der Fehlercode des Fehlers angezeigt. Klicken Sie auf den Fehlercode, um dessen Beschreibung anzuzeigen. 
Geräteadresse der Fehlerquelle	Es erscheint die Nummer der zentralen Steuerung und die Adresse des fehlerhaften Geräts.
Geräteadresse der Fehlermeldung	Es erscheint die Adresse der Einheit, die den Fehler gemeldet hat.
Prot. lösch.	Hier klicken, um das angezeigte Fehlerprotokoll für Gerät der unter [Controller] gewählten zentralen Steuerung zu löschen.

4. Praktische Bedienungsvorgänge

4-1. Das Touch-Panel reinigen

- (1) Berühren Sie [], um das Anmeldefenster anzuzeigen.

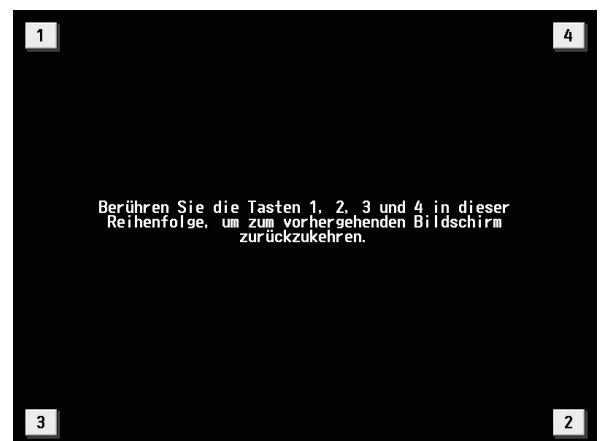


- (2) Berühren Sie die Schaltfläche „Touch-Panel-Reinigung“ im Anmelde-Bildschirm.



- (3) Reinigen Sie das Touch-Panel mit einem weichen, trockenen Tuch, einem gut ausgewringenen Tuch, das in Wasser mit einem sanften Reiniger eingetaucht wurde oder einem Tuch, das mit Ethanol befeuchtet wurde.

Hinweis: Verwenden Sie keine sauren, basischen oder organischen Lösungsmittel.



- (4) Nach der Reinigung berühren Sie die Rechtecke mit den Nummern 1 bis 4. Der Bildschirm kehrt zum vorherigen Bildschirm zurück.

Hinweis: Die Rechtecke verfärben sich grau, wenn sie berührt werden.

5. Grundeinstellungen beim ersten Start

5-1. Vorgehen der Grundeinstellungen beim ersten Start

5-1-1. Erster Start einer AE-200 für ein System ohne Anschluss an einen AE-50/EW-50 Controller

- (1) Nachdem der Strom eingeschaltet wurde erscheint ein Bildschirm zur Sprachauswahl.

Wählen Sie Ihre Anzeigesprache und berühren Sie [OK].

Hinweis: Es dauert ungefähr eine Minute bis die Anzeige nach dem Einschalten erscheint.

Hinweis: Berühren Sie das LCD nicht, bevor ein Einstellungsbildschirm angezeigt wird.

Hinweis: Sobald die Grundeinstellungen vorgenommen wurden, erscheint der Bildschirm [Monitor/Betrieb], nachdem der Strom eingeschaltet wurde.



- (2) Der Bildschirm [Datum und Zeit] erscheint.

Stellen Sie das aktuelle Datum und die aktuelle Zeit und Sommer/Winterzeit ein, wie in Abschnitt 5-2-3 beschrieben, und berühren Sie dann [Einstellung speichern].



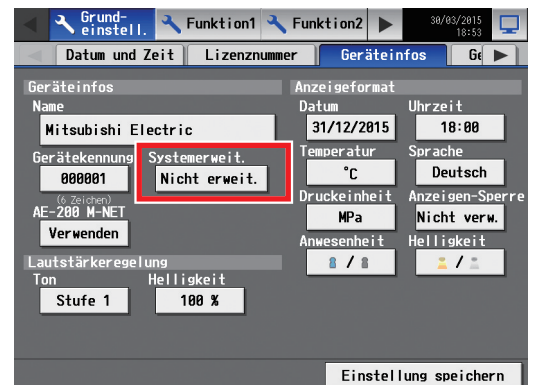
- (3) Berühren Sie die Registerkarten [Geräteinfos] und [Geräteinfos2].

Nehmen Sie die erforderlichen Grundeinstellungen vor wie im Abschnitt 5-2-5 beschrieben, und berühren Sie dann [Einstellung speichern].

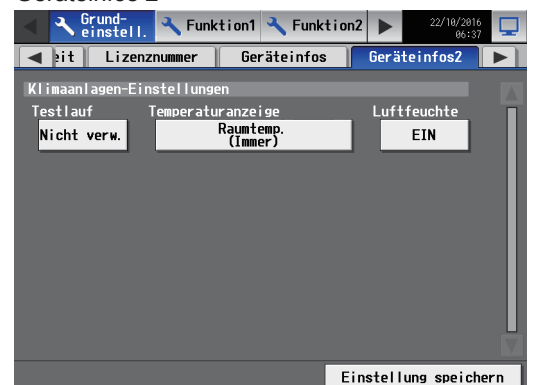
Hinweis: Stellen Sie die Einstellung [Systemerweit.] der AE-200 auf [Nicht erweitert].

Hinweis: Vergewissern Sie sich, dass die Einstellung [AE-200 M-NET] auf [Verwenden] eingestellt ist.

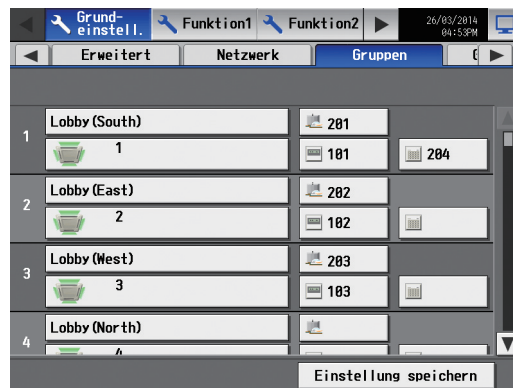
Geräteinfos



Geräteinfos 2

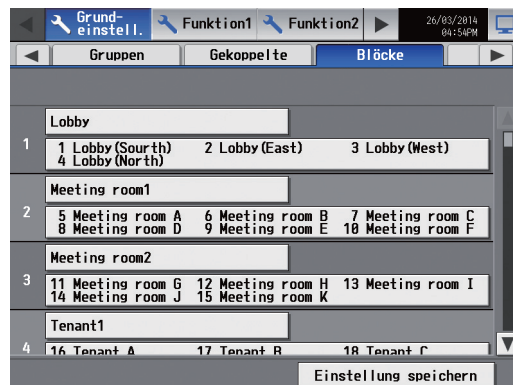


- (4) Berühren Sie die rechte Dreieck-Schaltfläche, um die Registerkarte [Gruppen] anzuzeigen und drücken Sie darauf. Setzen Sie die Einstellungen der Gruppe wie im Abschnitt 5-2-7 beschrieben und berühren Sie [Einstellung speichern].



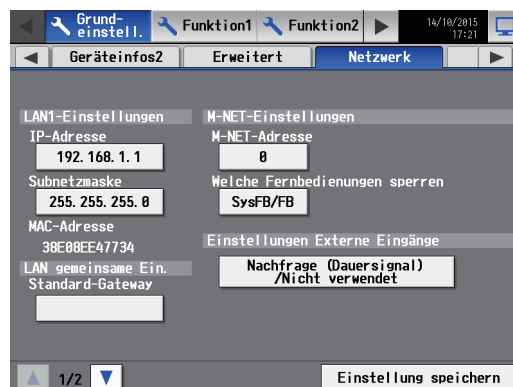
- (5) Nehmen Sie die folgenden Einstellungen nach Bedarf vor.

- Blockeinstellungen (Siehe Abschnitt 5-2-8 „Blöcke“.)
- Grundrisseinstellungen (Siehe Abschnitt 5-2-9 „Grundriss“.)



- (6) Berühren Sie die rechte Dreieck-Schaltfläche, um die Registerkarte [Netzwerk] anzuzeigen und drücken Sie darauf. Setzen Sie die erforderlichen Einstellungen wie im Abschnitt 5-2-6 beschrieben und berühren Sie [Einstellung speichern].

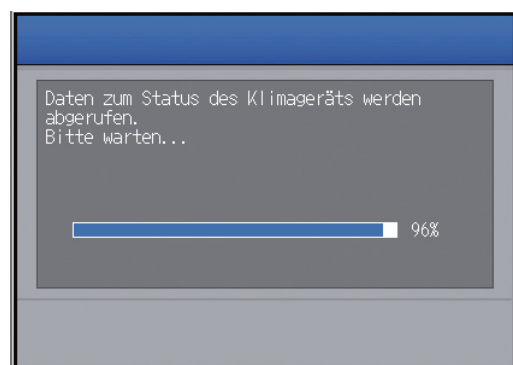
Hinweis: Werden die LAN-Einstellungen geändert, startet die AE-200 neu und Schritt (7) unten wird übersprungen.



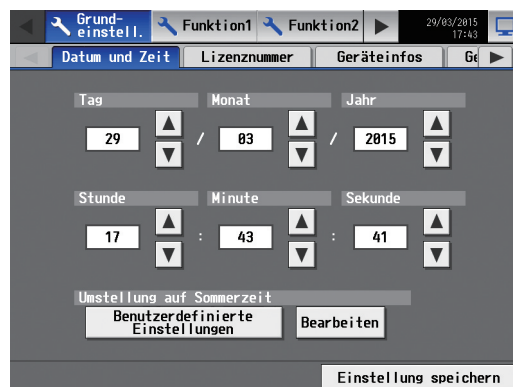
- (7) Berühren Sie [] oben rechts im Bildschirm. Die Meldung „Wollen Sie wirklich zum Monitor / Betrieb zurückkehren?“ erscheint. Berühren Sie [Ja], um zum Bildschirm [Monitor/Betrieb] zurückzukehren. Der Fortschritt des Startup Prozesses wird in Prozent angezeigt.

Die Grundeinstellungen sind abgeschlossen.

Hinweis: Wenn keine Kommunikationsfehler auftreten, dauert der Startup Prozess ungefähr zwei bis drei Minuten nachdem die Nachricht erscheint. Falls ein Fehler auftritt, kann es ungefähr fünf Minuten dauern.



- (8) Öffnen Sie den Bildschirm [Datum und Zeit] und berühren Sie [Einstellung speichern], um an jedem Gerät das aktuelle Datum und die aktuelle Zeit zu übernehmen.



5-1-2. Erster Start einer AE-200 für ein System mit Anschluss an einen oder mehrere AE-50/EW-50 Controller

Hinweis: Achten Sie beim Anschluss einer oder mehrerer AE-50/EW-50 Controller darauf, zuerst die Netzwerkeinstellungen für die AE-50/EW-50 und dann die Netzwerkeinstellungen für die AE-200 vorzunehmen.

[1] Einstellungen an der AE-50

- (1) Nachdem der Strom der AE-50 eingeschaltet wurde, erscheint ein Bildschirm für die Sprachauswahl.

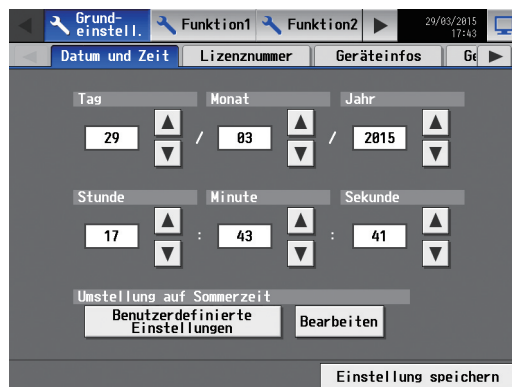
Wählen Sie Ihre Anzeigesprache und berühren Sie [OK].

Hinweis: Es dauert ungefähr eine Minute bis die Anzeige nach dem Einschalten erscheint.

Hinweis: Sobald die Grundeinstellungen vorgenommen wurden, erscheint der Bildschirm [Monitor/Betrieb], nachdem der Strom eingeschaltet wurde.



- (2) Der Bildschirm [Datum und Zeit] erscheint.



- (3) Berühren Sie die rechte Dreieck-Schaltfläche, um die Registerkarte [Netzwerk] anzuzeigen und drücken Sie darauf. Stellen Sie wie im Abschnitt 5-2-6 beschrieben die IP-Adresse der AE-50 ein und berühren Sie [Einstellung speichern].

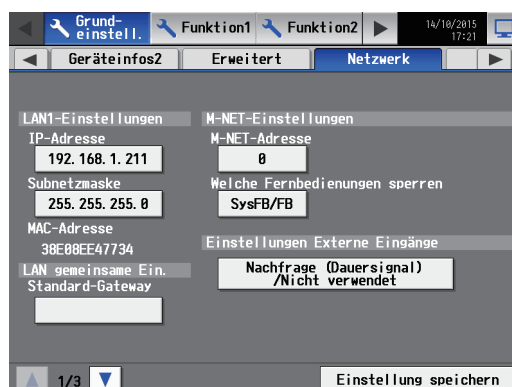
Die AE-50 führt einen Neustart aus.

Hinweis: Wenn mehrere AE-50 Controller angeschlossen sind, stellen Sie die IP Adresse an allen AE-50 ein.

Hinweis: Die IP-Adressen der AE-200 und AE-50 müssen dieselbe Netzwerkadresse aufweisen.

<Referenz: Standard-IP-Adresse>

AE-200	192.168.1.1
AE-50	192.168.1.211



[2] Einstellungen an der EW-50

- (1) Entnehmen Sie Details dem Anweisungsbuch –Initial Settings– (nur auf Englisch) oder dem EW-50-Installationshandbuch.

[3] Einstellungen an der AE-200

- (1) Nachdem der Strom der AE-200 eingeschaltet wurde, erscheint ein Bildschirm für die Sprachauswahl.

Wählen Sie Ihre Anzeigesprache und berühren Sie [OK].

Hinweis: Es dauert ungefähr eine Minute bis die Anzeige nach dem Einschalten erscheint.

Hinweis: Berühren Sie das LCD nicht, bevor ein Einstellungsbildschirm angezeigt wird.

Hinweis: Sobald die Grundeinstellungen vorgenommen wurden, erscheint der Bildschirm [Monitor/Betrieb], nachdem der Strom eingeschaltet wurde.



- (2) Berühren Sie die Registerkarten [Geräteinfos] und [Geräteinfos2].

Nehmen Sie die erforderlichen Grundeinstellungen vor wie im Abschnitt 5-2-5 beschrieben, und berühren Sie dann [Einstellung speichern].

Hinweis: Stellen Sie die Einstellung [Systemerweit.] der AE-200 auf [Erweitern].

Hinweis: Die Einstellung [AE-200 Zuteilung] erscheint nur, wenn die „Anforderung“-Lizenz registriert wurde.

Hinweis: Wenn „AE-200 M-NET“ auf [Verwenden] eingestellt ist, kann „Controller“ auf [AE200], [Exp1], [Exp2] oder [Exp3] ([AE], [1], [2] oder [3]) umgestellt werden.

Wenn „AE-200 M-NET“ auf [Nicht verw.] eingestellt ist, kann „Controller“ auf [AE200], [Exp1], [Exp2], [Exp3] oder [Exp4] ([AE], [1], [2], [3] oder [4]) umgestellt werden.

Geräteinfos

Geräteinfos 2

- (3) Berühren Sie die rechte Dreieck-Schaltfläche, um die Registerkarte [Netzwerk] anzuzeigen und drücken Sie darauf. Stellen Sie unter Bezugnahme auf Abschnitt 5-2-6 sicher, dass [AE200] als [Controller] ausgewählt ist, stellen Sie die IP-Adresse und die Subnetzmaske der AE-200 ein und berühren Sie [Einstellung speichern].

Die AE-200 führt einen Neustart aus.

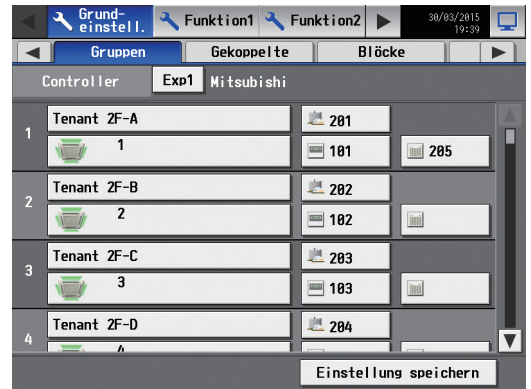
Melden Sie sich nach Abschluss des Neustarts beim Grundeinstellungsmenü an.

Hinweis: Entnehmen Sie Anleitungen zum Anmelden dem Abschnitt 5-2-1 „Sich am Grundeinstellungen Menü anmelden“.

Hinweis: Berühren Sie das LCD während des Neustarts nicht.

- (4) Wählen Sie im Abschnitt [Controller] [1], [2], [3] oder [4], um die Einstellungen für jede AE-50/EW-50 vorzunehmen. Nehmen Sie auf Abschnitt 5-2-6 Bezug und stellen Sie die IP-Adresse und die M-NET-Adresse für jede AE-50/EW-50, die an die AE-200 angeschlossen ist, ein und berühren Sie dann [Einstellung speichern].

- (5) Berühren Sie die Registerkarte [Gruppen].
Nehmen Sie auf Abschnitt 5-2-7 Bezug, wählen Sie [AE], [1], [2], [3] oder [4] im Abschnitt [Controller], nehmen Sie die Gruppeneinstellungen für jede AE-200/AE-50/EW-50 vor und berühren Sie dann in jedem Einstellungsbildschirm [Einstellung speichern].
Die Meldung „Daten zum Status des Klimageräts werden abgerufen. Bitte warten...“ erscheint.



- (6) Nehmen Sie die folgenden Einstellungen nach Bedarf vor.

- Blockeinstellungen (Siehe Abschnitt 5-2-8 „Blöcke“.)
- Grundrisseinstellungen (Siehe Abschnitt 5-2-9 „Grundriss“.)

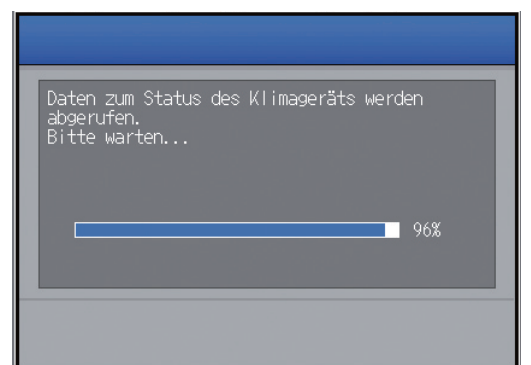


- (7) Berühren Sie die Registerkarte [Datum und Zeit].
Stellen Sie das aktuelle Datum und die aktuelle Zeit und Sommer/Winterzeit ein, wie in Abschnitt 5-2-3 beschrieben, und berühren Sie dann [Einstellung speichern].
Hinweis: Das aktuelle Datum und die aktuelle Zeit der AE-200 werden mit jeder AE-50/EW-50 und Fernbedienung synchronisiert.




- (8) Berühren Sie [] rechts oben im Bildschirm, um zum Bildschirm [Monitor/Betrieb] zu gelangen.
Der Fortschritt des Startup Prozesses wird in Prozent angezeigt.
Die Grundeinstellungen sind abgeschlossen.

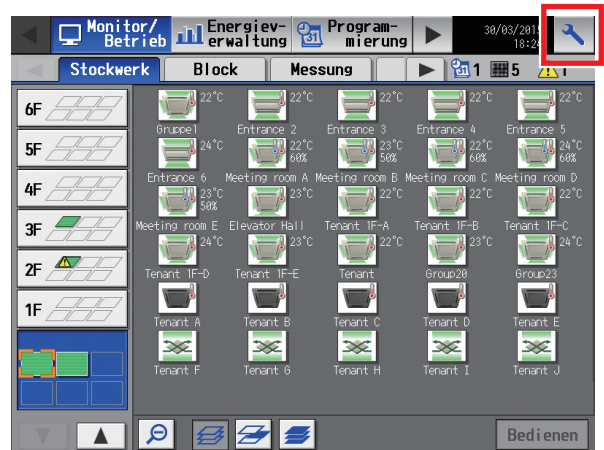
Hinweis: Wenn keine Kommunikationsfehler auftreten, dauert der Startup Prozess ungefähr zwei bis drei Minuten nachdem die Nachricht erscheint. Falls ein Fehler auftritt, kann es ungefähr fünf Minuten dauern.



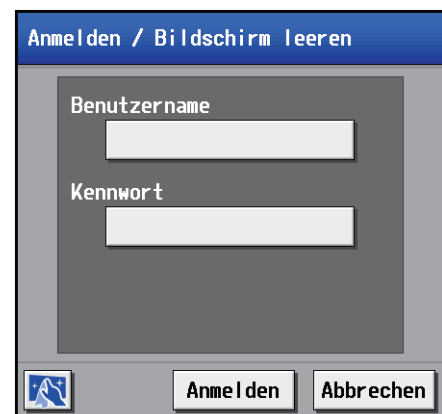
5-2. Grundeinstellungen

5-2-1. Sich am Grundeinstellungen Menü anmelden

- (1) Berühren Sie [], um das Anmeldefenster anzuzeigen.



- (2) Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort im Tastaturbildschirm ein (Siehe [1] „Tastaturbildschirm“) und berühren Sie [Anmelden].
Der Bildschirm [Grundeinstell.] wird geöffnet.
In der nachfolgenden Tabelle sind die voreingestellten Benutzernamen, Kennwort und Funktionen aufgeführt, die dem Wartungspersonal und der Leitung der Gebäudetechnik zur Verfügung stehen.

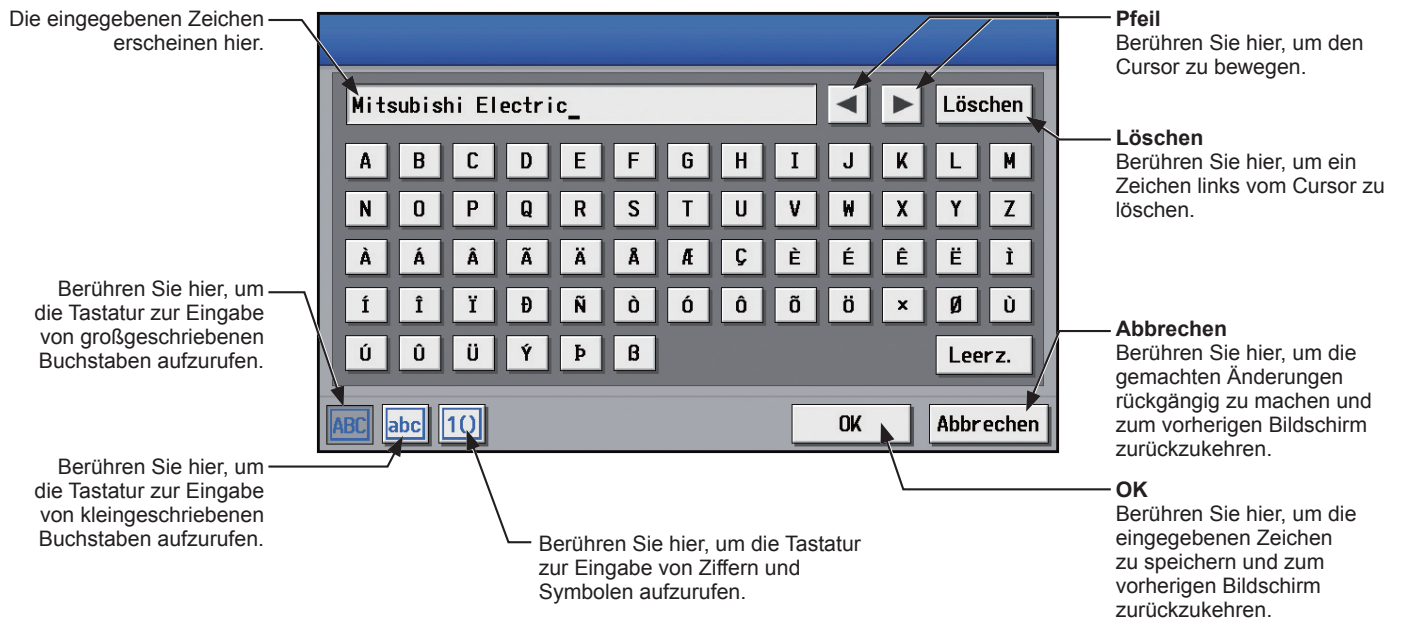


Benutzer	Voreingestellter Benutzername	Voreingestelltes Kennwort	Verfügbare Funktionen
Wartungspersonal	initial	init	Alle Funktionen
Leitung der Gebäudetechnik	administrator	admin	Die Punkte, für die im Bildschirm [Benutzerinfos] Zugriffsrechte vergeben wurden, sind verfügbar.

*1 Das Wartungspersonal kann die Funktionen festlegen, die der Leitung der Gebäudetechnik zur Verfügung stehen. Entnehmen Sie Details dem Anweisungsbuch –Initial Settings– (nur auf Englisch).

*2 Es wird empfohlen, den voreingestellten Benutzernamen und das Kennwort zu ändern, damit niemand außer dem Wartungspersonal und der Leitung der Gebäudetechnik die Einstellungen verändern kann.

[1] Tastaturbildschirm




5-2-2. Den Bildschirm sperren

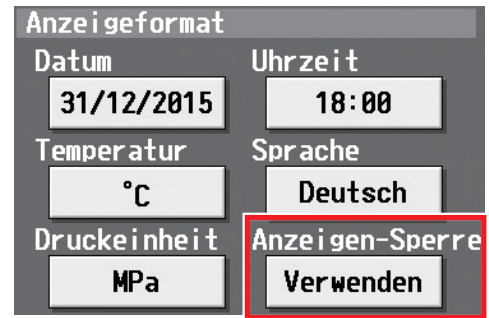
Den Bildschirm zu sperren verhindert den Zugang unauthorisierter Benutzer.

- (1) Um die Funktion „Bildschirmsperre“ zu aktivieren, setzen Sie im Menü [Grundeinstell.] im Bildschirm [Geräteinfos] die Einstellung [Anzeigen-Sperre] auf [Verwenden]. Wenn die Funktion „Bildschirmsperre“ aktiviert ist, wird der Bildschirm gesperrt sobald sich die Anzeige ausschaltet (nach drei Minuten ohne den Bildschirm zu berühren).


Hinweis: Die Grundeinstellung ist [Nicht verw.].

Hinweis: Die Funktion „Bildschirmsperre“ wird nicht aktiviert, wenn ein Bildschirm im Menü [Grundeinstell.] geöffnet ist.

- (2) Berühren Sie [] im Anmeldebildschirm, um den Bildschirm sofort zu sperren. Geben Sie denselben Benutzernamen und Passwort ein, mit dem Sie sich angemeldet haben, um die Bildschirmsperre aufzuheben.



Anzeigeformat	
Datum	Uhrzeit
31/12/2015	18:00
Temperatur	Sprache
°C	Deutsch
Druckeinheit	Anzeigen-Sperre
MPa	Verwenden



Anmelden / Bildschirm leeren	
Benutzername	
<input type="text"/>	
Kennwort	
<input type="password"/>	
	
Anmelden	Abbrechen

5-2-3. Datum und Zeit

Berühren Sie [Grundeinstell.] in der Menüleiste und dann [Datum und Zeit].

Stellen Sie das aktuelle Datum und die Zeit ein und berühren Sie [Einstellung speichern].

Hinweis: Das Einstellen von Datum und Zeit ist eventuell nicht verfügbar, wenn Sie als Leitung der Gebäudetechnik eingeloggt sind.

Hinweis: Die Datums- und Zeiteinstellungen, die Sie auf diesem Bildschirm vornehmen, werden in allen Einheiten des M-NET Systems, in allen angeschlossenen AE-50/EW-50 Einheiten und den AE-200 Einheiten, deren [Haupt-/Nebengerätezeit]-Einstellung auf [Nebengerät] gesetzt ist, widerspiegelt.

Hinweis: Datum und Zeit können in diesem Bildschirm nicht eingestellt werden, wenn die [Haupt-/Nebengerätezeit] auf [Nebengerät] eingestellt ist.

Hinweis: Die Einstellung für Sommerzeit ist nur auf der AE-200 notwendig.

Hinweis: Die Datums- und Zeiteinstellungen, die an der AE-50/EW-50-Einheit vorgenommen wurden, deren [Haupt-/Nebengerätezeit] auf [Nebengerät] gesetzt ist, werden nicht an andere AE-50/EW-50-Einheiten gesendet.

Hinweis: Wird die aktuelle Zeit während des geplanten Betriebs vorgestellt, wird der für die übersprungene Zeit geplante Betrieb nicht durchgeführt.

Hinweis: Wenn Sie Datum oder Zeit während der Ladefunktion ändern, kann dies die Berechnung des Ladezustandes beeinflussen.

Hinweis: Wenn das System an eine TG-2000A angeschlossen ist, setzen Sie die Einstellungen der TG-2000A oder ändern Sie sie.

Hinweis: Stellen Sie das aktuelle Datum und die aktuelle Zeit in diesem Bildschirm ein, wenn ein AE-50/EW-50 Controller, ein DIDO controller (PAC-YG66DCA), ein AI controller (PAC-YG63MCA) oder ein PI controller (PAC-YG60MCA) zum System hinzugefügt werden, um das Datum und die Zeit am hinzugefügten Controller zu synchronisieren.

Hinweis: Obwohl die Datums- und Uhrzeiteinstellungen an jeder AE-50/EW-50 vorgenommen werden können, wird die Datums- und Uhrzeitsynchronisation der AE-200 einmal täglich durchgeführt. Stellen Sie Uhrzeit und Datum an der AE-50/EW-50 nur ein, nachdem die AE-50/EW-50 ausgetauscht wurde.

Wichtig

- Wenn eine oder mehrere AE-50/EW-50 Steuereinheiten angeschlossen sind, müssen die Datums- und Uhrzeiteinstellungen vorgenommen werden, wenn die AE-50/EW-50 ordnungsgemäß angeschlossen ist, um die richtigen Einstellungen zu gewährleisten.

Aktuelles Datum und Zeit
Geben Sie das aktuelle Datum und die Zeit ein.

Sommer-/Winterzeit
Berühren Sie hier, um das Land einzustellen und so die Sommer-/Winterzeiteinstellung automatisch geschehen zu lassen.

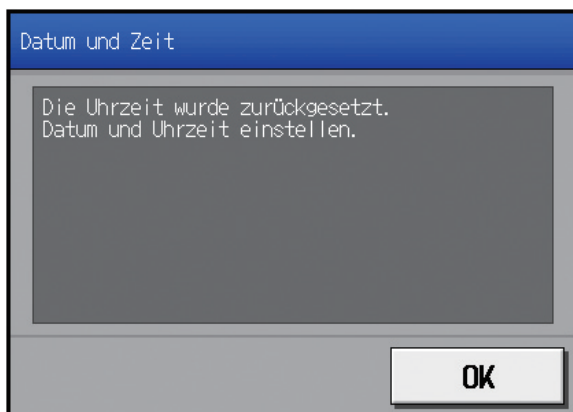
Bearbeiten
Berühren Sie hier, um die Sommer-/Winterzeiteinstellung manuell einzustellen.

Einstellung speichern
Berühren Sie hier, um die vorgenommenen Änderungen zu speichern.

- (1) Geben Sie das aktuelle Datum und die Zeit ein.
- (2) Um die Sommer-/Winterzeit auf automatisch zu stellen, berühren Sie die Schaltfläche „Sommer-/Winterzeit“. Berühren Sie auf das Land und dann [OK].
Hinweis: Wenn Sie die Funktion „Sommer-/Winterzeit“ nicht verwenden, berühren Sie „----“.
Hinweis: Wenn Sie das gewünschte Land nicht finden, berühren Sie [Benutzerdefinierte Einstellungen] am unteren Bildschirmrand und dann [OK]. Berühren Sie dann [Bearbeiten], um den Bildschirm unten zu öffnen und die Sommer-/Winterzeiteinstellungen manuell vorzunehmen.

Hinweis

- Nachricht, die erscheint, wenn Datum und Zeit zurückgesetzt wurden wenn die Stromzufuhr aufgrund eines Stromausfalls oder anderer Gründe für eine lange Zeit unterbrochen wird, werden Datum und Uhrzeit zurückgesetzt und die folgende Popup Nachricht erscheint, wenn der Strom wieder eingeschaltet wird. Stellen Sie Datum und Zeit neu ein, wenn diese Nachricht erscheint.



- * Diese Nachricht erscheint immer wieder, bis Datum und Zeit eingestellt wurden.
- * Wenn der Controller verwendet wird, ohne dass Datum und Zeit eingestellt wurden, funktionieren die Funktion „Zeitplan“ und die Nachtinversionssteuerung nicht richtig.
- * Wenn die Einstellung [Haupt-/Nebengerätezeit] für den jeweiligen Controller auf [Nebengerät] gestellt ist, ändern Sie die Einstellung vorübergehend auf [Hauptgerät], stellen Sie das aktuelle Datum und Zeit ein und stellen Sie die Einstellung dann zurück auf [Nebengerät].

5-2-4. Registrierung von Lizenzen für Zusatzfunktionen

Berühren Sie auf [Grundeinstell.] in der Menüleiste und dann auf [Lizenznummer].

Fragen Sie bitte Ihren Händler über Einzelheiten zu Zusatzfunktionen und dem Erwerb von Lizenznummern.

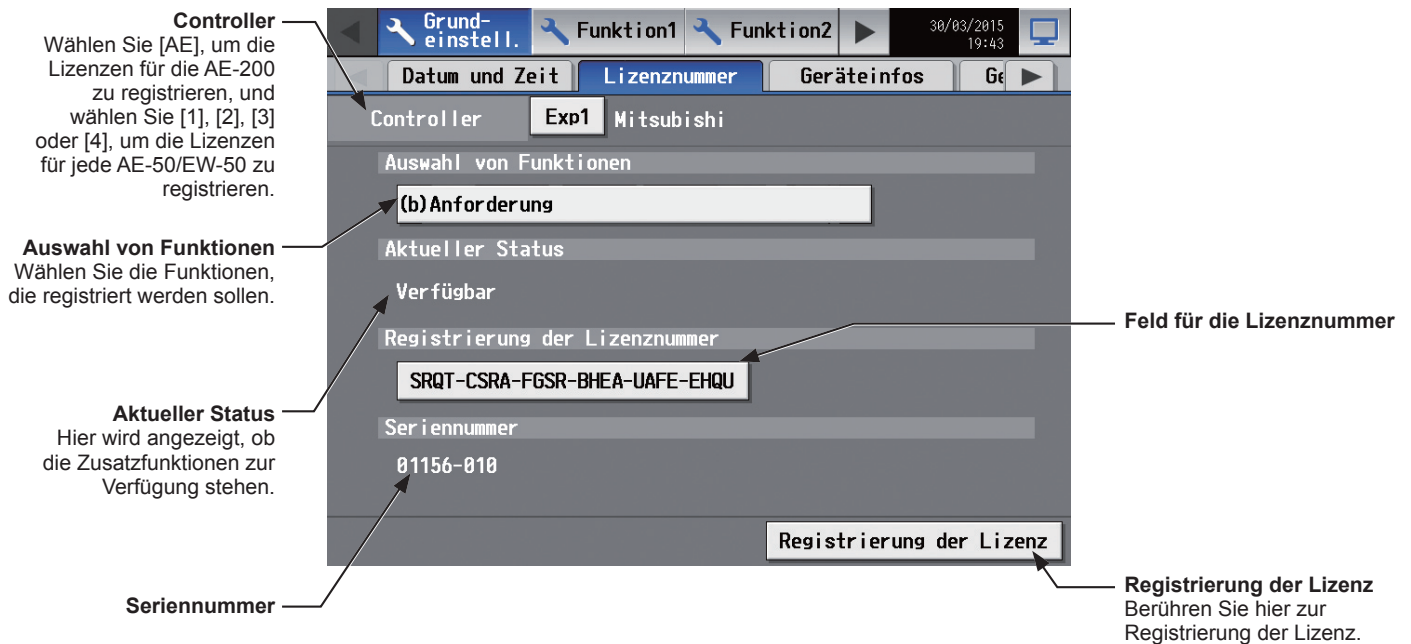
Hinweis: Für die Registrierung von Lizenzen müssen das aktuelle Datum und die Zeit eingestellt sein. Siehe Abschnitt 5-2-3 „Datum und Zeit“, um Datum und Zeit einzustellen.

Hinweis: Die Lizenzen müssen für jede AE-200/AE-50/EW-50 registriert werden.

Hinweis: Die Einstellung [Controller] wird (nur am LCD der AE-200) angezeigt, wenn die Einstellung [Systemerweit.] im Bildschirm [Geräteinfos] auf [Erweitern] gestellt ist. Schalten Sie die Einstellung [Controller] zwischen [AE200] und [Exp1] bis [Exp4] um, um Lizenzen für jede AE-200, AE-50 und EW-50 einzeln zu registrieren.

Wichtig

- Wenn eine oder mehrere AE-50/EW-50 Controller angeschlossen sind, müssen Lizenzen für die AE-50/EW-50 mit ordnungsgemäß angeschlossener AE-50/EW-50 registriert werden, um die richtigen Einstellungen zu gewährleisten.



- (1) Wählen Sie im Abschnitt [Auswahl von Funktionen] die zu registrierenden Zusatzfunktionen aus. Die aktuelle Verfügbarkeit wird im Abschnitt [Aktueller Status] dargestellt.
- (2) Geben Sie im „Feld für die Lizenznummer“ die Lizenznummer ein und berühren Sie [Registrierung der Lizenz]. Im Abschnitt [Aktueller Status] erscheint das Wort [Verfügbar]. Sollte die Registrierung fehlschlagen, überprüfen Sie, ob die gewählte Zusatzfunktion und die Lizenznummer stimmen.

Hinweis: Die Buchstaben „O“ und „I“ werden nicht für Lizenznummern verwendet.

5-2-5. Geräteinfos

Berühren Sie [Grundeinstell.] in der Menüleiste und dann [Geräteinfos] oder [Geräteinfos2].

Nehmen Sie die erforderlichen Grundeinstellungen wie Geräteeinstellungen, Anzeigeformat, Ton-/Helligkeitseinstellungen, Verwendung oder Nichtverwendung des Testlaufs sowie Anzeige oder Nichtanzeige von Raumtemperatur/Feuchtigkeit vor und berühren Sie dann [Einstellung speichern].

Hinweis: Die Einstellungen für Geräteinfos sind eventuell nicht verfügbar, wenn Sie als Leitung der Gebäudetechnik eingeloggt sind.

Geräteinfos

Geräteinfos
Stellen Sie den Gerätenamen und die Geräteerkennung ein.

Anzeigeformat
Stellen Sie die Anzeige-Elemente des Bildschirms ein.

Ton und Helligkeit
Stellen Sie Ton- und Helligkeit ein.

Einstellung speichern
Berühren Sie hier, um die vorgenommenen Änderungen zu speichern.

Geräteinfos 2

Klimaanlagen-Einstellungen
Nehmen Sie die Testlaufeinstellung und die Einstellung der optionalen Anzeige von Raumtemperatur/Feuchtigkeit vor.

Einstellung speichern
Berühren Sie hier, um die vorgenommenen Änderungen zu speichern.

[1] Geräteinfos









Folgen Sie den Anweisungen unten um den Gerätenamen, Gerätekennung und die Einstellung für die Systemerweiterung einzustellen.

- (1) Berühren Sie die Schaltfläche [Name], um die Tastatur anzuzeigen. Geben Sie den Namen der Einheit mit maximal 40 alphanumerischen Zeichen oder Symbolen an. Der hier angegebene Name wird auf dem Bildschirm der Software, die mehrere AE-200-Einheiten steuert, und zudem als Absendername bei Fehlerbenachrichtigungsmail und E-Mail-Alarm verwendet.
Hinweis: Die folgenden Zeichen können nicht verwendet werden: <, >, &, „, oder ‘
- (2) Berühren Sie die Schaltfläche [Gerätekennung], um die Tastatur anzuzeigen. Geben Sie die Gerätekennung in 6 Zeichen ein. Verwenden Sie diese Einstellungen, um mehrere Gerätekennungen zu verwalten. Die hier angegebene Gerätekennung wird auf dem Bildschirm der Software verwendet, die mehrere AE-200-Einheiten steuert, und zudem als Absenderkennung bei einer Fehlerbenachrichtigungsmail und einem E-Mail-Alarm.
- (3) Setzen Sie die Einstellung [Systemerweit.] auf [Erweitern], wenn ein oder mehrere AE-50/EW-50-Controller angeschlossen werden.
Hinweis: Der Abschnitt [Systemerweit.] erscheint bei der AE-50 nicht auf diesem Bildschirm.
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Netzwerkeinstellungen für die AE-50/EW-50-Controller im Bildschirm [Netzwerk] vorgenommen werden, wenn [Systemerweit.] auf [Erweitern] eingestellt ist. (Siehe Abschnitt 5-2-6 „Netzwerk“ für Details.)
- (4) Stellen Sie die Einstellung [AE-200 M-NET] auf [Nicht verw.] ein, wenn eine Stromrechnungszuteilungsfunktion der AE-200 verwendet wird oder wenn kein AE-200-M-NET verwendet wird.
Hinweis: Wenn [Nicht verw.] gewählt ist, können bis zu vier AE-50/EW-50-Controller angeschlossen werden.
Hinweis: Der Abschnitt [AE-200 M-NET] erscheint an der AE-50 nicht in diesem Bildschirm.
Hinweis: Der Abschnitt [AE-200 Zuteilung] erscheint, wenn die „Anforderung“-Lizenz registriert ist. Stellen Sie die Einstellung [AE-200 Zuteilung] zur Verwendung einer Stromrechnungszuteilungsfunktion der TG-2000A auf [Nicht verw.] ein.

[2] Ton und Helligkeit

- (1) Wählen Sie die Lautstärke (Niveau 0-3) des Summers, der ertönt, wenn der Bildschirm berührt wird im Abschnitt [Ton].
(Niveau 0: Kein Ton)
Hinweis: Obwohl die Änderungen sofort wirksam sind, werden Sie nicht gespeichert bevor [Einstellung speichern] berührt wird.
- (2) Wählen Sie die Helligkeit (70%, 80%, 90%, 100%) des Bildschirms im Abschnitt [Helligkeit]. (Je höher der Wert um so heller der Bildschirm.)
Hinweis: Obwohl die Änderungen sofort wirksam sind, werden Sie nicht gespeichert bevor [Einstellung speichern] berührt wird.

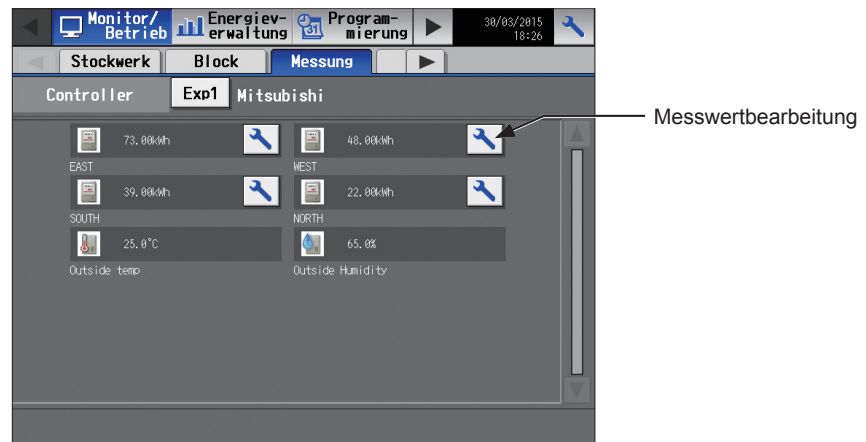
[3] Anzeigeformat

- (1) Wählen Sie im Abschnitt [Datum] das gewünschte Anzeigeformat für Jahr, Monat und Datum.
- (2) Wählen Sie im Abschnitt [Uhrzeit] das gewünschte Anzeigeformat für die Uhrzeit.
- (3) Wählen Sie im Abschnitt [Temperatur] [°C] oder [°F].
- (4) Wählen Sie im Abschnitt [Sprache] die gewünschte Anzeigesprache.
- (5) Wählen Sie im Abschnitt [Druckeinheit] [MPa], [PSI], oder [kgf/cm²].
- (6) Wählen Sie [Verwenden] oder [Nicht verw.] im Abschnitt [Anzeigen-Sperre]. Wählen Sie [Verwenden], um die Funktion „Bildschirm Sperre“ einzuschalten. (Siehe Abschnitt 5-2-2 „Den Bildschirm sperren“ für Details.)
- (7) Nehmen Sie im Abschnitt [Anwesenheit] die Einstellungen zum Anzeigen/Ausblenden des Anwesenheitsstatus vor, der vom integrierten Anwesenheitssensor der ME remote controller erkannt wird (Nordamerika: PAR-U01MEDU, Europa: PAR-U02MEDA).
Wählen Sie [Ausblenden], um den Anwesenheitsstatus auf dem Bildschirm [Stockwerk] oder [Block] nicht anzuzeigen.
Wählen Sie [] (Blau), um das Anwesenheitssymbol anzuzeigen, wenn der Sensor der Fernbedienung eine Anwesenheit erkennt.
Wählen Sie [] (Grau), um das Abwesenheitssymbol anzuzeigen, wenn der Sensor der Fernbedienung eine Abwesenheit erkennt.
Wählen Sie [ / ] (Blau/Grau) um entsprechend des Anwesenheitsstatus des Raums das An- oder Abwesenheitssymbol anzuzeigen.
Hinweis: Verfügt die ME remote controller über keinen integrierten Anwesenheitssensor, werden die An-/Abwesenheitssymbole nicht auf dem Bildschirm [Stockwerk] oder [Block] angezeigt.
- (8) Nehmen Sie im Abschnitt [Helligkeit] die Einstellungen zum Anzeigen/Ausblenden des Helligkeit/Dunkelheit-Status vor, der vom integrierten Helligkeitssensor des ME remote controller erkannt wird (Nordamerika: PAR-U01MEDU, Europa: PAR-U02MEDA).
Wählen Sie [Ausblenden], um die Symbole Helligkeit/Dunkelheit auf dem Bildschirm [Stockwerk] oder [Block] nicht anzuzeigen.
Wählen Sie [] (Gelb), um das Hell-Symbol anzuzeigen, wenn die Helligkeit im Raum ein bestimmtes Niveau übersteigt.
Wählen Sie [] (Grau), um das Dunkel-Symbol anzuzeigen, wenn die Helligkeit im Raum unter ein bestimmtes Niveau sinkt.
Wählen Sie [ / ] (Gelb/Grau), um entsprechend des Helligkeits-/Dunkelheitsniveaus im Raum das Helligkeits- oder Dunkelheitssymbol anzuzeigen.
Hinweis: Verfügt die ME remote controller über keinen integrierten Helligkeitssensor, werden die Helligkeits-/Dunkelheitssymbole auf dem Bildschirm [Stockwerk] oder [Block] nicht angezeigt.
Hinweis: Die Grenzwerte für die Helligkeits-/Dunkelheitserkennung werden am ME remote controller festgelegt (Nordamerika: PAR-U01MEDU, Europa: PAR-U02MEDA)

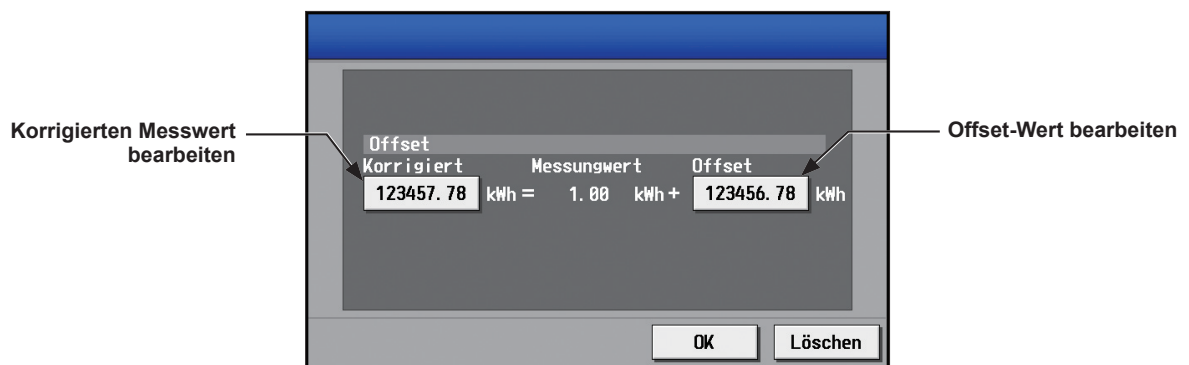
[4] Klimaanlage-Einstellungen

- (1) Wählen Sie [Verwenden] oder [Nicht verw.] im Abschnitt [Testlauf]. Wählen Sie [Verwenden], wenn ein Testlauf vom Betriebseinstellungsbildschirm aus durchgeführt wird, oder wenn der Stromzählermesswert in der Anzeige [Messung] bearbeitet wird.

Bearbeiten von Messwerten



1. Berühren Sie die „Messwertbearbeitung“-Schaltfläche, um den folgenden Bildschirm zu öffnen.
Hinweis: Die „Messwertbearbeitung“-Schaltfläche wird nur angezeigt, wenn die Einstellung [Testlauf] auf [Verwenden] eingestellt ist.



2. Berühren Sie die Schaltfläche „Korrigierten Messwert bearbeiten“. Geben Sie den aktuellen Stromzählermesswert ein und berühren Sie dann [OK].
Hinweis: Stellen Sie die Einstellung nach Abschluss des Testlaufs wieder auf [Nicht verw.] ein.
Hinweis: Die Einstellung wird wieder auf [Nicht verw.] eingestellt, wenn die Zeit an der AE-200/AE-50 0 erreicht: 00 morgens erreicht.
Hinweis: Es werden nur die Stromleistungswerte im Bildschirm [Messung] geändert. Diese Einstellung hat keine Wirkung auf mit der Energieverwaltung verwandte Bildschirme.
Hinweis: Berühren Sie die Schaltfläche „Offset-Wert bearbeiten“ und wählen Sie „0“, um den korrigierten Messwert wieder auf den ursprünglichen kumulierten Wert zurückzusetzen.
- (2) Im Abschnitt [Temperaturanzeige] die gewünschte Anzeigeeoption für die Raumtemperatur auswählen oder die Temperatur einstellen, die im [Stockwerk] oder [Block] vorliegen soll.
Wählen Sie [Raumtemp. (Immer)], um die Temperatur immer anzuzeigen, [Raumtemp. (Bei Betrieb)], um die Temperatur nur während des Betriebs anzuzeigen, [Eingestellte Temp.] um die eingestellt Temperatur immer anzuzeigen, [Raumtemp.(Immer)/Eingestellte Temp.], um immer sowohl die Raumtemperatur als auch die eingestellte Temperatur anzuzeigen, [Raumtemp.(Bei Betrieb)/Eingestellte Temp.], um die Raumtemperatur nur bei Betrieb und die eingestellte Temperatur immer anzuzeigen und [Ausblenden], um die Temperatur auszublenden.
Hinweis: Diese Einstellung wirkt sich nur auf das LCD aus und wird im Integrated Centralized Control Web nicht reflektiert.
Hinweis: Die Raumtemperatur kann von der tatsächlichen Temperatur abweichen, insbesondere dann, wenn das Gerät im Heizen-Modus gestoppt wird. Deswegen wird beim Anzeigen der Raumtemperatur empfohlen, [Raumtemp.(Bei Betrieb)] zu wählen.
- (3) Nehmen Sie im Abschnitt [Luftfeuchte] die Einstellung zum Anzeigen/Ausblenden der Feuchtigkeit vor, die vom integrierten Feuchtigkeitssensor des ME remote controller erkannt wird (Nordamerika: PAR-U01MEDU, Europa: PAR-U02MEDA).
Wählen Sie [EIN], um die Raumhelligkeit auf dem Bildschirm [Stockwerk] oder [Block] anzuzeigen.

5-2-6. Netzwerk

Berühren Sie auf [Grundeinstell.] in der Menüleiste und dann auf [Netzwerk].

Machen Sie die nötigen Grundeinstellungen wie LAN-Einstellungen, M-NET-Einstellungen und Einstellungen für externe Eingänge für jede AE-200, AE-50 und EW-50 und berühren Sie dann [Einstellung speichern]. Eine Hinweisfenster wird fragen, ob der Controller neu gestartet werden soll. Berühren Sie [OK], um die AE-200/AE-50 neu zu starten und die Einstellungen in Kraft zu setzen.

Hinweis: Die Netzwerkeinstellungen sind eventuell nicht verfügbar, wenn Sie als Leitung der Gebäudetechnik eingeloggt sind.

Hinweis: Die Einstellung [Controller] wird (nur am LCD der AE-200) angezeigt, wenn die Einstellung [Systemerweit.] im Bildschirm [Geräteinfos] auf [Erweitern] gestellt ist. Schalten Sie die Einstellung [Controller] zwischen [AE200] und [Exp1] bis [Exp4] um, um Einstellungen für jede AE-200, AE-50 und EW-50 einzeln vorzunehmen.

Wichtig

- Netzwerkeinstellungen für die AE-50/EW-50 müssen mit ordnungsgemäß angeschlossener AE-50/EW-50 vorgenommen werden, um die richtigen Einstellungen zu gewährleisten. Einstellungen, die ohne Anschluss der AE-50/EW-50 erfolgen, werden nicht reflektiert.

1. Seite

Controller
Wählen Sie [AE], um Einstellungen für die AE-200 vorzunehmen, und wählen Sie [1], [2], [3] oder [4], um Einstellungen für jede AE-50/EW-50 vorzunehmen.

LAN1-Einstellungen
Legen Sie die IP-Adresse und Subnetzmaske fest.

LAN gemeinsame Ein.
Legen Sie die Gateway-Adresse fest.

M-NET-Einstellungen
Setzen Sie die M-NET-Adresse und welche Steuereinheiten gesperrt sind.

Einstellungen Externe Eingänge
Eingabemodus des externen Signals einstellen.

Berühren Sie hier, um die auf die nächste Seite zu wechseln.

Einstellung speichern
Berühren Sie hier, um die vorgenommenen Änderungen zu speichern.

2. Seite

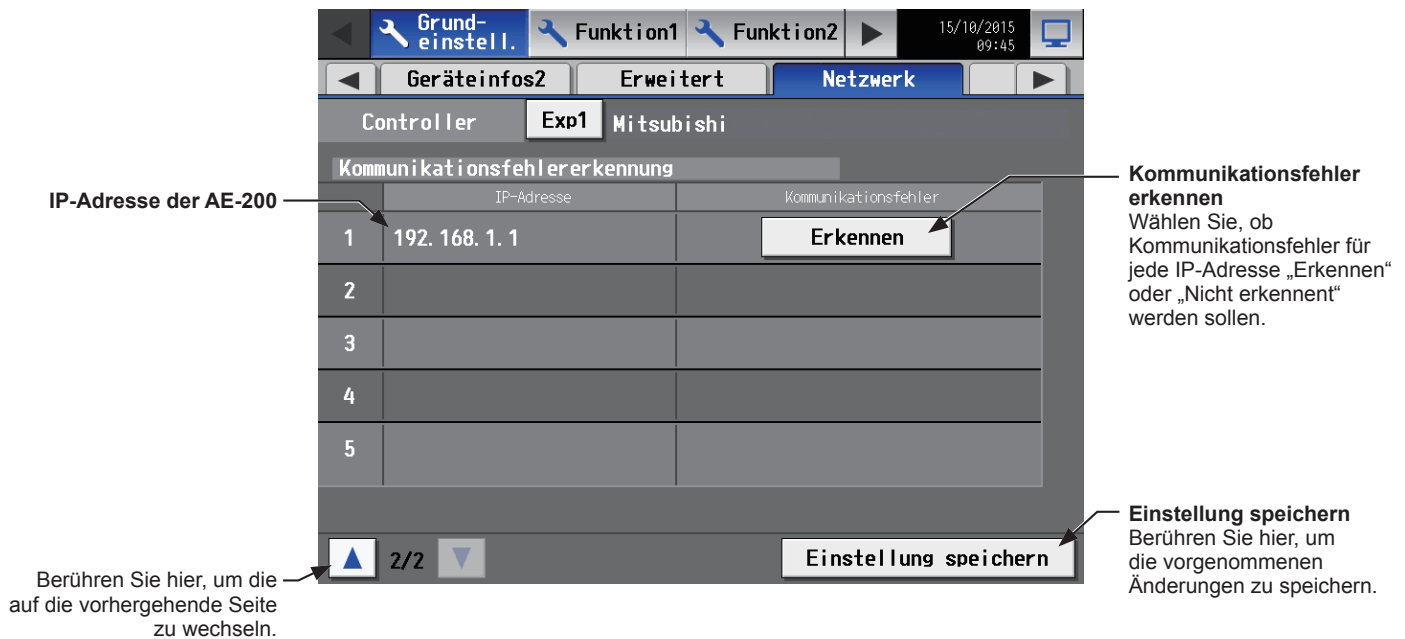
LAN2-Einstellungen
(Nur für die BACnet®-Funktion verwendet).

Berühren Sie hier, um die auf die vorhergehende Seite zu wechseln.

* BACnet® ist ein eingetragenes Markenzeichen von ASHRAE (American Society of Heating, Refrigerating and Air-Conditioning Engineers, INC.).

Nur wenn eine AE-50/EW-50 angeschlossen ist

Die Verwendung einer Kommunikationsfehlererkennungsfunktion ermöglicht die Anzeige von Kommunikationsfehlern zwischen AE-200/AE-50/EW-50 im LCD der AE-50 über die AE-200.



Hinweis: Bei der Änderung der AE-200-IP-Adresse wenn AE-50/EW-50 angeschlossen ist, wird möglicherweise der Kommunikationsfehler „6920“ von AE-50/EW-50 erkannt. Wenn dieser Fehler erkannt wird, ändern Sie in den Einstellungen [Kommunikationsfehlererkennung] im Bildschirm [Netzwerk] die Kommunikationsfehlererkennungseinstellung für die vorherige IP-Adresse von „Erkennen“ auf „Nicht erkennen“.

[1] LAN1-Einstellungen

LAN1-Einstellungen variieren, je nachdem, ob die AE-200/AE-50 mit einem dedizierten oder mit einem bestehenden LAN-Netzwerk verbunden ist.

Zur Einstellung der IP-Adressen, Subnetzmaske und Gateway-Adressen für die AE-200/AE-50 siehe nachfolgende Abschnitte.

Stellen Sie sicher, dass das LAN an den LAN1 Port angeschlossen ist, bevor sie die Einstellungen vornehmen.

LAN1-Einstellungen

IP-Adresse
192.168.1.1

Subnetzmaske
255.255.255.0

MAC-Adresse
38E08EE47734

LAN gemeinsame Ein.
Standard-Gateway

(1) LAN1-Einstellungen für den Anschluss der AE-200/AE-50/EW-50 an ein dediziertes LAN

Einstellungen für eine AE-200

Hinweis: Gehen Sie für die LAN1-Einstellungen an der AE-50 wie unten beschrieben vor.

- (1) Stellen Sie sicher, dass Sie [AE200] im Abschnitt [Controller] ausgewählt haben.
- (2) Geben Sie die IP-Adresse der AE-200 in das Feld [IP-Adresse] ein. Wurde das LAN-Netzwerk neu eingerichtet, vergeben Sie an die AE-200-Einheiten fortlaufende IP-Adressen, beginnend mit [192.168.1.1]. Zum Beispiel wird der ersten AE-200 Einheit die IP-Adresse [192.168.1.1] zugewiesen, der zweiten AE-200 Einheit die IP-Adresse [192.168.1.2] und so weiter. (Es kann nicht dieselbe IP Adresse verwendet werden.) Weisen Sie den AE-50/EW-50-Einheiten mit [192.168.1.211] beginnende sequentielle IP-Adressen zu.

Hinweis: Die empfohlenen IP Adressen sind die folgenden.

AE-200: Zwischen [192.168.1.1] und [192.168.1.40]

AE-50/EW-50: Zwischen [192.168.1.211] und [192.168.1.249]

PC: Zwischen [192.168.1.101] und [192.168.1.150]

Hinweis: Nach dem Ändern der IP-Adresse der AE-200 wird die Stromversorgung der AE-50/EW-50 zurückgesetzt.

- (3) Geben Sie [255.255.255.0] in das Feld [Subnetzmaske] ein (nur wenn die IP-Adresse [192.168.1.*] ist).
Hinweis: Wenn [255.255.255.0] eingegeben ist, stellen Sie die IP-Adressen aller AE-50-Einheiten auf [192.168.1.*] ein.
- (4) Wird das System fernüberwacht oder per E-Mail-Funktion mit einem DFÜ-Router, geben Sie die IP-Adresse des Routers in das Feld [Standard-Gateway] ein.
Lassen Sie das Feld [Standard-Gateway] leer, wenn kein DFÜ-Router angeschlossen ist.
Die empfohlene IP Adresse für den DFÜ-Router ist [192.168.1.254]. Siehe Handbuch des DFÜ-Routers für Einzelheiten zum Festlegen der IP Adresse.
Hinweis: Die empfohlene IP Adresse für den DFÜ-Router ist [192.168.1.254]. Siehe Handbuch des DFÜ-Routers für Einzelheiten zum Festlegen der IP Adresse.
Hinweis: Die Verwendung eines DFÜ-Routers ohne Modem erfordert ein Modem (Analog oder ISDN), das zwischen den Router und die Telefonleitung geschaltet wird.

Einstellungen, wenn ein oder mehr AE-50/EW-50-Controller angeschlossen werden

LAN-Einstellungen
IP-Zieladresse
192.168.1.211

- (1) Wählen Sie [1], [2], [3] oder [4] im Abschnitt [Controller], um Einstellungen für jede AE-50/EW-50 vorzunehmen.
- (2) Geben Sie die IP-Adresse der AE-50/EW-50 ein, die mit der AE-200 im Feld [IP-Zieladresse] verbunden ist. Es wird einige Minuten lang eine Meldung angezeigt, die darauf hinweist, dass Verbindungsdaten der AE-50/EW-50 abgerufen werden.
Hinweis: Die AE-50/EW-50 arbeitet nicht ordnungsgemäß und die Softwareversion der AE-50/EW-50 wird nicht angezeigt, wenn die eingegebene Adresse nicht mit den an der AE-50/EW-50 eingestellten übereinstimmt.

(2) LAN1-Einstellungen zur Verbindung der AE-200/AE-50 mit einem bestehenden LAN-Netzwerk

- (1) Wird die AE-200/AE-50 an ein bestehendes LAN-Netzwerk angeschlossen, fragen Sie Ihren Systemadministrator, um über die IP-Adresse, Subnetzmaske und Gateway-Adressen zu entscheiden.

[2] LAN2-Einstellungen

LAN2 wird nur für die BACnet®-Funktion verwendet. Verwenden Sie LAN2 nicht für andere Funktionen. Entnehmen Sie Anleitungen zum Vornehmen von BACnet®-Funktionseinstellungen dem Anweisungsbuch –BACnet® function– (nur auf Englisch).

Hinweis: IP-Adressen von LAN1 und LAN2 dürfen nicht dupliziert werden.

[3] M-NET-Einstellungen

Hinweis: Nehmen Sie die M-NET-Einstellungen nur an der AE-200 vor.

M-NET-Einstellungen
M-NET-Adresse
0
Welche Fernbedienungen sperren
SysFB/FB

- (1) Schalten Sie die Einstellung [Controller] zwischen [AE200] und [Exp1] bis [Exp4] um, um Einstellungen für jede AE-200, AE-50 und EW-50 einzeln vorzunehmen.
- (2) Geben Sie [0] in das Feld [M-NET-Adresse] ein (soweit nicht anders angegeben).
- (3) Wählen Sie [SysFB/FB], um sowohl die Verwendung von Nebensystemsteuerung als auch Fernbedienung zu sperren. Wählen Sie [Nur FB], um nur die Verwendung von Fernbedienung zu sperren.

5-2-7. Gruppen

Berühren Sie auf [Grundeinstell.] in der Menüleiste und dann auf [Gruppen].

Registrieren Sie die mit der AE-200/AE-50/EW-50 zu verbindenden Klimagerätegruppen und berühren Sie dann [Einstellung speichern].

Hinweis: Manche Einstellungen sind eventuell nicht verfügbar, wenn Sie als Leitung der Gebäudetechnik eingeloggt sind.

Hinweis: Wenn das System an eine TG-2000A angeschlossen ist, setzen Sie die Einstellungen der TG-2000A oder ändern Sie sie.

Hinweis: Die Einstellung [Controller] wird (nur am LCD der AE-200) angezeigt, wenn die Einstellung [Systemerweit.] im Bildschirm [Geräteinfos] auf [Erweitern] gestellt ist. Schalten Sie die Einstellung [Controller] zwischen [AE200] und [Exp1] bis [Exp4] um, um Einstellungen für jede AE-200, AE-50 und EW-50 einzeln vorzunehmen.

Wichtig

- Gruppeneinstellungen für die AE-50/EW-50 müssen mit ordnungsgemäß angeschlossener AE-50/EW-50 vorgenommen werden, um die richtigen Einstellungen zu gewährleisten. Einstellungen, die ohne Anschluss der AE-50/EW-50 erfolgen, werden nicht reflektiert.
- Die an die AE-200 angeschlossenen Einheiten können nicht zusammen mit den an die AE-50/EW-50 angeschlossenen Einheiten gruppiert werden.

Controller
Wählen Sie [AE], um Einstellungen für die AE-200 vorzunehmen, und wählen Sie [1], [2], [3] oder [4], um Einstellungen für jede AE-50/EW-50 vorzunehmen.

Gruppennummer
2

Gruppenname
Tenant 2F-B

Auswahl von Einheiten
3

AHC-Registrierung

Registrierung von Fernbedienungen

Registrierung von Systemsteuerungen

Einstellung speichern
Berühren Sie hier, um die vorgenommenen Änderungen zu speichern.

Gruppennummer	Gruppenname	Einheit	AE-200	AE-50/EW-50
1	Tenant 2F-A	1	201	101
2	Tenant 2F-B	2	202	102
3	Tenant 2F-C	3	203	103
4	Tenant 2F-D	4	204	104

[1] Einstellen der Gruppennamen

- (1) Berühren Sie die Schaltfläche „Gruppenname“, um die Tastatur anzuzeigen. Geben Sie den Gruppennamen mit maximal 20 alphanumerischen Zeichen oder Symbolen an.

Hinweis: Die folgenden Zeichen können nicht verwendet werden: <, >, &, „, oder ‘

[2] Registrieren von Klimageräten in einer Gruppe

- (1) Berühren Sie zum Registrieren von Klimageräten in jeder Gruppe die Schaltfläche „Auswahl von Einheiten“ unter dem Zielgruppennamen. Ein Bildschirm zur Auswahl der Einheiten erscheint.

Wählen Sie den Gruppentyp im Abschnitt [Modell] und wählen Sie die Adressnummern der Einheiten die registriert werden sollen.

Die Adressen der gewählten Einheiten erscheinen orange umrahmt. Berühren Sie erneut, um die Auswahl aufzuheben.

Modell	Geräteadresse									
Klimaanlagen	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Symbol	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50

Hinweis: Jede Gruppe kann bis zu 16 Klimaanlagen enthalten.

Hinweis: Die Adressen der Einheiten, die in anderen Gruppen registriert sind, werden mit einem grauen Hintergrund angezeigt und können nicht ausgewählt werden.

Hinweis: Andere Einheiten als die Ablufttemperatur-Steuereinheiten können nicht mit Ablufttemperatur-Steuereinheiten in einer Gruppe kombiniert werden.

- (2) Um das Symbol der Einheit, das verwendet wird, zu ändern, berühren Sie das Symbol. Ein Bildschirm zur Auswahl des Symbols erscheint. Wählen Sie ein Symbol, das verwendet werden soll und berühren Sie [OK].

Gruppe1 Entrance				

5-2-8. Blöcke

Durch Blockeinstellungen können mehrere Gruppen eines bestimmten Blocks gemeinsam überwacht oder bedient werden.

Berühren Sie [Grundeinstell.] in der Menüleiste und dann [Blöcke]. Registrieren Sie die Gruppen an jeden Block und berühren Sie [Einstellung speichern].

Hinweis: Manche Einstellungen sind eventuell nicht verfügbar, wenn Sie als Leitung der Gebäudetechnik eingeloggt sind.

Hinweis: Wenn das System an eine TG-2000A angeschlossen ist, setzen Sie die Einstellungen der TG-2000A oder ändern Sie sie.

Hinweis: Die Einstellung [Controller] wird (nur am LCD der AE-200) angezeigt, wenn die Einstellung [Systemerweit.] im Bildschirm [Geräteinfos] auf [Erweitern] gestellt ist. Schalten Sie die Einstellung [Controller] zwischen [AE200] und [Exp1] bis [Exp4] um, um Einstellungen für jede AE-200, AE-50 und EW-50 einzeln vorzunehmen.

Wichtig

- Blockeinstellungen für die AE-50/EW-50 müssen mit ordnungsgemäß angeschlossener AE-50/EW-50 vorgenommen werden, um die richtigen Einstellungen zu gewährleisten. Einstellungen, die ohne Anschluss der AE-50/EW-50 erfolgen, werden nicht reflektiert.

Controller
Wählen Sie [AE], um Einstellungen für die AE-200 vorzunehmen, und wählen Sie [1], [2], [3] oder [4], um Einstellungen für jede AE-50/EW-50 vorzunehmen.

Blocknummer 1

Blockname Meeting room 2F

Gruppennummer 2
„AE-50 Nr. - Gruppennummer“ erscheint, wenn ein oder mehrere AE-50/EW-50-Controller angeschlossen sind.

Registrierung von Gruppen

Einstellung speichern
Berühren Sie hier, um die vorgenommenen Änderungen zu speichern.

- (1) Berühren Sie die Schaltfläche „Blockname“, um die Tastatur anzuzeigen. Geben Sie den Gruppennamen mit maximal 20 alphanumerischen Zeichen oder Symbolen an.

Hinweis: Die folgenden Zeichen können nicht verwendet werden: <, >, &, „, oder ‘

- (2) Berühren Sie die Schaltfläche „Registrierung von Gruppen“ neben dem Zielblock. Ein Bildschirm zur Auswahl der Gruppen erscheint.

Berühren Sie die Gruppennummern, die registriert werden sollen. (Es erscheint der Gruppenname der zuletzt gerührt wurde.)

Die gewählten Gruppennummern erscheinen in einem orangenen Rahmen. Berühren Sie erneut, um die Auswahl aufzuheben.

Block1 Lobby

Gruppe1 Entrance

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
41	42	43	44	45	46	47	48	49	50

OK Löschen

5-2-9. Grundriss

Der Grundriss im Bildschirm [Stockwerk] im Menü [Monitor/Betrieb] kann geändert werden und die Anzeigeposition der Gruppen auf dem Stockwerk kann ebenso geändert werden.

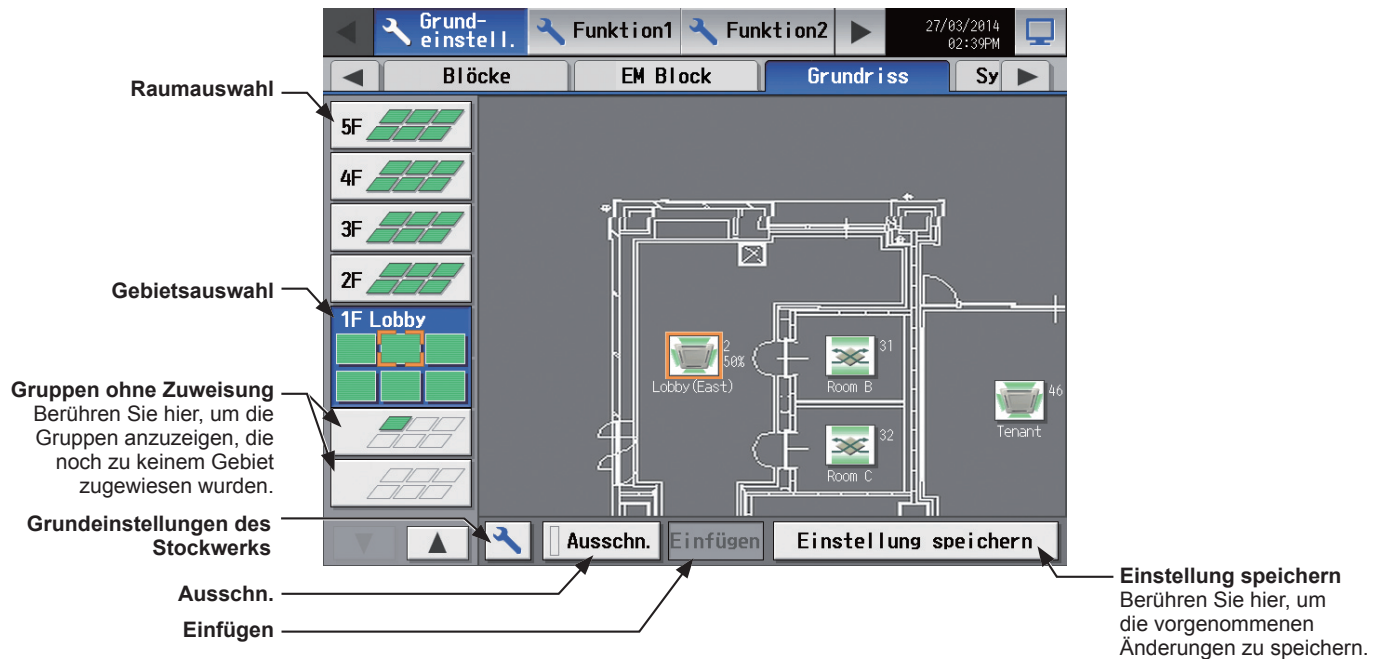
Berühren Sie auf [Grundeinstell.] in der Menüleiste und dann auf [Grundriss]. Alle Gerätegruppen, die sowohl von AE-200 als auch AE-50 gesteuert werden, können im Bildschirm Grundriss der AE-200 angezeigt werden.

Hinweis: Manche Einstellungen sind eventuell nicht verfügbar, wenn Sie als Leitung der Gebäudetechnik eingeloggt sind.

Hinweis: Bis zu 30 Gruppen können jedem Gebiet zugewiesen werden.

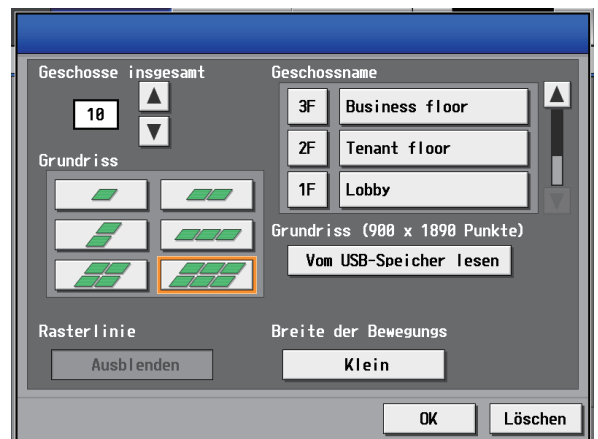
Wichtig

- Wenngleich die Grundrisseinstellungen auch am LCD der AE-50 vorgenommen werden können, können nur die von den AE-50-Controllern gesteuerten Gerätegruppen am LCD der AE-50 festgelegt werden.
- Der Grundriss kann im Web-Browser der EW-50 nicht verwendet werden.



[1] Grundeinstellungen des Stockwerks

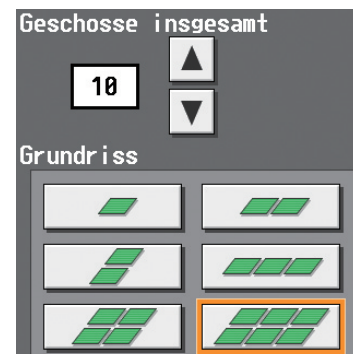
- (1) Berühren Sie „Grundeinstellungen des Stockwerks“, um den Bildschirm Grundeinstellungen des Stockwerks anzuzeigen.




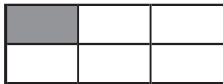

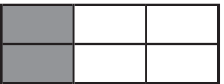

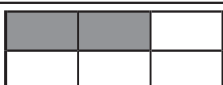

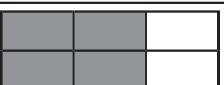

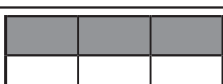

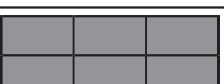
- (2) Berühren Sie ▲ ▼, um die Gesamtzahl der Stockwerke einzustellen, und wählen Sie den zu verwendenden Grundriss.

Hinweis: Wenn die Gesamtzahl der Stockwerke auf „--“ gesetzt wird, kann keiner der Grundrisse ausgewählt werden.

Hinweis: Bis zu zehn Stockwerke können registriert werden.

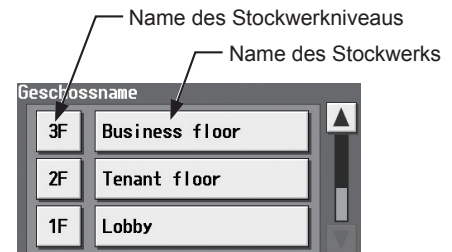


Der Anzeigebereich des Gebiets im Bildschirm [Grundriss] variiert, je nach dem ausgewählten Grundriss.

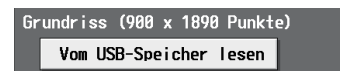
Grundriss	Anzeigegebiet	Grundriss	Anzeigegebiet
			
			
			

- (3) Berühren Sie die Schaltfläche „Name des Stockwerkniveaus“, um die Tastatur anzuzeigen. Geben Sie den Name des Stockwerkniveaus mit maximal 3 alphanumerischen Zeichen oder Symbolen an.

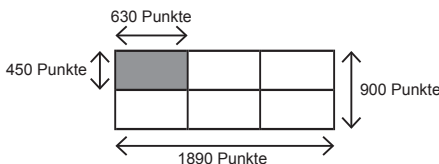
Berühren Sie die Schaltfläche „Name des Stockwerks“, um die Tastatur anzuzeigen. Geben Sie den Namen des Stockwerks mit maximal 20 alphanumerischen Zeichen oder Symbolen an.



- (4) Um Dateien des Grundrisses von einem USB Speichermedium auszulesen, berühren Sie [Vom USB-Speicher lesen]. Siehe [2] unten über die Beschränkungen für Dateien des Grundrisses, die gelesen werden können.



[2] Beschränkungen für die Dateien des Grundrisses, die gelesen werden können

Dateigröße	<p>900 (Höhe) × 1890 (Breite) Punkte für jeden Grundriss</p> <p>Hinweis: Die Dateigröße muss ungeachtet des Anzeigebereichs der Fläche 900 (Höhe) × 1890 (Breite) Punkte betragen. Auch wenn der Grundriss nur einen Anzeigebereich aufweist, muss die Datei 900 (Höhe) × 1890 (Breite) Punkte groß sein. Erstellen Sie in diesem Fall nur einen Dateigrundriss im oberen linken Bereich.)</p> 																								
Dateiformat	<p>GIF</p> <p>Hinweis: Dateien, die erweiterte Daten (Metadaten wie XMP, transparent GIF, Interlace GIF, animiertes GIF) enthalten, können nicht gelesen werden.</p>																								
Dateiname	<table border="1"><thead><tr><th>Stockwerk *1</th><th>Dateiname</th><th>Stockwerk *1</th><th>Dateiname</th></tr></thead><tbody><tr><td>1</td><td>floor_01.gif</td><td>6</td><td>floor_06.gif</td></tr><tr><td>2</td><td>floor_02.gif</td><td>7</td><td>floor_07.gif</td></tr><tr><td>3</td><td>floor_03.gif</td><td>8</td><td>floor_08.gif</td></tr><tr><td>4</td><td>floor_04.gif</td><td>9</td><td>floor_09.gif</td></tr><tr><td>5</td><td>floor_05.gif</td><td>10</td><td>floor_10.gif</td></tr></tbody></table> <p>*1 Die Stockwerknummern in der Tabelle sind nicht der tatsächliche Name des Stockwerkniveaus, sondern die Zahl, die im Bildschirm [Grundriss] von unten weg gezählt wird. Selbst wenn der Name des Stockwerkniveaus auf „15F“ gesetzt ist, wird der Dateiname „floor_01.gif“ sein, wenn das Stockwerk das erste Stockwerk in der Einstellung ist.</p>	Stockwerk *1	Dateiname	Stockwerk *1	Dateiname	1	floor_01.gif	6	floor_06.gif	2	floor_02.gif	7	floor_07.gif	3	floor_03.gif	8	floor_08.gif	4	floor_04.gif	9	floor_09.gif	5	floor_05.gif	10	floor_10.gif
Stockwerk *1	Dateiname	Stockwerk *1	Dateiname																						
1	floor_01.gif	6	floor_06.gif																						
2	floor_02.gif	7	floor_07.gif																						
3	floor_03.gif	8	floor_08.gif																						
4	floor_04.gif	9	floor_09.gif																						
5	floor_05.gif	10	floor_10.gif																						
Dateiort	Im Stammverzeichnis des USB Speichermediums.																								

Verfügbare
Farben (RGB),
die in der Datei
verwendet
werden können

R	G	B
224	71	72
221	151	152
81	66	81
105	89	105
17	16	17
51	42	52
27	23	30
165	145	185
33	37	57
2	17	85
6	35	160
6	28	122
9	40	168
12	45	176
154	162	194
211	214	227
15	49	182
17	53	188
20	57	195
24	64	205
17	46	149
21	52	163
28	70	215
32	64	178
45	80	204
44	75	190
55	90	213
69	99	205
99	122	202

R	G	B
255	253	185
193	193	150
255	255	221
121	121	106
162	162	147
142	142	129
94	94	89
212	212	203
235	235	227
213	213	207
203	203	198
137	137	134
116	116	114
245	245	242
85	85	84
121	121	120
253	253	252
119	117	23
255	253	143
253	241	7
174	173	157
208	195	0
220	210	64
156	153	113
201	199	175
151	150	136
187	175	71
195	193	175
198	197	187

R	G	B
101	112	150
126	137	176
142	149	175
175	180	199
33	77	225
37	83	234
39	86	240
41	89	245
42	92	249
46	93	246
23	47	124
63	104	238
77	116	241
99	137	255
126	146	214
149	170	235
70	79	108
179	189	222
191	202	230
192	210	241
163	170	180
236	242	250
159	185	210
144	154	162
204	228	245
112	183	219
126	139	145
214	241	251
159	240	253

R	G	B
179	159	1
172	169	147
187	185	169
179	177	162
205	203	187
224	222	206
212	201	139
136	134	122
158	156	143
217	215	202
230	228	216
142	128	71
254	246	220
244	237	215
33	25	2
111	110	107
63	43	4
106	104	100
133	132	130
116	79	14
254	251	246
255	151	0
93	61	13
254	221	171
157	97	18
211	205	197
205	128	31
187	116	28
219	138	35

R	G	B
130	150	153
105	134	135
37	96	86
204	214	211
48	64	59
250	255	253
227	255	243
241	255	248
237	249	243
67	97	79
59	78	66
61	116	80
85	128	100
154	177	162
14	45	24
59	93	70
178	187	181
46	181	88
59	157	90
90	213	129
214	255	225
224	239	228
129	155	135
178	194	182
115	255	143
99	193	117
182	201	185
59	255	88
19	255	48

R	G	B
225	148	50
214	159	89
77	76	75
230	211	206
207	203	202
225	197	192
225	8	8
221	179	179
152	151	151
255	255	255
250	250	250
249	249	249
246	246	246
243	243	243
241	241	241
239	239	239
236	236	236
232	232	232
228	228	228
225	225	225
220	220	220
217	217	217
215	215	215
211	211	211
209	209	209
207	207	207
205	205	205
202	202	202
198	198	198

R	G	B
176	255	185
238	255	240
154	255	163
198	255	203
106	255	116
137	255	144
226	252	227
124	233	125
250	255	250
167	229	166
107	145	104
182	211	180
23	95	15
149	211	141
128	140	126
95	202	74
194	231	186
147	169	142
41	177	3
166	203	154
208	224	202
219	235	211
172	187	164
203	211	197
241	244	238
199	201	195
110	114	98
127	129	119
210	211	196

R	G	B
195	195	195
193	193	193
191	191	191
189	189	189
185	185	185
179	179	179
173	173	173
171	171	171
169	169	169
166	166	166
161	161	161
154	154	154
148	148	148
143	143	143
133	133	133
129	129	129
103	103	103
82	82	82
70	70	70
64	64	64
58	58	58
51	51	51
44	44	44
41	41	41
34	34	34
4	4	4
0	0	0
255	170	63
255	203	131

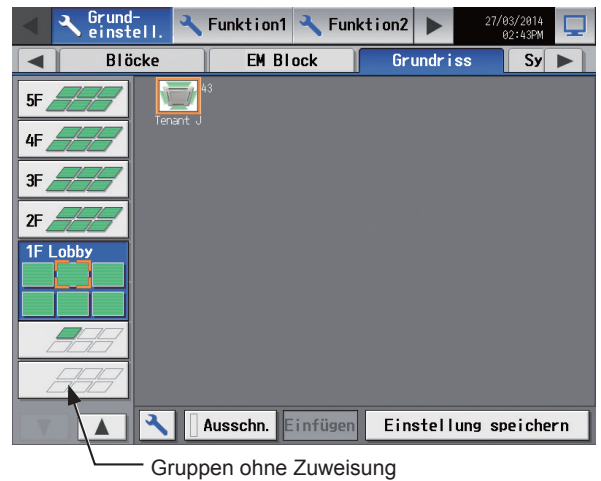
* Verwenden Sie die Farben in der obigen Tabelle, da der Grundriss andernfalls in anderen Farben angezeigt wird.

* Die Standard-Hintergrundfarbe ist RGB [103, 103, 103].

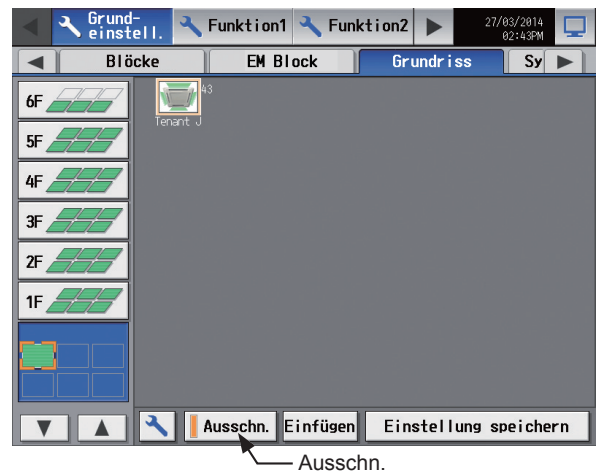
[3] Eine Gruppe in ein anderes Gebiet verschieben

- (1) Im Bildschirm [Grundriss], berühren Sie das Gruppensymbol, das verschoben werden soll. Das gewählte Gruppensymbol erscheint in einem orangenen Rahmen.

Hinweis: Wenn die Schaltfläche „Gruppen ohne Zuweisung“ gerührt wird, erscheinen Gruppen, die noch zu keinem Gebiet zugewiesen wurden in der Reihenfolge ihrer Gruppennummern. (Bis zu 30 Gruppen erscheinen in einem Gebiet.)

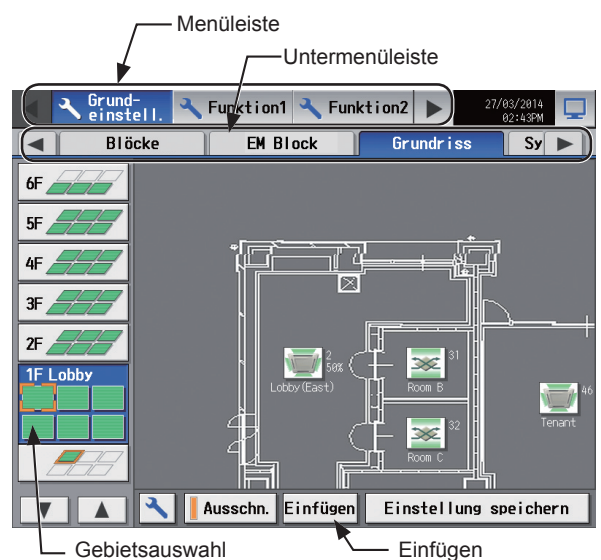


- (2) Berühren Sie [Ausschn.] Der orangene Rahmen ändert sich in einen blass-orangenen Rahmen.



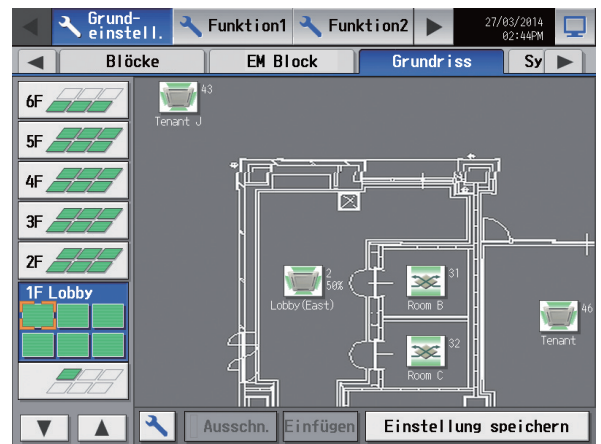
- (3) Wählen Sie das Gebiet, in das Sie die Gruppe verschieben möchten, wenn der blass-orangene Rahmen angezeigt wird, und berühren Sie [Einfügen] um die ausgewählte Gruppe in das ausgewählte Gebiet zu verschieben.

Hinweis: Eine Popup-Meldung erscheint, wenn Sie das Element in der Menüleiste oder Untermenüleiste berühren, um andere Bildschirme zu betrachten, ohne die Änderungen zu speichern. Beachten Sie, dass Änderungen NICHT gespeichert werden, wenn die Schaltfläche [Einstellung speichern] nicht gedrückt wird.



(4) Berühren Sie [Einstellung speichern].

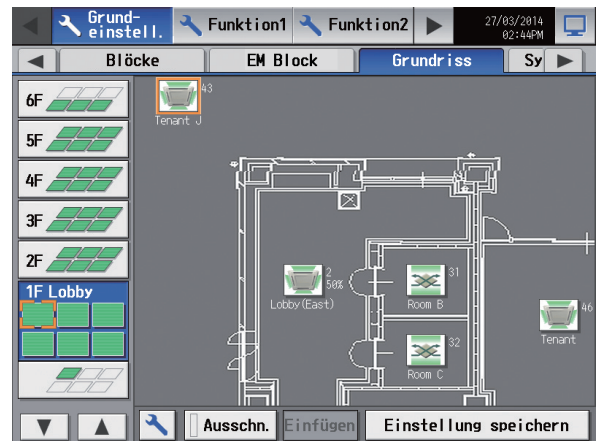
Hinweis: Für Anleitungen zum Verschieben eines eingefügten Gruppensymbols innerhalb des Bereichs siehe [4] „Verschieben eines eingefügten Gruppensymbols innerhalb des Bereichs“ unten.



[4] Verschieben eines eingefügten Gruppensymbols innerhalb des Bereichs

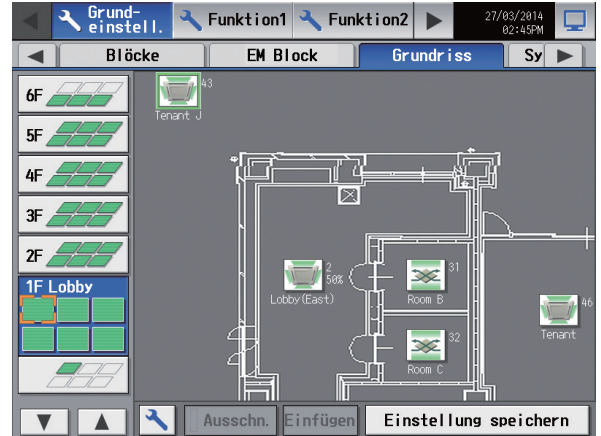
Hinweis: Es wird empfohlen, einen im Handel erhältlichen Touch-Pen zu verwenden.

- (1) Im Bildschirm [Grundriss], berühren Sie das Gruppensymbol, das verschoben werden soll. Das gewählte Gruppensymbol erscheint in einem orangenen Rahmen.



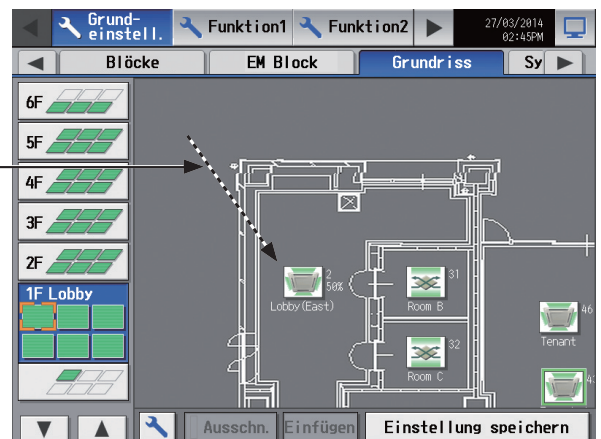
- (2) Berühren und halten Sie das Gruppensymbol für eine Sekunde. Der orangene Rahmen ändert sich in einen gelb-grünen Rahmen.

Hinweis: Die Gruppensymbole können im Bildschirm, der erscheint, wenn die Schaltfläche „Gruppen ohne Zuweisung“ gedrückt wird, nicht verschoben werden.



- (3) Ziehen das Symbol und legen Sie es an einer beliebigen Stelle innerhalb des Bereichs ab.

Symbol ziehen und ablegen.



- (4) Berühren Sie [Einstellung speichern].

5-2-10. Systemansicht

Informationen zum Khlssystem (Verbindungsinformationen über Innen- und Außengeräte) können für jede AE-200, AE-50 und EW-50 überprüft werden.

Berühren Sie auf [Grundeinstell.] in der Menüleiste und dann auf [Systemansicht].

Hinweis: Der Bildschirm zeigt die Informationen über die Einheiten, die in einer Gruppe registriert sind und erfolgreich gestartet wurden.

Hinweis: Die Einstellung [Controller] wird (nur am LCD der AE-200) angezeigt, wenn die Einstellung [Systemerweit.] im Bildschirm [Geräteinfos] auf [Erweitern] gestellt ist. Schalten Sie die Einstellung [Controller] zwischen [AE200] und [Exp1] bis [Exp4] um, um die Informationen für jede AE-200, AE-50 und EW-50 einzeln anzuzeigen.

Controller
Wählen Sie [AE], um die Informationen für die AE-200 anzuzeigen, und wählen Sie [1], [2], [3] oder [4], um die Informationen für jede AE-50/EW-50 anzuzeigen.

Adresse des Auengerts
„Adresse des Hauptgerts (Adresse des Nebengerts)“ erscheint.

Adresse des Innengeräts
Die Adressen der Innengeräte, die an das Außengerät angeschlossen sind, erscheinen.

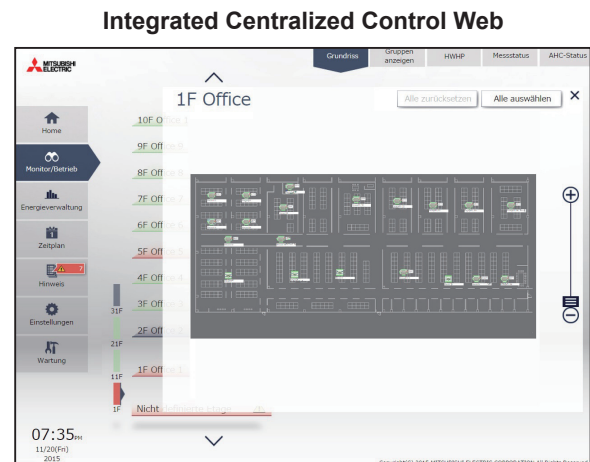
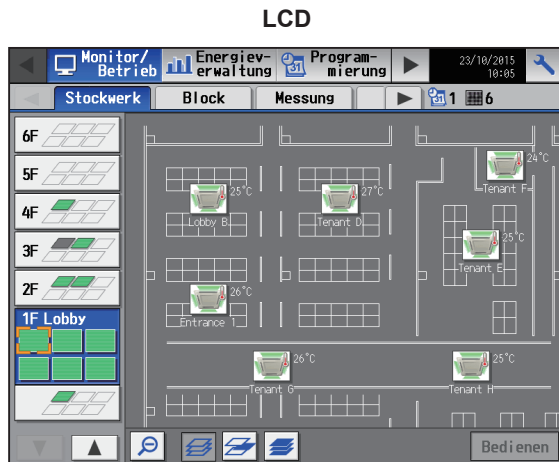
Außengerät (Untereinheit)	Innengeräte
51 (52)	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
61 (62)	11 12 13 14 15
66	16 17 18 19 20
67 (68)	21 22
73 (74)	23

- (1) Schalten Sie die Einstellung [Controller] zwischen [AE200] und [Exp1] bis [Exp4] um, um die Systeminformationen für jede AE-200, AE-50 und EW-50 einzeln anzuzeigen. (Nur am LCD der AE-200)

5-2-11. Grundrisseinstellungen im Integrated Centralized Control Web

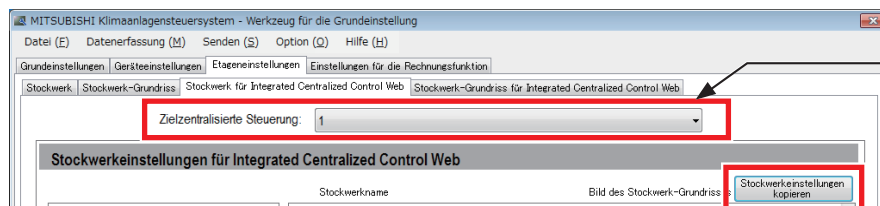
[1] Angleichen des Grundrisses am LCD der AE-200 und des Integrated Centralized Control Web

Im Integrated Centralized Control Web kann eine Einstellung vorgenommen werden, um denselben Grundriss wie am LCD zu verwenden.



Hinweis: Am LCD ist der Grundriss für die Anzeige unterteilt, im Integrated Centralized Control Web jedoch nicht.

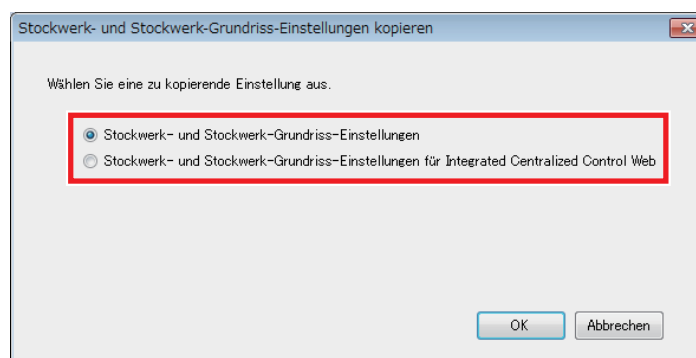
- (1) Konfigurieren Sie den Grundriss für LCD für eine zentrale Zielsteuerung. (Siehe 5-2-9 „Grundriss“ für Einzelheiten.)
- (2) Konfigurieren Sie den Grundriss für das Integrated Centralized Control Web mit einem Werkzeug für die Grundeinstellung der AE-200/AE-50/EW-50. Entnehmen Sie Details zur Verwendung des Werkzeugs für die Grundeinstellung dem Anweisungsbuch –Initial Settings– (nur auf Englisch) der AE-200/AE-50/EW-50. Klicken Sie auf [Etageeneinstellungen] > [Stockwerk für Integrated Centralized Control Web] und wählen eine unter (1) eingestellte zentrale Steuerung.



Wählen Sie eine im Grundriss für LCD eingestellte zentrale Steuerung.

Stockwerkeinstellungen kopieren

- (3) Klicken Sie auf [Stockwerkeinstellungen kopieren] und wählen Sie [Stockwerk- und Stockwerk-Grundriss-Einstellungen].



- (4) Klicken Sie auf [OK].
Die Einstellungsinhalte für den Grundriss für LCD für die unter (1) eingestellte zentrale Steuerung werden in den Grundriss für das Integrated Centralized Control Web kopiert.

5-3. Umgebungseinstellungen für das Integrated Centralized Control Web

5-3-1. Betriebsumgebung

Die folgende Tabelle zeigt die unterstützten Betriebssysteme und Browser für die Verwendung dieses Integrated Centralized Control Web in Verbindung mit PCs.

Punkt		Anforderungen
PC	CPU	1 GHz oder schneller (2 GHz oder schneller empfohlen)
	Arbeitsspeicher	2 GB oder mehr
	Bildschirmauflösung	1024 x 768 oder höher (1920 x 1080 empfohlen)
	Betriebssystem	<ul style="list-style-type: none">• Microsoft® Windows® 10, Windows® 8.1, oder Windows® 7• MacOS X10.11
	Browser	<ul style="list-style-type: none">• Microsoft® InternetExplorer® 11• Microsoft® Edge®• Google Chrome™ Ver. 56• Safari 10

Hinweis: Die Betriebsumgebungen wurden zum Zeitpunkt der Entwicklung verifiziert, können abhängig von der tatsächlichen Einsatzumgebung aber möglicherweise nicht verwendbar sein.

5-3-2. Systemeinstellungen

Zur Verwendung des Integrated Centralized Control Web müssen Sie die Einstellungen mit dem Werkzeug für die Grundeinstellung konfigurieren.

Entnehmen Sie Details dem Anweisungsbuch –Initial Settings– (nur auf Englisch) der AE-200/AE-50/EW-50.

Wichtig

- Stellen Sie bei der Verwendung des Werkzeugs für die Grundeinstellung sicher, die Einstellungen zu konfigurieren wie in den Verfahren des Anweisungsbuchs –Initial Settings– (nur auf Englisch) beschrieben.

[1] Einstellungen der zentralen Steuerungen, die mit dem Integrated Centralized Control Web verwaltet werden sollen

Konfigurieren Sie die Einstellungen der zentralen Steuerungen, die mit dem Integrated Centralized Control Web verwaltet werden sollen, mit dem Werkzeug für die Grundeinstellung.

- (1) Legen Sie in [Grundeinstellungen] > [Systemkonfiguration] des Werkzeugs für die Grundeinstellung die IP-Adresse jeder zentralen Steuerung fest, die mit Integrated Centralized Control Web verwaltet werden soll.
- (2) Legen Sie in [Etageneinstellungen] > [Stockwerk für Integrated Centralized Control Web] die als Anmeldeziel zu verwendende zentrale Steuerung (zielzentralisierte Steuerung) des Integrated Centralized Control Web und die verwalteten zentralen Steuerungen (Verwaltete zentrale Steuerung) fest.

Hinweis: Wenden Sie sich beim Anschluss einer AE-200/AE-50/EW-50 an ein vorhandenes LAN zur Bestimmung der IP-Adressen an den Systemadministrator.

Hinweis: Bei Verwendung eines dedizierten LAN für die AE-200/AE-50/EW-50 wird empfohlen, der AE-200-Einheit eine IP-Adresse im Bereich zwischen [192.168.1.1] und [192.168.1.40] und der AE-50/EW-50-Einheit eine IP-Adresse im Bereich zwischen [192.168.1.211] und [192.168.1.249] zuzuweisen.

[2] Etageneinstellungen

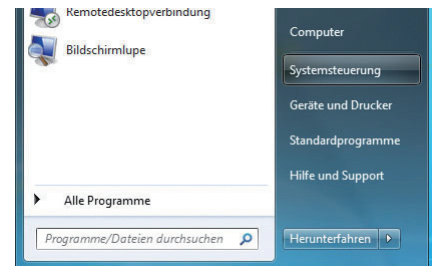
Konfigurieren Sie die Etageneinstellungen unter Bezugnahme auf 5-2-11 „Grundrisseinstellungen im Integrated Centralized Control Web“ oder das Anweisungsbuch –Initial Settings– (nur auf Englisch).

5-3-3. Einstellen der IP-Adresse des PCs

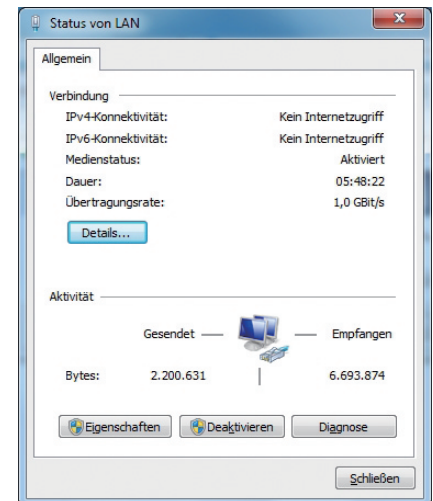
Befolgen Sie die folgenden Anleitungen zum Einstellen der IP-Adresse des PCs für die Verbindung des Integrated Centralized Control Web und mehrerer zentraler Steuerungen.

Die IP-Adresse des PCs muss dieselbe Netzwerkadresse wie die IP-Adresse des AE-200/AE-50/EW-50 verwenden.

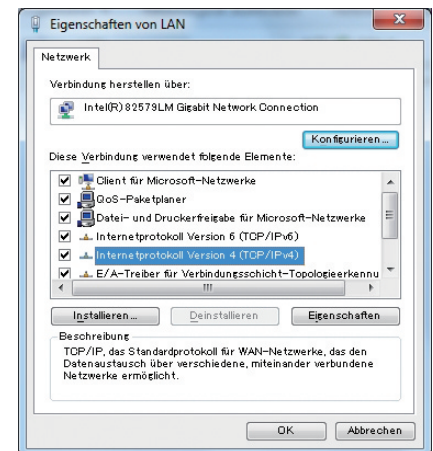
(1) Klicken Sie im Startmenü auf [Systemsteuerung].



(2) Klicken Sie auf [Netzwerk- und Freigabecenter]>[LAN-Verbindung].
Klicken Sie im Fenster [Status von LAN] auf [Eigenschaften].



(3) Wählen Sie [Internetprotokoll Version 4 (TCP/IPv4)] aus und klicken Sie auf [Eigenschaften].



(4) Klicken Sie im Fenster [Eigenschaften von Internetprotokoll Version 4 (TCP/IPv4)] auf die Optionsschaltfläche neben [Folgende IP-Adresse verwenden].

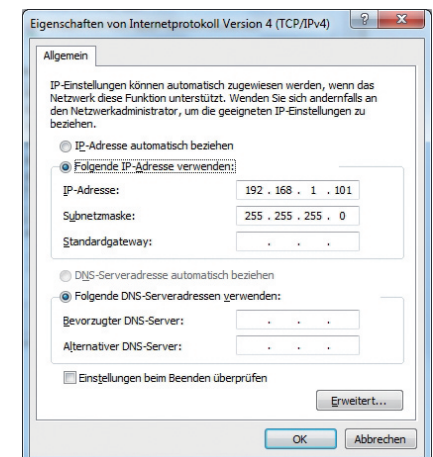
Die IP-Adresse des PCs im Feld [IP-Adresse] eingeben (z. B. [192.168.1.101]) und im Feld [Subnetzmaske] [255.255.255.0] (soweit nicht anders angegeben) als Subnetzmaske eingeben.

Es ist nicht nötig, im Feld [Standardgateway] eine Standard-Gateway/Adresse einzugeben.

Hinweis: Fragen Sie Ihren Systemadministrator, um über die IP-Adresse, Subnetzmaske und Standard-Gateway/Adresse zu entscheiden.

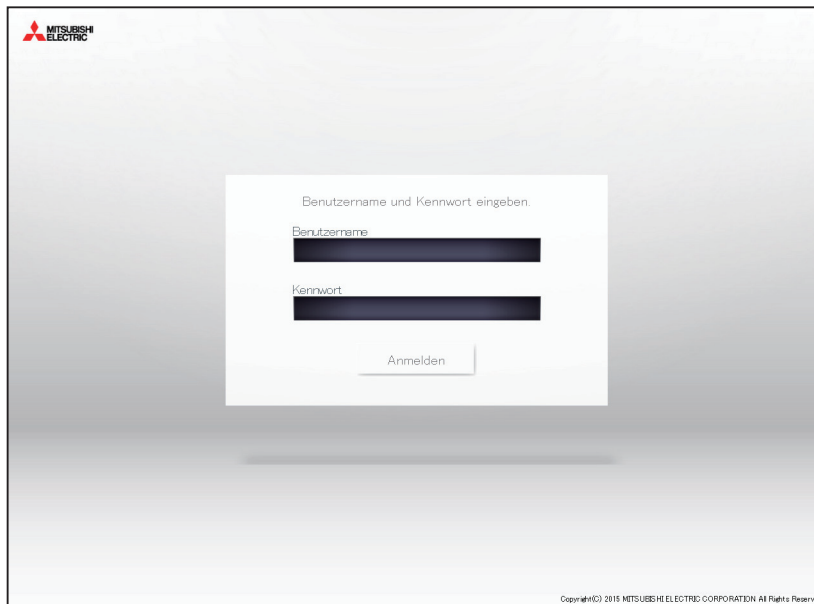
Hinweis: Notieren Sie IP-Adresse, Subnetzmaske und Standardgateway, bevor Sie Änderungen vornehmen.

(5) Klicken Sie auf [OK] oder [Schließen], bis alle Fenster geschlossen sind.



5-3-4. Anmelden beim Integrated Centralized Control Web

- (1) Geben Sie in das Adressfeld des Web-Browsers folgende Adresse ein:
http://[IP-Adresse der AE-200/EW-50 für das Anmeldeziel]/control/index.html
- (2) Ein Anmelde-Bildschirm erscheint.



Hinweis: Wenn die IP-Adresse der AE-200/EW-50 [192.168.1.1] ist, ist die Webseitenadresse [http://192.168.1.1/control/index.html].

Hinweis: Die standardmäßige IP-Adresse der AE-200/EW-50 ist [192.168.1.1].

Der empfohlene IP-Adressenbereich der AE-200/EW-50 liegt zwischen [192.168.1.1] und [192.168.1.40].

Hinweis: Die Webseite wird nun in der Sprache des Betriebssystems des PCs angezeigt.

Die Webseite kann in anderen Sprachen angezeigt werden, indem die Adresse wie folgt eingegeben wird:

Chinesisch	http://[IP-Adresse der AE-200/EW-50 für das Anmeldeziel]/control/index.html?zh
Englisch	http://[IP-Adresse der AE-200/EW-50 für das Anmeldeziel]/control/index.html?en
Französisch	http://[IP-Adresse der AE-200/EW-50 für das Anmeldeziel]/control/index.html?fr
Deutsch	http://[IP-Adresse der AE-200/EW-50 für das Anmeldeziel]/control/index.html?de
Italienisch	http://[IP-Adresse der AE-200/EW-50 für das Anmeldeziel]/control/index.html?it
Japanisch	http://[IP-Adresse der AE-200/EW-50 für das Anmeldeziel]/control/index.html?ja
Portugiesisch	http://[IP-Adresse der AE-200/EW-50 für das Anmeldeziel]/control/index.html?pt
Russisch	http://[IP-Adresse der AE-200/EW-50 für das Anmeldeziel]/control/index.html?ru
Spanisch	http://[IP-Adresse der AE-200/EW-50 für das Anmeldeziel]/control/index.html?es
Türkisch	http://[IP-Adresse der AE-200/EW-50 für das Anmeldeziel]/control/index.html?tr

Hinweis: Für künftige Direktaufrufe können Sie die Webseite zu Ihren Favoriten am Login Bildschirm hinzufügen.

Hinweis: Falls das Integrated Centralized Control Web kontinuierlich in Betrieb ist, muss der PC regelmäßig neu gestartet werden (ca. einmal wöchentlich).

- (3) Den Benutzernamen und das Kennwort im Anmelde-Bildschirm eingeben und auf [Anmelden] klicken. Es wird ein Bildschirm eingeblendet, der den Betriebsstatus des Klimageräts anzeigt.

Benutzer	Terminal	Voreingestellter Benutzername	Voreingestelltes Kennwort
Leitung der Gebäudetechnik	• PC	administrator	admin

Hinweis: Benutzername und Kennwort, die für das „Integrated Centralized Control Web“ verwendet werden, unterscheiden sich von denen für das LCD.

Hinweis: Wir empfehlen, den voreingestellten Benutzernamen und das Kennwort zu ändern, damit niemand außer dem Leitung der Gebäudetechnik die Einstellungen ändern kann.

6. Wartung

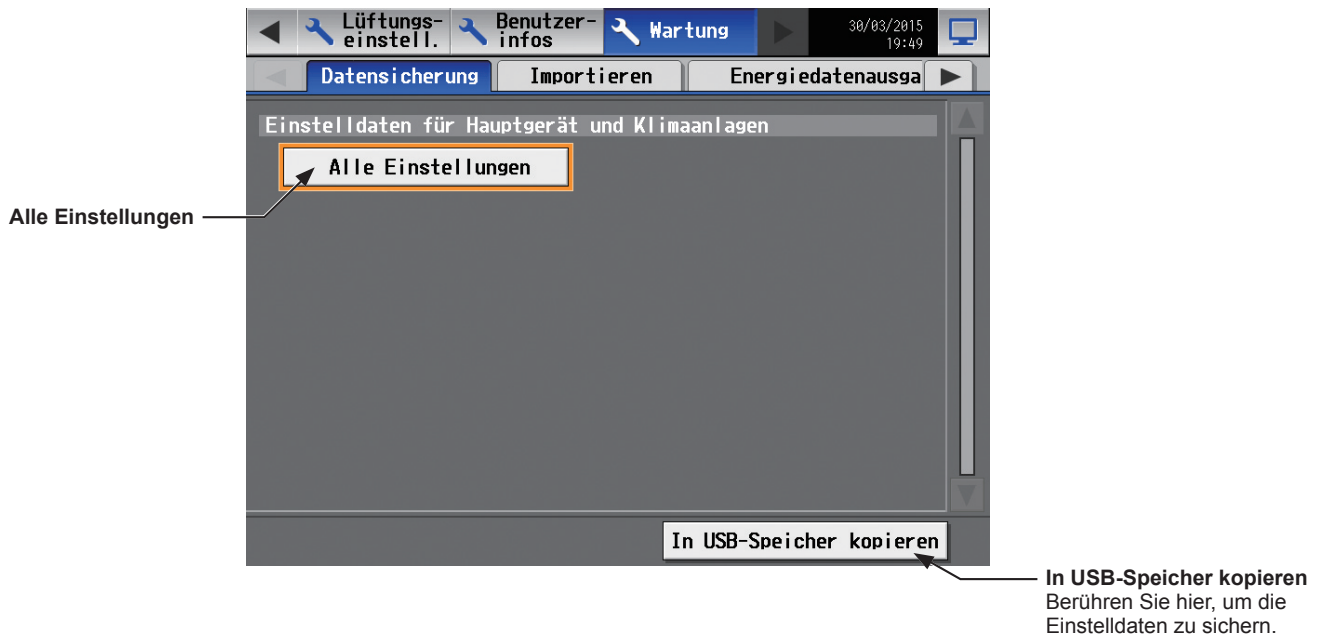
6-1. Sicherung der Einstelldaten

Die Einstelldaten können auf einem USB Speichergerät gesichert werden.

Berühren Sie [Wartung] in der Menüleiste und dann auf [Datensicherung].

Hinweis: Verwenden Sie ein USB-Speichermedium, das die unter 7 „Technische Daten“ beschriebenen Anforderungen erfüllt.

Hinweis: IP-Adresseinstellungen werden nicht gesichert. Stellen Sie sicher, dass sie notiert werden.



Wichtig

- Das USB Speichermedium wird möglicherweise nicht erkannt, wenn Sie es in einem kurzen Zeitintervall entfernen und neu einstecken. Setzen Sie in diesem Fall die AE-200/AE-50 zurück.
- Die AE-50/EW-50-Daten können von der AE-200 ausgegeben werden.

- (1) Entfernen Sie die Abdeckung der Steuerung und stecken Sie ein USB Speichermedium in den USB Port.
- (2) Berühren Sie [Alle Einstellungen] und dann auf [In USB-Speicher kopieren].
Die Datei mit den Einstellungen wird im Stammverzeichnis des USB Speichermediums erstellt.

■ Ort der Dateiausgabe, Verzeichnisname und Dateiname.

[Stammverzeichnis des USB Speichermediums]\[Seriennummer]\„SettingData“\„AE“*1

*1 „AE1“, „AE2“, „AE3“ oder „AE4“, wenn ein oder mehrere AE-50/EW-50-Controller angeschlossen sind

<Beispiel>

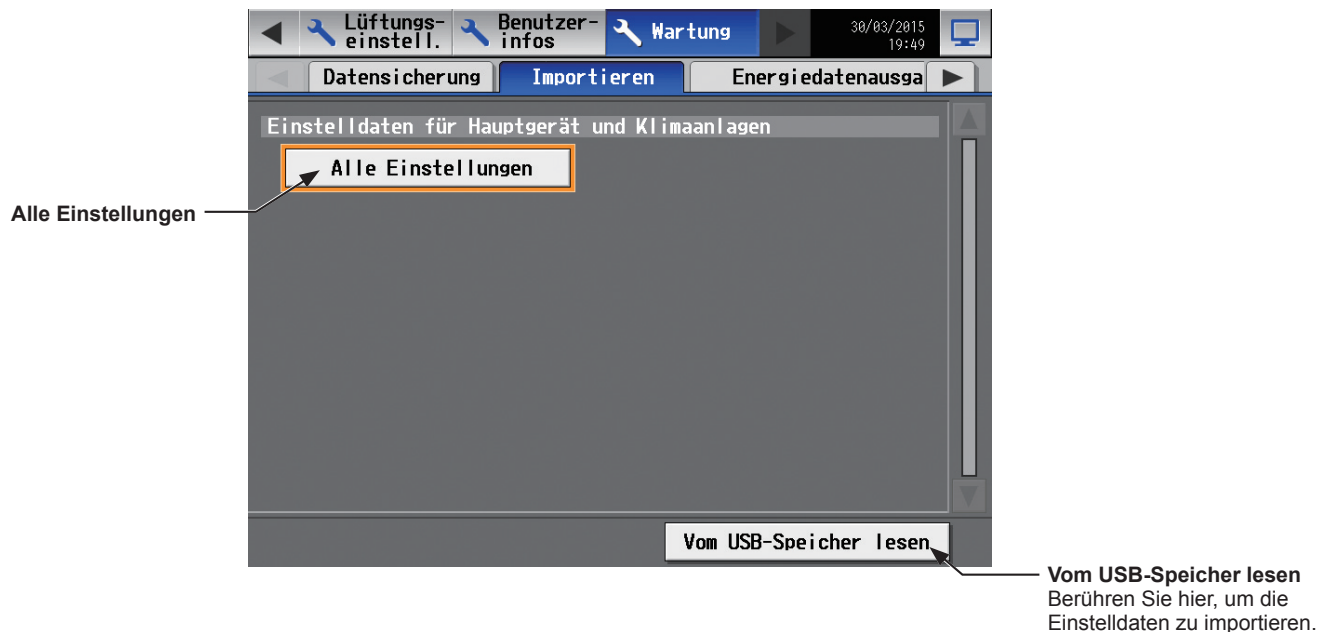
```
Stammverzeichnis des USB Speichermediums
├── 12345-123 (AE-200-Seriennummer)
│   └── SettingData
│       ├── AE — AE-200-Einstellungsdatei
│       ├── AE1 — AE-50_1-Einstellungsdatei
│       ├── AE2 — AE-50_2-Einstellungsdatei
│       ├── AE3 — AE-50_3-Einstellungsdatei
│       └── AE4 — AE-50_4-Einstellungsdatei
```

Hinweis: Es dauert ein paar Minuten, um die Einstelldaten zu erstellen.

Hinweis: Entfernen Sie das USB Speichermedium nicht während die Daten ausgegeben werden.

6-2. Importieren der Einstelldaten

Die exportierten Daten können erneut in die AE-200/AE-50/EW-50 importiert werden, um die vorherigen Einstellungen nach dem Austausch des Controllers wiederherzustellen. Berühren Sie [Wartung] in der Menüleiste und dann auf [Importieren].



Wichtig

- Das USB Speichermedium wird möglicherweise nicht erkannt, wenn Sie es in einem kurzen Zeitintervall entfernen und neu einstecken. Setzen Sie in diesem Fall die AE-200/AE-50/EW-50 zurück.

- (1) Haben Sie die Einstelldaten, die importiert werden sollen, im Stammverzeichnis des USB Speichermediums wie unten angezeigt bereit.

■ Ort der Datei, Verzeichnisname und Dateiname.

[Stammverzeichnis des USB Speichermediums] \ „SetupData“ \ „[IP-Adresse]“ \ „AE“^{*1}

^{*1} „AE1“, „AE2“, „AE3“ oder „AE4“, wenn ein oder mehrere AE-50/EW-50-Controller angeschlossen sind

<Beispiel (Wenn die AE-200 LAN1 IP-Adresse [192.168.1.1] ist)>

```
Stammverzeichnis des USB Speichermediums
├── SetupData_192_168_1_1 *2
│   ├── AE — AE-200-Einstellungsdatei
│   ├── AE1 — AE-50_1-Einstellungsdatei
│   ├── AE2 — AE-50_2-Einstellungsdatei
│   ├── AE3 — AE-50_3-Einstellungsdatei
│   └── AE4 — AE-50_4-Einstellungsdatei
```

^{*2} Der Ordernamen ist nicht [SetupData_192_168_001_001].

Hinweis: Nur die Daten, die von einer AE-200 gesichert wurden, können in die AE-200 importiert werden. Die gesicherten Daten der AE-50 müssen in die AE-50 importiert werden.

Hinweis: Ändern Sie die Dateinamen der gesicherten Daten nicht. Wenn der Verzeichnis- und Dateiname anders als der bei der Sicherung gegebene Name ist, können keine Daten gelesen werden.

- (2) Entfernen Sie die Abdeckung der Steuerung und stecken Sie ein USB Speichermedium in den USB Port.
- (3) Berühren Sie [Alle Einstellungen] und dann [Vom USB-Speicher lesen].

Hinweis: Es dauert ein paar Minuten, um die Einstelldaten zu importieren.

Hinweis: Entfernen Sie das USB Speichermedium nicht während die Daten importiert werden.

Hinweis: Wenn die Daten nicht gelesen werden, überprüfen Sie den Verzeichnis- und Dateinamen.

Hinweis: Wenn die Daten nicht gelesen werden, überprüfen Sie, ob das USB Speichermedium korrekt eingesteckt ist.

6-3. Software-Aktualisierung

Anweisungen zur Aktualisierung der Software für AE-200/AE-50 sind im Installationshandbuch von AE-200/AE-50 zu finden.

6-4. Softwareinformationen

Detaillierte Informationen über die Open Source-Software der AE-200/AE-50/EW-50 stehen unter der folgenden Adresse zur Einsicht bereit:

[https://\[IP-Adresse jeder AE-200, AE-50 oder EW-50\]/license/](https://[IP-Adresse jeder AE-200, AE-50 oder EW-50]/license/)

* Nur nach Anmeldung als Wartungspersonal zugänglich.

7. Technische Daten

Punkt		Technische Daten
Stromversorgung	Nenneingang	100-240 VAC \pm 10%, 0,3 bis 0,2 A 50/60 Hz Einphasig
M-NET-Stromzufuhrkoeffizient		0,75
Netzwerk-Schnittstelle		100BASE-TX
Umgebungsbedingungen	Temperatur	Betriebstemperaturbereich 0°C – +40°C (+32°F – +104°F)
		Lagertemperaturbereich -20°C – +60°C (-4°F – +140°F)
	Feuchtigkeit 30%–90% RH (Nicht kondensierend)	
Abmessungen (B x H x T)		284 × 200 × 65 mm (11-3/16 × 7-7/8 × 2-9/16 Zoll) * Wenn installiert, steht die AE-200/AE-50 um 25,0 mm (31/32 Zoll) aus der Wand oder dem Metall-Schaltkasten heraus.
Gewicht		2,3 kg (5-5/64 Pfd)

Über USB-Speichermedien

- Verwenden Sie ein USB-Speichermedium, das die folgenden Bedingungen erfüllt.
 - Unterstützt USB 2.0
 - Mit FAT32 oder FAT (FAT16) formatiert
 - Keine Sicherheitsfunktion ist vorhanden oder notwendig.
- Überprüfen Sie das USB-Speichermedium mehrere Male bevor Sie es benutzen und stellen Sie sicher, dass es ordnungsgemäß funktioniert. Das Auslesen von oder Schreiben auf einem USB Speichermedium, das nicht überprüft wurde, kann unerwartete Probleme hervorrufen. (Wenn die Daten nach einem Schreibfehler nicht auf das USB Speichermedium ausgegeben werden können und das Speichermedium ersetzt wurde, starten Sie die AE-200/AE-50 neu (schalten Sie den Strom aus und starten Sie erneut). Verwenden Sie kein USB Speichermedium erneut, das bereits einmal einen Schreibfehler hervorgerufen hat.)

Dieses Gerät wurde getestet und erfüllt die Grenzwerte für digitale Geräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften. Diese Grenzwerte sind so ausgelegt, dass sie einen angemessenen Schutz gegen schädliche Störungen in einer Wohnumgebung gewährleisten. Dieses Gerät erzeugt, verwendet und strahlt Hochfrequenzen ab. Wenn das System nicht gemäß den Anweisungen installiert und betrieben wird, kann eine Störung des Radioempfangs auftreten. Es kann jedoch nicht garantiert werden, dass in einer bestimmten Installation keine Interferenz vorkommen wird. Sollte dieses Gerät schädliche Interferenzen für den Rundfunk- oder Fernsehempfang verursachen, was durch Aus- und erneutes Einschalten des Gerätes festgestellt werden kann, sollte der Anwender versuchen, durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen Abhilfe zu schaffen:

- Ändern Sie die Ausrichtung oder die Lage der Empfangsantenne.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose an, deren Stromkreis nicht auch den Empfänger mit Strom versorgt.
- Bitten Sie Ihren Händler oder einen fachkundigen Radio-/Fernsehtechniker um Hilfe.

Dieses Produkt ist für die Verwendung in Wohn-,
Gewerbe- und Leichtindustrienumgebungen ausgelegt und vorgesehen.

The product at hand is based on the following EU regulations:

- Low Voltage Directive 2014/35/EU
- Electromagnetic Compatibility Directive 2014/30/EU

Bitte vergessen Sie nicht, die Kontaktadresse/-telefonnummer auf diesem Handbuch zu
notieren, bevor Sie es dem Kunden aushändigen.



mitsubishi **ELECTRIC CORPORATION**

HEAD OFFICE: TOKYO BLDG., 2-7-3, MARUNOUCHI, CHIYODA-KU, TOKYO 100-8310, JAPAN
MANUFACTURER: MITSUBISHI ELECTRIC CORPORATION Air-conditioning & Refrigeration Systems Works
5-66, Tebira 6 Chome, Wakayama-city, 640-8686, Japan

WT07986X05